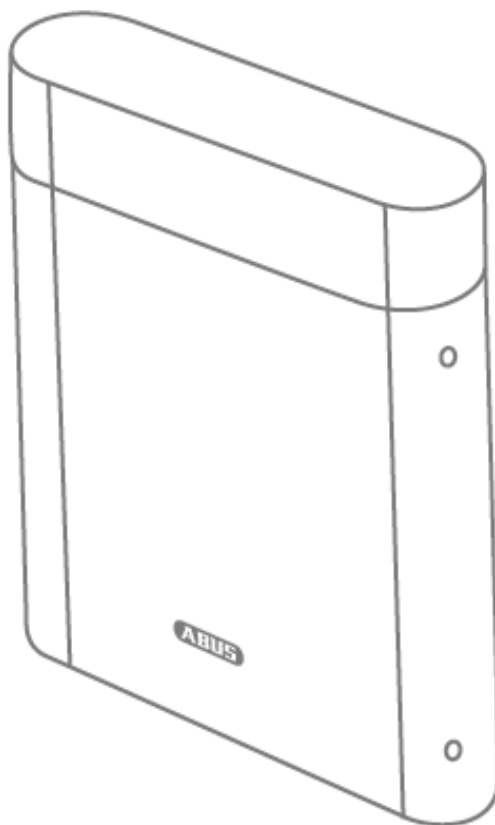


**FUSG50110**

## **Secvest Funk-Innen-Signalgeber**



**DE**

### **Secvest Funk-Innen-Signalgeber**

Installations- und Bedienungsanleitung

**EN**

### **Secvest Wireless indoor sounder**

Installation instructions and user manual

**FR**

### **Sirène d'intérieur sans fil Secvest**

Manuel d'installation et d'utilisation

**NL**

### **Secvest draadloze binnensirene**

Installatie- en gebruikershandleiding

**DK**

### **Secvest trådløs indendørs sirene**

Installations- og betjeningsvejledning

**IT**

### **Radiosirena interna Secvest**

Istruzioni per l'installazione e per l'uso



Software-Version 1.08.04

Version 1.8

|  |           |
|--|-----------|
| <b>Inhaltsverzeichnis</b> .....                                | <b>2</b>  |
| <b>Einführung</b> .....  | <b>3</b>  |
| Hinweise zur Bedienungsanleitung .....                         | 3         |
| Bestimmungsgemäße Verwendung .....                             | 3         |
| Haftungsbeschränkung .....                                     | 4         |
| <b>Sicherheitshinweise</b> .....                               | <b>5</b>  |
| Symbolerklärung .....  | 5         |
| Verpackung .....   | 5         |
| Batteriehinweise .....   | 6         |
| <b>Lieferumfang</b> .....                                      | <b>6</b>  |
| <b>Technische Daten</b> .....                                  | <b>7</b>  |
| <b>Funktionsprinzip und Leistungsmerkmale</b> .....            | <b>11</b> |
| Allgemeines .....  | 11        |
| Hauptmerkmale .....  | 11        |
| Gerätebeschreibung .....                                       | 12        |
| Kompatibles Equipment .....                                    | 12        |
| <b>Montage</b> .....   | <b>13</b> |
| Schritt 1: Montageort für den Signalgeber auswählen .....      | 13        |
| Schritt 2: Deckel des Signalgebers öffnen .....                | 13        |
| Schritt 3: Signalgeber an der Wand montieren .....             | 14        |
| Schritt 4: Signalgeber einschalten und in Betrieb nehmen ..... | 15        |
| Schritt 4a: Spannungsversorgung .....                          | 16        |
| Schritt 4b: Signalgeber in Zentrale einlernen .....            | 17        |
| Schritt 4c: Gehäuse schließen .....                            | 18        |
| Schritt 5: Testen des Systems .....                            | 18        |
| <b>Funktionen und Anzeigen</b> .....                           | <b>20</b> |
| Anzeige der SW Version durch die LEDs .....                    | 20        |
| Anzeige Batteriestatus durch die LEDs .....                    | 20        |
| Anzeige der Signalstärke durch die LEDs .....                  | 21        |
| Akustische Signaltöne .....                                    | 22        |
| Lautstärke der Signaltöne .....                                | 23        |
| Ausschaltzeit Signaltöne .....                                 | 23        |
| Fehler- und Sabotageüberwachung .....                          | 23        |
| Zeitbedingungen .....  | 24        |
| Werkseinstellung .....   | 24        |
| <b>Wartung und Instandhaltung</b> .....                        | <b>25</b> |
| Wartung und Instandhaltung durch Benutzer .....                | 26        |
| <b>Gewährleistung</b> .....                                    | <b>27</b> |
| <b>Kundendienst und Support</b> .....                          | <b>27</b> |
| <b>Außerbetriebnahme des Innensignalgebers</b> .....           | <b>28</b> |
| <b>Entsorgung</b> .....  | <b>28</b> |
| <b>Konformitätserklärung</b> .....                             | <b>28</b> |

## Einführung

## Hinweise zur Bedienungsanleitung

Sehr geehrte Kundschaft,

wir bedanken uns bei Ihnen für den Kauf dieses Produkts. Mit diesem Gerät haben Sie ein Produkt erworben, das nach dem heutigen Stand der Technik gebaut wurde.

Diese Anleitung enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung. Beachten Sie die Anweisungen und Hinweise in dieser Anleitung um einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen.

Heben Sie diese Anleitung zum Nachlesen auf. Diese Anleitung gehört zum Gerät. Wenn Sie das Gerät an Dritte weitergeben, vergessen Sie bitte nicht, auch diese Anleitung mit auszuhändigen.



## Hinweis

## S/W 1.8

Diese Anleitung bezieht sich auf den Softwarestand 1.8 des Signalgebers und alle vorherigen veröffentlichten S/W Versionen. Alle Neuerungen, die erst ab einem bestimmten Softwarestand Gültigkeit besitzen, sind entsprechend markiert mit z.B.  $\geq 1.1$ . Alles was bis zu einem bestimmten Softwarestand Gültigkeit besitzt ist auch entsprechend markiert mit z.B.  $< 1.1$ .



Diese Anleitung bezieht sich auf die Softwareversion  $\geq v3.01.14$  der Secvest Zentrale.

## Bestimmungsgemäße Verwendung

Verwenden Sie das Gerät ausschließlich für den Zweck, für den es gebaut und konzipiert wurde! Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Dieses Produkt erfüllt die Anforderungen der geltenden europäischen und nationalen Richtlinien. Ab der Softwareversion v3.01.11 der Secvest wird der Funk-Innen-Signalgeber unterstützt.

Die Konformität wurde nachgewiesen, die entsprechenden Erklärungen und Unterlagen sind beim Hersteller hinterlegt.

Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten! Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Allgemeine weiterführende Hinweise und Hinweise zum Produkt-Support finden Sie auf [www.abus.com](http://www.abus.com) auf der allgemeinen Seite oder für Händler und Installateure im Partnerportal.

|   |  |
|---|--|
| <br>Hinweis | <p>Beachten Sie die Anweisungen und Hinweise in dieser Anleitung! Sollten Sie sich nicht an diese Anleitung halten, erlischt Ihr Garantieanspruch! Für Folgeschäden wird keine Haftung übernommen!</p> <p>Das gesamte Produkt darf nicht geändert oder umgebaut werden.</p> <p>Bitte beachten Sie die lokalen gesetzlichen Bestimmungen zum Einsatz von akustischen Signalgebern. In einigen europäischen Ländern ist der Einsatz von akustischen Signalgebern lokal beschränkt oder die maximale Alarmdauer ist begrenzt. Informieren Sie sich hierzu bei den lokalen Behörden.</p> |
| <br>Gefahr  | <p>Bevor Sie mit Installations- und Wartungsarbeiten beginnen, setzen Sie die Zentrale in den Errichter Modus. Im Errichter Modus wird verhindert, dass Alarme aktiviert werden, wenn der Deckel des Signalgebers geöffnet wird.</p>   |

### Haftungsbeschränkung


Es wurde alles Erdenkliche unternommen, um sicherzustellen, dass der Inhalt dieser Anleitung korrekt ist. Jedoch kann weder der Verfasser noch ABUS Security-Center GmbH & Co. KG die Haftung für einen Verlust oder Schaden übernehmen, der durch falsche Installation und Bedienung, bestimmungswidrigen Gebrauch oder durch Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise und Warnungen verursacht wurde. Für Folgeschäden wird keine Haftung übernommen. Das gesamte Produkt darf nicht geändert oder umgebaut werden. Sollten Sie sich nicht an diese Hinweise halten, erlischt Ihr Garantieanspruch. Technische Änderungen vorbehalten.

© ABUS Security-Center GmbH & Co. KG, 10/2019


## Sicherheitshinweise

## Symbolerklärung

Folgende Symbole werden in der Anleitung bzw. auf dem Gerät verwendet:

| Symbol   | Signalwort     | Bedeutung  |
|--|----------------|--|
|   | <b>Gefahr</b>  | Warnhinweis auf Verletzungsgefahren oder Gefahren für die Gesundheit.  |
|   | <b>Gefahr</b>  | Warnhinweis auf Verletzungsgefahren oder Gefahren für Ihre Gesundheit durch elektrische Spannung.  |
|   | <b>Wichtig</b> | Sicherheitshinweis auf mögliche Schäden am Gerät/Zubehör.  |
|   | <b>Hinweis</b> | Hinweis auf wichtige Informationen.  |
|  |                | Die EU-Richtlinie WEEE 2012/19/EU regelt die ordnungsgemäße Rücknahme, Behandlung und Verwertung von gebrauchten Elektronikgeräten. Dieses Symbol bedeutet, dass im Interesse des Umweltschutzes das Gerät am Ende seiner Lebensdauer entsprechend den geltenden gesetzlichen Vorschriften und getrennt vom Hausmüll bzw. Gewerbemüll entsorgt werden muss. Die Entsorgung des Altgeräts kann über entsprechende offizielle Rücknahmestellen in Ihrem Land erfolgen. Befolgen Sie die örtlichen Vorschriften bei der Entsorgung der Materialien. Weitere Einzelheiten über die Rücknahme (auch für Nicht-EU Länder) erhalten Sie von Ihrer örtlichen Verwaltung. Durch das separate Sammeln und Recycling werden die natürlichen Ressourcen geschont und es ist sichergestellt, dass beim Recycling des Produkts alle Bestimmungen zum Schutz von Gesundheit und Umwelt beachtet werden. |

## Verpackung

|   |  |
|---|--|
| <br>Gefahr | Halten Sie Kinder von Verpackungsmaterialien und Kleinteilen fern – Erstickungsgefahr! |
|   | Vor dem Gebrauch des Gerätes jegliches Verpackungsmaterial entfernen.                  |

### Batteriehinweise



Gefahr



Gefahr

Das Gerät wird über Batterien mit Gleichspannung versorgt. Um eine lange Lebensdauer zu garantieren und Brände und Verletzungen zu vermeiden beachten Sie bitte die folgenden Hinweise:

- Entsorgen Sie die Batterie nicht über den Hausmüll
- Die Batterie darf keiner Wärmequelle oder Sonneneinstrahlung direkt ausgesetzt werden und an keinem Ort mit sehr hoher Temperatur aufbewahrt werden.
- Die Batterie darf nicht verbrannt werden.
- Die Batterie darf nicht mit Wasser in Berührung kommen.
- Die Batterie darf nicht zerlegt, angestochen oder beschädigt werden.
- Die Batteriekontakte dürfen nicht kurzgeschlossen werden.
- Die Batterie darf nicht in die Hände von Kleinkindern gelangen.
- Die Batterie ist nicht wieder aufladbar.

### Lieferumfang

- 1x Secvest Funk-Innen-Signalgeber
- 4x Batterien Typ AA
- Quick Guide und Sicherheitshinweise
- Installationsmaterial

## Technische Daten

|  |  |
|--|--|
| Umweltklasse                               | II (EN 50131-1 + A1:2009 + A2:2017 §7, EN 50131-3:2009 §7)   |
| Schutzklasse, IP<br>Schutzart              | IP30 (Innenräume, im montierten Zustand)<br>IP=International Protection oder Ingress Protection (Schutz gegen Eindringen)<br>3 =<br>Schutz gegen Fremdkörper: geschützt gegen feste Fremdkörper mit Durchmesser > 2,5 mm,<br>Schutz gegen Berührung: geschützt gegen den Zugang mit einem Werkzeug und von Drähten Ø >2,5mm<br>0 =<br>Schutz gegen Wasser: kein Schutz |
| Betriebstemperatur                         | -10 °C bis +40 °C  |
| Lagertemperatur                            | -10 °C bis +40 °C  |
| Luftfeuchtigkeit, maximal                  | durchschnittliche relative Feuchte ca. 75%, nicht betauend   |
| Gehäusematerial                            | PC/ABS   |
| Abmessung (BxHxT)                          | 130 x 154 x 40 mm  |
| Gewicht                                    | 218 g (ohne Batterien)<br>310 g mit Batterien<br>4x ca.23 g (92 g) Batterien alleine   |
| Sicherheitsgrad                            | Grad 2 (EN 50131-1 + A1:2009 + A2:2017 §6, EN 50131-3:2009 §6)   |
| Sabotagesicherheit<br>(Erkennung / Schutz) | Typ B (EN 50131-3:2009 §8.7)   |
| Signalerzeugung                            | Integrierter Piezo Signalgeber   |
| Schalldruckpegel                           | > 80 dB(A) @ 1m<br>Benutzermenü -> Konfiguration -> Lautstärke Einstellungen<br>Alarmtöne = 10   |

## Technische Daten

|  |   |
|--|---|
| Ausschaltzeit  | nach 3 Minuten wird im Batteriebetrieb automatisch stumm geschaltet   |
| Anzeigen   | 3 Status LEDs für S/W Stand und Signalstärke  |
| Anschlüsse   | 12V DC IN<br>Schraubterminal<br>BATT1 und BATT2<br>2 Batteriefächer für je 2 Batterien  |
| Ausführungsart der Stromversorgung   | <b>Ausführungsart B</b> (EN 50131-1:2006 + A1:2009 + A2:2017 §9 und EN 50131-6:2017 §4.2) bei externer Spannungsversorgung via Netzteil und eingelegten Batterien zur Notstromversorgung.<br><b>Ausführungsart C</b> (EN 50131-1:2006 + A1:2009 + A2:2017 §9 und EN 50131-6:2017 §4.2) bei reinem Batteriebetrieb ohne externe Spannungsversorgung via Netzteil.<br><br>Spannungsversorgung konform gemäß EN 50131-1:2006 + A1:2009 + A2:2017 9.2 und EN 50131-6:2017 bei ordnungsgemäßer Installation und in Verbindung mit Secvest FUAA50xxx. |
| Betriebsspannung   | 6-15V DC, 12V nominal (externes Netzteil) und 6V DC (Batterien)<br>oder<br>6V DC (Batterien), 4,4-6V DC   |
| Leistungsaufnahme / Energieverbrauch, maximal<br>Stromverbräuche, maximal  | I DC maximal:<br>100 mA @ 12 VDC<br>definiert mit:<br>Piezo Signalgeber An<br>volle Lautstärke  |
| Leistungsaufnahme / Energieverbrauch, nominal<br>Stromverbräuche, typische | Ruhestrom<br>12 mA @ 12 VDC<br>Definiert mit:<br>RXTX An, Piezo Signalgeber Aus<br><br>0,144 W<br>0,144 W x 24 h x 365 = 1,261 kWh pro Jahr<br><br>Ruhestrom<br>30 uA @ 6V DC (Batterien)<br>Definiert mit:<br>RXTX Aus, Piezo Signalgeber Aus  |



|  |  |
|--|--|
| Batterietyp                                | 4 x AA Alkaline Batterie<br>Duracell Procell MN1500, Duracell Industrial ID1500,<br>Energizer E91  |
| Batterielaufzeit                           | mehr als 12 Monate mit AA-Zellen @ 2500mAh<br>bei reinem Batteriebetrieb und insgesamt 80s Ein-<br>/Ausgangstönen pro Tag  |
| Bereitschaftsdauer des<br>Energiespeichers | <b>Ausführungsart W</b> (EN 50131-4:2009 §5.6.3.2) bei reinem<br>Batteriebetrieb ohne externe Spannungsversorgung via Netzteil.<br><b>Ausführungsart X</b> (EN 50131-4:2009 §5.6.3.2) bei externer<br>Spannungsversorgung via Netzteil und eingelegten Batterien zur<br>Notstromversorgung.  |
| Unterspannungsschwellwert der Batterien    | 4,8V<br>Störung "Leere Batterie" bei < 4,8V<br>3,8V<br>Abschaltspannung  |
| Spannungs-<br>Überwachung                  | Im <b>Batteriebetrieb ohne externe Spannungsversorgung</b> wird nur<br>die Spannung der Batterien überwacht. Wird die Spannungsschwelle<br>von 4,8V unterschritten, wird eine Störungsmeldung an die Zentrale<br>übermittelt und der Benutzer informiert. Die externe<br>Spannungsversorgung wird in diesem Modus nicht überwacht.<br>Im <b>Betrieb mit externer Spannungsversorgung</b> erfolgt eine<br>Störungsmeldung an die Zentrale sobald diese ausfällt. Der Innen-<br>Signalgeber wird dann automatisch über die Batterien weiter mit<br>Spannung versorgt. Die entsprechende Benachrichtigung an der<br>Zentrale informiert den Benutzer hierüber. Batterieüberwachung<br>erfolgt jetzt wie oben beschrieben. |
| Betriebsfrequenz                           | 868,6625 MHz Schmalband  |
| Funk Ausgangs-Leistung                     | max. 10 mW   |
| Empfangs- und<br>Sendereichweite           | max. 500 m Reichweite im Freifeld  |
| Funk-Identifikation                        | Funk-Komponente, Unterscheidung<br>16,777,214 ( $2^{24} - 2$ ) unterschiedliche IDs  |

## Technische Daten

---

Normen für Einbruch- und Überfallmeldeanlagen ist konform gemäß EN 50131-1:2006+A1:2009+ A2:2017, EN 50131-3:2009, EN 50131-4:2009, EN 50131-5-3:2005+A1:2008 und EN 50131-6:2017 Sicherheitsgrad 2 bei ordnungsgemäßer Installation in Verbindung mit der Secvest FUAA50xxx.

### EU-Richtlinien

|                       |             |
|-----------------------|-------------|
| RED                   | 2014/53/EU  |
| EMV                   | 2014/30/EU  |
| RoHS                  | 2011/65/EU  |
| WEEE                  | 2012/19/EU  |
| ErP                   | 2009/125/EU |
| Niederspannung        | 2014/35/EU  |
| Allgemeine Sicherheit | 2001/95/EG  |

### Allgemeines

Dieses Produkt muss von einem qualifizierten Servicetechniker installiert, gewartet und instandgehalten werden.  
Äußere Reinigungsarbeiten können vom Benutzer ausgeführt werden.

### Funktionsprinzip und Leistungsmerkmale

#### Allgemeines

Der Innen-Signalgeber ist eine Zusatzkomponente für die Verwendung mit Secvest Zentralen FUAA50xxx. Er dient zur Signalisierung von Alarmtönen, Infotönen und Bedientönen.

Der Innen-Signalgeber kann mit einer externen Spannungsversorgung und mit Batterien, zum Überbrücken von Stromausfällen, betrieben werden.

Der Innen-Signalgeber kann aber auch nur mit Batterien betrieben werden.

Er ist für die Wandmontage vorgesehen.

#### Hauptmerkmale

|                                     |  |
|-------------------------------------|--|
| Einfache Installation               | Klappdeckel für eine einfache Installation |
| Stoßfeste Bauweise aus Polycarbonat | Gehäuse- und Wand-Sabotagekontakt          |
| 4 Stück pro Zentrale                | Überwachung der Eingangsspannung           |
| 500m Reichweite im Freifeld         | Netzteilbetrieb oder Batteriebetrieb       |
| Repeatbar                           | Jamming Erkennung                          |

## Gerätebeschreibung

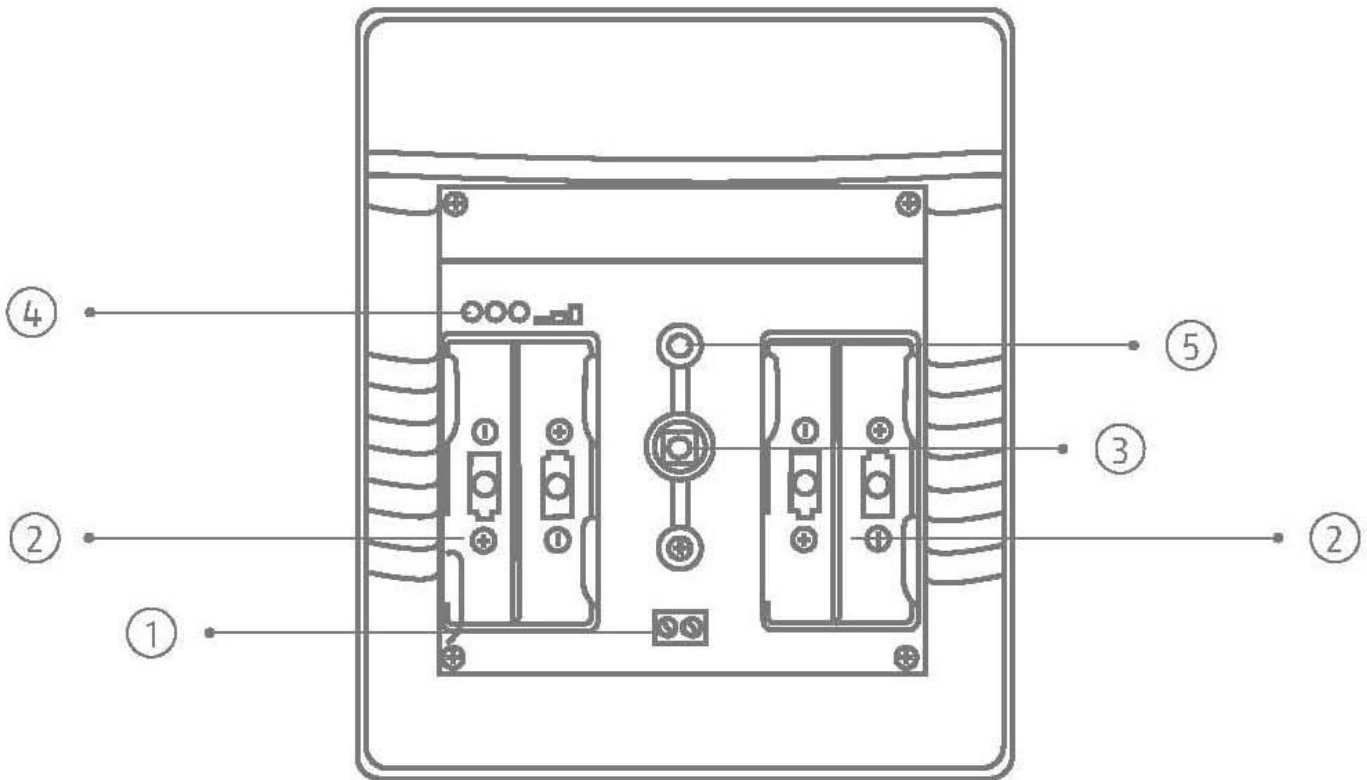


Bild 1

|   |                                   |
|---|-----------------------------------|
| 1 | Anschluss für Spannungsversorgung |
| 2 | Batteriefächer                    |
| 3 | Sabotageschalter                  |
| 4 | LEDs, rot gelb grün               |
| 5 | Piezo (Rückseite, nicht sichtbar) |

## Kompatibles Equipment

- FUA50xxx Secvest Zentralen ab S/W v3.01.11
- FUMO50010 Funk-Repeater

## Montage

**Schritt 1: Montageort für den Signalgeber auswählen**

Wählen Sie einen Montageort, der innerhalb der Funkreichweite der Zentrale liegt (max. 500 m im Freifeld). Achten Sie auf eine geeignete 230V Spannungsversorgung für das externe Netzteil.



## Hinweis

Bevor Sie mit der Installation beginnen, ermitteln Sie gegebenenfalls mit Hilfe der Funktestbox einen geeigneten Installationsort für den Signalgeber.

Durch unsachgemäße oder unsaubere Installationsarbeiten kann es zu Fehlinterpretationen von Signalen kommen. Die Folgen können beispielsweise Fehlalarme sein. Die Kosten für mögliche Einsätze von Rettungskräften, wie z.B.: Feuerwehr oder Polizei, sind vom Betreiber der Anlage zu tragen.

Um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten darf der Signalgeber NICHT angebracht werden:

- in einem Abstand von weniger als 1m zu großen Metallstrukturen wie Metalltüren oder -rahmen, Wassertanks, Kühlschränken oder Fahrzeugen
- in einem Abstand von weniger als 1m zur Hauselektrik, zu Stromverteilern oder Metallrohren
- innerhalb von Metallgehäusen
- nahe der Hauptstromversorgung, nahe von Wasser- oder Gasleitungen.
- in der Nähe von Hochspannungsgeräten oder elektronischen Geräten wie Computern, Kopiergeräten oder anderen Funkgeräten

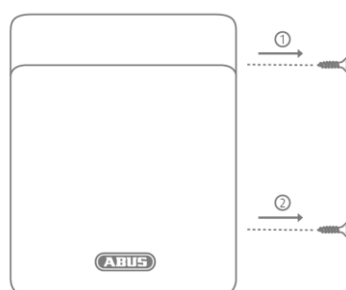



**Schritt 2: Deckel des Signalgebers öffnen**

Bild 2

- Öffnen Sie die zwei Abdeckungen für die zwei Deckel-Halteschrauben.
- Lösen Sie die zwei Schrauben und öffnen Sie den Deckel (Bild 2)

### Schritt 3: Signalgeber an der Wand montieren

|   |   |
|---|---|
| <br>Hinweis | Der Signalgeber wird durch den Gehäusesabotageschalter und den Wandsabotageschalter vor unbefugtem Öffnen und Wandabriss geschützt. Die Sabotageinformation wird an die Alarmzentrale weitergeleitet.   |
| <br>Hinweis | Als Wandabrisskontakt dient ein Formteil in der Aussparung der Rückplatte (Punkt 4 Bild 3). Dieses Formteil wird mit einer Schraube an der Wand befestigt. Geschieht dies nicht, ist somit die Sabotageerkennung für die Wand deaktiviert.  |
| <br>Gefahr  | Bei Nicht-Befestigung des Formteils verliert der Signalgeber dadurch seine Zulassung für den Sicherheitsgrad 2.<br>Der Signalgeber wurden so konzipiert, dass Änderungen erkannt werden, die mindestens 400 ms andauern (EN50131-1 Kapitel 8.9.1 und EN50131-3 Kapitel 8.9 und Anhang B).<br>Einbruch-, Überfall oder Sabotagesignale müssen mindestens 400ms andauern. |

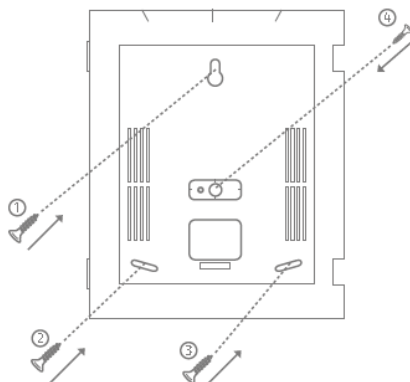


Bild 3

- Platzieren Sie den Signalgeber an der Wand und richten Sie diesen lotgerecht aus. Nutzen Sie die Bodenplatte als Bohrschablonne und markieren Sie die vier Befestigungspunkte.
- Bohren Sie die Löcher entsprechend des Dübel Durchmessers in die Wand. Stecken Sie die mitgelieferten Dübel in die Löcher.
- Stecken Sie die mitgelieferten Schrauben durch die Befestigungslöcher des Signalgebers. Drehen Sie die Schrauben in die Dübel. Ziehen Sie aber die Schrauben noch nicht fest an. Richten Sie den Signalgeber wieder lotgerecht aus. Ziehen Sie nun die Schrauben fest an.

**Schritt 4: Signalgeber einschalten und in Betrieb nehmen**

Gefahr

Der Signalgeber arbeitet mit Sicherheitskleinspannung (englisch: SELV - Safety Extra Low Voltage).

$SELV < 25 \text{ V AC}$  oder  $< 60 \text{ V DC}$

Diese Spannungen gelten auch für Tiere und Kinder als ungefährlich.

Ist die Nennspannung bei Wechselfspannung kleiner als 25 V beziehungsweise bei Gleichspannung kleiner als 60 V, so erübrigt sich bei SELV ein Schutz gegen direktes Berühren.

Die typischen Alarmanlagen Anschlüsse sind für Sicherheitskleinspannungen (Safety Extra Low Voltage, SELV) ausgelegt.

In diesem Spannungsbereich arbeitet auch die 12 V Spannungsversorgung der ABUS Alarmzentralen und anderer Komponenten.



Wichtig

Beachten Sie den zulässigen Spannungsbereich und die maximale Stromabgabe der PSU.



Wichtig

Bei einem Sicherheitssystem ist auch eine sabotagesichere Verdrahtung bzw. die Sabotageüberwachung der Verdrahtung zwischen den Komponenten von Bedeutung bzw. erforderlich.



Wichtig

Legen Sie die Leitungen so, damit es zu keinen Quetschungen kommt.

## Schritt 4a: Spannungsversorgung

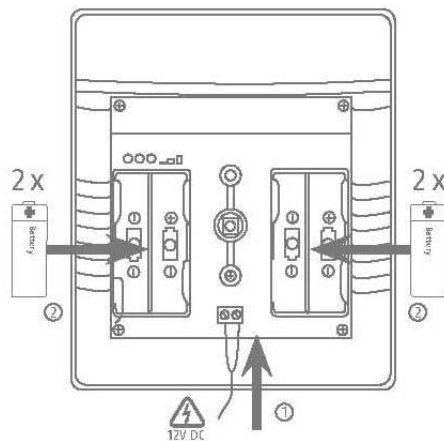









Bild 4

- Stellen Sie die Spannungsversorgung her. Wahlweise mit 4 x 1,5V Batterien oder mit Batterien und Netzteil. Achten Sie dabei auf den polrichtigen Anschluss von Batterien und den Leitungen vom Netzteil.
- Entfernen Sie bei schon eingelegten Batterien den Trennstreifen zur Isolation.
- Stecken Sie anschließend das Netzteil in die Steckdose.

|  |  |
|--|--|
| <br>Gefahr   | Der Signalgeber muss bei Anschluss einer externen Spannungsversorgung auch immer mit Batterien betrieben werden. Bei Stromausfällen funktioniert der Signalgeber weiterhin mit den Batterien als Notstromversorgung.   |
| <br>Hinweis  | Gleich nach der Anzeige der SW-Version signalisiert das abwechselnde Blinken der roten und gelben LED eine Störung der Batterieversorgung. <ul style="list-style-type: none"> <li>• es sind keine Batterien eingelegt</li> <li>• oder die Batterien haben eine Spannung von &lt; 4,4V (normale Batteriespannung beträgt 6V)</li> </ul>   |
| <br>Hinweis<br><br><br>Wichtig | Mit dem Anlegen der Spannung entscheidet sich in welchem Betriebsmodus der Signalgeber arbeitet.<br>Betriebsmodi: Netzteilbetrieb oder Batteriebetrieb<br>Der Signalgeber erkennt den Netzteil- oder Batteriebetrieb beim Einschalten automatisch. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn der Signalgeber <b>ohne</b> externes Netzteil <b>eingeschaltet</b> wird, befindet er sich im Batteriebetrieb und meldet <b>keinen</b> externen <b>PSU-Fehler</b>. Wird das Netzteil später hinzugefügt bleibt der Signalgeber weiterhin im Batteriebetrieb.</li> <li>• Wenn der Signalgeber <b>mit</b> einem externen Netzteil <b>eingeschaltet</b> wird, befindet er sich im PSU-Modus. Wird das Netzteil später entfernt oder liefert es wegen einer Störung keine Spannung, wird <b>ein PSU-Fehler</b> gemeldet und an der Zentrale signalisiert.</li> </ul> |



|  |   |
|--|---|
| <br>Wichtig | Im Batteriebetrieb schaltet sich der Signalgeber nach 3 Minuten automatisch stumm. Außerdem werden batteriesparende Funktionen aktiviert.                             |
| <br>Hinweis | Gleich nach dem Anlegen der Spannung wird die SW-Version des Signalgebers durch die -LEDs angezeigt. Details dazu im Kapitel „Anzeige der SW Version durch die LEDs“. |
| <br>Wichtig | Legen Sie die Leitungen in die dafür vorgesehenen Führungen ein. Es kann sonst zu Quetschungen der Leitungen kommen.  |

### Schritt 4b: Signalgeber in Zentrale einlernen

- Sofern nicht bereits geschehen, nehmen Sie die Zentrale in Betrieb.
- Wählen Sie:  
*Errichter Modus -> Komponenten -> Innen-SG -> Hinzufügen/Entfernen -> Innen-SG 0x*
- Wählen Sie den gewünschten Platz aus. Innen-SG 01 -...- Innen-SG 04
- Sie erhalten die Anzeige „Sabotagekontakt des Innen-SG aktivieren“. Betätigen Sie den Sabotageschalter.

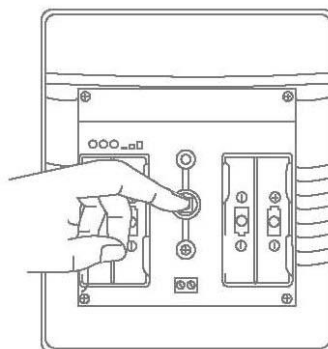


Bild 5

- Der Signalgeber sendet daraufhin ein Einlernsignal an die Zentrale. Die Zentrale erkennt den Signalgeber. Wurde das Einlernsignal von der Funkalarmanlage empfangen, gibt diese einen Doppelpelton aus. Es wird die Meldung „Innen-SG hinzugefügt“ und die empfangene Signalstärke angezeigt.
- Bestätigen Sie den erfolgreichen Einlernvorgang an der Zentrale.
- An der Zentrale über  
*Errichter Modus -> Komponenten -> Innen-SG -> Bearbeiten ->*  
legen Sie nun fest, über welche Teilbereiche der Innen-Signalgeber informieren soll. Hier können Sie auch einen individuellen Namen vergeben.
- Beschreibungen für alle weiteren Programmierungen finden Sie in den entsprechenden Kapiteln der Errichteranleitung der Secvest.

### Schritt 4c: Gehäuse schließen

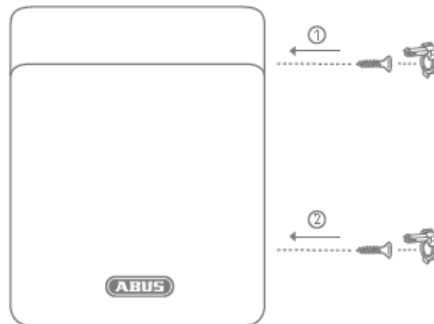


Bild 6

- Schließen Sie den Deckel, ziehen Sie die Deckel-Halteschrauben fest und schließen Sie die Abdeckungen der Schrauben.

### Schritt 5: Testen des Systems

#### Allgemein:

- Testen Sie das System vollständig.
- Überprüfen Sie die korrekte Funktionsweise der angeschlossenen Komponenten.
- Überprüfen Sie, ob das System im Ganzen mit den angeschlossenen Komponenten richtig reagiert.
- Kontrollieren Sie, ob die richtigen dazugehörigen Meldungen an der Zentrale angezeigt werden und die entsprechenden Reaktionen ausgelöst werden.



Hinweis

Sie können das System auch Testen, wenn der Signalgeber geöffnet ist. Verlassen Sie dazu aber nicht den Errichter Mode der Secvest.

#### Signalstärke

- Signalstärke Innen-Signalgeber an der Zentrale  
*Errichter Modus -> Test -> Signalstärken -> Innen-SG*

Hier sehen Sie die Signalstärken der eingelernten Innen-Signalgeber.



## Piezo Signalgeber

WBI:

*Errichter Mode -> Test -> Int. Sirenen*




Zentrale:

*Errichter Mode -> Test -> Sirenen & Signalgeber -> Int. Sirenen*

|  |   |
|--|---|
| <br>Hinweis | <p>Dieser Test sendet einen „Testton“ an alle vorhandenen internen Signalgeber (Innensignalgeber, Infomodul, Bedienteil, Lautsprecher vom Hybrid-Modul). Alle diese Komponenten werden gleichzeitig aktiviert.</p>                      |
| <br>Hinweis | <p>Die Lautstärke der verschiedenen Signaltöne stellen Sie im Benutzermenü ein.<br/> <i>Benutzermenü -&gt; Konfiguration -&gt; Lautstärke Einstellungen -&gt;</i><br/> <i>Bedientöne</i><br/> <i>Infotöne</i><br/> <i>Alarmtöne</i></p> |

## Gehäusesabotageschalter und Wandsabotageschalter

- Überprüfen Sie die korrekte Funktion des Schalters.
- Verlassen Sie dazu den Errichter Mode an der Zentrale.

|   |   |
|---|---|
| <br>Gefahr | <p>Beachten Sie, dass nach dem Verlassen des Errichter Mode die Zentrale die programmierten Alarmreaktionen auf Sabotage ausführt.</p>  |
| <br>Gefahr | <p>Informieren Sie die Empfänger der Kommunikationen über den durchzuführenden Test damit keine Fehlreaktionen erfolgen bzw. deaktivieren Sie für diesen Test die Kommunikationen.</p>                                    |
| <br>Gefahr | <p>Stellen Sie auch sicher, dass die eventuell ausgegebenen lauten Töne von zu diesem System gehörenden Signalgebern nicht zu einem Erschrecken (z.B. Sturz von einer Leiter) bzw. zu einem Belästigen führen können.</p> |

- Öffnen und Schließen Sie den Sabotageschalter.
- Kontrollieren Sie, ob die richtigen dazugehörigen Meldungen an der Zentrale angezeigt werden und die entsprechenden Alarmreaktionen ausgelöst werden.

### Funktionen und Anzeigen

#### Anzeige der SW Version durch die LEDs

Gleich nach dem Anlegen der Spannung wird die SW-Version des Signalgebers durch die LEDs angezeigt.



Hinweis

Der Sabotageschalter muss dazu geöffnet sein.

- Die linke rote LED signalisiert die Haupt-SW-Version.
- Die rechte grüne LED signalisiert dann die Neben-SW-Version
- Die mittlere-gelbe LED signalisiert dann die Variante.

*Beispiel:*

*1x Blinken linke rote LED*

*8x Blinken rechte grüne LED*

*4x Blinken mittlere gelbe LED*

*SW-Version „1.08.04“*

#### Anzeige Batteriestatus durch die LEDs

Gleich nach der Anzeige der SW-Version signalisiert das abwechselnde Blinken der roten und gelben LED eine Störung der Batterieversorgung.

- es sind keine Batterien eingelegt
- oder die Batterien haben eine Spannung von  $< 4,4V$  (normale Batteriespannung beträgt  $6V$ )



Hinweis

Um neu zu starten - entfernen Sie die gesamte Stromversorgung und legen Sie gute Batterien ein ( $> 4,4V$ ).



Gefahr

Der Signalgeber wird nicht neu gestartet, ohne dass er vollständig heruntergefahren wird.

### Anzeige der Signalstärke durch die LEDs

Im laufenden Betrieb testen Sie die empfangene Signalstärke indem die Zentrale eine Nachricht sendet. Schalten Sie dazu „*Errichter Modus -> Test -> Sirenen & Signalgeber -> Int. Sirenen*“ Ein und Aus. Der Sabotageschalter muss dazu geöffnet sein.

- Rot : schlechte Signalstärke
- Rot und Gelb: mittlere Signalstärke
- Rot, Gelb und Grün: gute Signalstärke



Hinweis

Zum Testen der Signalstärke im laufenden Betrieb setzen Sie die Zentrale in den Errichter Modus. Somit wird kein Sabotagealarm beim Öffnen des Signalgebers ausgelöst.


Hinweise zum Testen der Signalstärke an der Zentrale finden Sie in der Errichteranleitung der Zentrale.

### Akustische Signaltöne

Der Signalgeber ist in der Lage, eine ganze Reihe von akustischen Signaltönen zu erzeugen. Diese sind ähnlich den Alarmtönen, Infotönen und Bedientönen der Funkalarmzentrale.

Die folgende Tabelle zeigt eine Übersicht über die Signaltöne und Ihre Gruppenzuordnung.

| Signaltöne | Bedeutung  |
|------------|--|
| Alarmtöne  | Einbruch / Überfall  |
|            | Feuer  |
|            | Medizinischer Alarm  |
|            | Pflegenotruf   |
| Infotöne   | Türgong  |
|            | Ausgangston<br>z.B.<br>Langer durchgehender Piepton (beeeeeeeeeeeep):<br>Während der Ausgangsverzögerungszeit. Alle Zonen geschlossen, Zentrale wird nach Ablauf der Verzögerungszeit aktiviert.               |
|            | Ausgangston bei Störung<br>z.B.<br>Unterbrochene Pieptöne (beep...beep...beep):<br>Eine Zone wurde während der Ausgangsverzögerungszeit geöffnet. Sie muss vor Ablauf der Verzögerungszeit geschlossen werden. |
|            | Eingangston<br>z.B.<br>Unterbrochene Pieptöne (beep...beep...beep):<br>Während der Eingangsverzögerungszeit.   |
| Bedientöne | Quittierung / Bestätigung<br>z.B.<br>Doppel-Piep (beep, beep):<br>Zentrale wurde erfolgreich aktiviert.  |
|            | Fehler<br>z.B.<br>Kurzer Piepton (beep):<br>Störung an der Anlage, die Zentrale kann nicht aktiviert werden  |




 Hinweis  
Bei Betrieb nur über die Batterien unterdrückt der Signalgeber die Wiedergabe der Infotöne und Bedientöne.  
Bei Betrieb mit Netzteil werden Alarmtöne, Infotöne und Bedientöne signalisiert.

## Lautstärke der Signaltöne

Die Lautstärke der Signaltöne ist für jede Gruppe separat einstellbar.

Benutzermenü -> Konfiguration -> Lautstärke Einstellungen

Bedientöne 0-10  
 Infotöne 0-10  
 Alarmtöne 0-10

|  |  |
|--|--|
| <br>Hinweis | <p>Die geforderte Lautstärke nach EN50131-4 (Alarmanlagen - Einbruch- und Überfallmeldeanlagen - Teil 4: Signalgeber) für Sicherheitsgrad 2 von &gt; 80 dB(A) @ 1m ist gegeben bei der Einstellung Alarmtöne = 10.</p> |
| <br>Hinweis | <p>Diese Lautstärkeeinstellungen haben Einfluss auf die Lautstärke der Zentrale <b>und</b> der Innen-Signalgeber.</p>  |
| <br>Hinweis | <p>Die maximale Lautstärke am Signalgeber wird begrenzt, wenn die Batterien leer sind.</p>   |

## Ausschaltzeit Signaltöne

Im Batteriebetrieb schaltet sich der Signalgeber nach 3 Minuten automatisch stumm.

## Fehler- und Sabotageüberwachung

Der Innen-Signalgeber überwacht Fehler- und Sabotagezustände kontinuierlich und meldet alle Ereignisse an die Zentrale. Folgendes wird überwacht:

- Sabotagekontakt:  
Der Sabotagekontakt des Innen-Signalgebers wird kontinuierlich überwacht.
- Versorgungs- und Batteriespannung:  
Der Innen-Signalgeber überwacht die Versorgungs- und Batteriespannung unter Lastbedingungen und meldet Störungen an die Zentrale.
- Supervision  
Der Innen-Signalgeber sendet kontinuierlich Supervisionsmeldungen an die Zentrale
- Jamming / Überlagerung:  
Der Innen-Signalgeber überwacht versuchte Überlagerungen des Funksignals. Wird Jamming erkannt, wird an die Zentrale die Nachricht „Jamming bzw. Überlagerung“ gesendet.



Gefahr

Der Signalgeber wurden so konzipiert, dass Änderungen erkannt werden, die mindestens 400 ms andauern (EN50131-1 Kapitel 8.9.1 und EN50131-3 Kapitel 8.9 und Anhang B).

Einbruch-, Überfall oder Sabotagesignale müssen mindestens 400ms andauern.

Der Signalgeber wurden so konzipiert, dass Änderungen von Störungszuständen (Störungssignale) erkannt werden, die mindestens 10 s andauern (EN50131-1 Kapitel 8.9.1 und EN50131-3 Kapitel 8.9 und Anhang B).

### Zeitbedingungen

Der Signalgeber wurde so konzipiert, dass Änderungen erkannt werden, die mindestens 400 ms andauern (EN50131-1 Kapitel 8.9.1 und EN50131-3 Kapitel 8.9 und Anhang B).  
Einbruch-, Überfall oder Sabotagesignale müssen mindestens 400ms andauern.

Der Signalgeber wurde so konzipiert, dass Änderungen von Störungszuständen (Störungssignale) erkannt werden, die mindestens 10 s andauern (EN50131-1 Kapitel 8.9.1 und EN50131-3 Kapitel 8.9 und Anhang B).

### Werkseinstellung

Wenn der Signalgeber erneut in eine Zentrale eingelernt wird, verwirft er alle vorigen Verknüpfungen. Es wird somit eine Werkseinstellung beim Signalgeber bewirkt.



Wartung und Instandhaltung



Gefahr

Bevor Sie den Deckel des Innen-Signalgebers öffnen, stellen Sie sicher, dass sich die Zentrale im Errichter Modus befindet. Dies verhindert, dass Sabotage-Alarme ausgelöst werden.

Testen Sie bei der routinemäßigen Wartung, dass die Innen-Signalgeber ordnungsgemäß funktioniert.

Überprüfen Sie die Sabotagekontakte.

Kontrollieren Sie auf Anzeichen von eingedrungenen Insekten und reinigen Sie das Gerät nach Bedarf.



Gefahr

Der Innen-Signalgeber wird nicht neu gestartet, ohne dass es vollständig heruntergefahren wird.



Hinweis



Das Gerät muss gemäß der WEEE-Richtlinie und den geltenden örtlichen und nationalen Bestimmungen entsorgt werden.

Tauschen Sie die Batterien alle zwei Jahre oder wenn die Zentrale „Leere Batterie Innen-Signalgeber“ anzeigt. Den als Ersatz zu verwendenden Batterietyp finden Sie unter **Technische Daten**.



Hinweis

Warten Sie nach Herausnehmen der alten Batterien 30 Sekunden, bevor Sie die neuen Batterien einlegen.



So tauschen Sie die Batterien aus:

- Setzen Sie die Zentrale in den Errichter Modus.
- Öffnen Sie die Abdeckungen für die Deckel-Halteschrauben (siehe Abb. 1), lösen Sie die Schrauben und öffnen Sie den Deckel.
- Unterbrechen Sie die 12V Stromversorgung
- Nehmen Sie die Batterien heraus.
- Warten Sie 30 Sekunden, legen Sie die neuen Batterien ein.
- Stellen Sie die 12V Stromversorgung wieder her
- Schließen Sie den Deckel, ziehen Sie die Deckel-Halteschrauben fest und schließen Sie die Abdeckungen der Schrauben.
- Testen Sie das System.



Gefahr

Der Signalgeber wird nicht neu gestartet, ohne dass er vollständig heruntergefahren wird.

|   |   |  |
|---|---|--|
| <br>Hinweis |  | Batterien und das Gerät selbst müssen gemäß der WEEE-Richtlinie und den geltenden örtlichen und nationalen Bestimmungen entsorgt werden. |
|---|---|--|

Der Signalgeber sollte einmal pro Jahr überprüft werden. Bei jeder Inspektion:

- Überprüfen Sie den Signalgeber auf offensichtliche Anzeichen von Schäden an dem Gehäuse oder der Frontabdeckung.
- Überprüfen Sie die Wirkung des Gehäuse-Sabotage-Schalters und des Wand-Sabotage-Schalter (Wandabrißkontakt)
- Überprüfen Sie den Zustand der Notstrom-Batterien
- Überprüfen Sie die Verkabelung auf Anzeichen von Schäden oder Verschleiß
- Reinigen Sie den Signalgeber
  - Zum Reinigen wischen Sie bitte die Oberfläche mit einem trockenen, weichen Tuch ab.
  - Benutzen Sie kein Wasser, keine Lösungsmittel und keine Reinigungsmittel.
- Kontrollieren Sie die Signalstärke
- Kontrollieren Sie den Ladezustand der Batterien
- Ersetzen Sie die Batterien bzw. Akkus wie in den Anweisungen des Herstellers empfohlen
- Testen Sie den Signalgeber
- Testen Sie die Kommunikation.
- Die EN 50131-7 „Alarmanlagen - Einbruch- und Überfallmeldeanlagen - Teil 7: Anwendungsregeln“ sollte zusätzlich beachtet werden.

Es sind keine Überprüfungen irgendwelcher Kalibrierungen oder Anpassungen erforderlich.

### Wartung und Instandhaltung durch Benutzer

- Reinigen Sie den Signalgeber
  - Zum Reinigen wischen Sie bitte die Oberfläche mit einem trockenen, weichen Tuch ab.
  - Benutzen Sie kein Wasser, keine Lösungsmittel und keine Reinigungsmittel.
- Durch den Benutzer sind sonst keine Wartungsarbeiten durchzuführen.

## Gewährleistung

**Hinweis**

- ABUS-Produkte sind mit größter Sorgfalt konzipiert, hergestellt und nach geltenden Vorschriften geprüft.
- Die Gewährleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zum Verkaufszeitpunkt zurückzuführen sind. Falls nachweislich ein Material- oder Herstellungsfehler vorliegt, wird das Modul nach Ermessen des Gewährleistungsgebers repariert oder ersetzt.
- Die Gewährleistung endet in diesen Fällen mit dem Ablauf der ursprünglichen Gewährleistungszeit von 2 Jahren. Weitergehende Ansprüche sind ausdrücklich ausgeschlossen.
- ABUS haftet nicht für Mängel und Schäden, die durch äußere Einwirkungen (z.B. durch Transport, Gewalteinwirkung, Fehlbedienung), unsachgemäße Anwendung, normalen Verschleiß oder durch Nichtbeachtung dieser Anleitung entstanden sind.
- Bei Geltendmachung eines Gewährleistungsanspruches ist dem zu beanstandenden Produkt der originale Kaufbeleg mit Kaufdatum und eine kurze schriftliche Fehlerbeschreibung beizufügen.
- Sollten Sie an dem Funk-Innen-Signalgeber einen Mangel feststellen, der beim Verkauf bereits vorhanden war, wenden Sie sich innerhalb der ersten zwei Jahre bitte direkt an Ihren Verkäufer.

## Kundendienst und Support

**Endverbraucher**

Bei auftretenden Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder Errichter.

**Fachhändler / Errichter**

Bei auftretenden Fragen wenden Sie sich bitte an die entsprechende Support-Hotline.

Informationen zum Produkt finden Sie auf unserer Website.

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG

86444 Affing

Linker Kreuthweg 5

GERMANY

[www.abus.com](http://www.abus.com)

[info@abus-sc.com](mailto:info@abus-sc.com)

## Außerbetriebnahme des Innensignalgebers

### Außerbetriebnahme des Innensignalgebers

- Wählen Sie:  
*Errichter Mode -> Komponenten -> Innen-SG -> Hinzufügen/Entfernen -> Innen-SG 0x*
- Wählen Sie den gewünschten Signalgeber aus. Innen-SG 01 oder Innen-SG 02 oder Innen-SG 03 oder Innen-SG 04.
- Sie erhalten die Anzeige „Entfernen Innen-SG?“. Betätigen Sie „Wählen“.
- Entfernen Sie die Stromversorgung des Signalgebers.
- Entfernen Sie die Installation und Demontieren Sie den Signalgeber.

### Entsorgung



Entsorgen Sie das Gerät gemäß der Elektro- und Elektronik-Altgeräte EU Richtlinie 2012/19/EU – WEEE (Waste Electrical and Electronic Equipment). Bei Rückfragen wenden Sie sich an die für die Entsorgung zuständige kommunale Behörde.

Informationen zu Rücknahmestellen für Ihre Altgeräte erhalten Sie z.B. bei der örtlichen Gemeinde- bzw. Stadtverwaltung, den örtlichen Müllentsorgungsunternehmen oder bei Ihrem Händler.

Entsorgen Sie Verpackungsmaterial entsprechend den örtlichen Vorschriften.

### Konformitätserklärung

Hiermit erklärt ABUS Security-Center, dass der Funkanlagentyp FUSG50110 der RED-Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: [www.abus.com](http://www.abus.com) > Artikelsuche > FUSG50110 > Downloads

Die Konformitätserklärung kann auch unter folgender Adresse bezogen werden:

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG

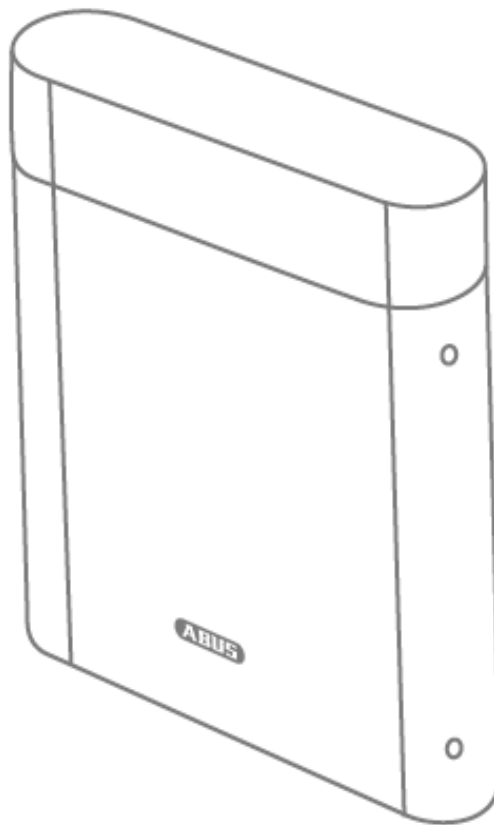
Linker Kreuthweg 5

86444 Affing

GERMANY

**FUSG50110**

**Secvest wireless indoor sounder**



**DE**

**Secvest Funk-Repeater**

Installations- und Bedienungsanleitung

**EN**

**Secvest wireless indoor sounder**

Installation instructions and user guide

**FR**

**Sirène d'intérieur sans fil Secvest**

Manuel d'installation et d'utilisation

**NL**

**Secvest draadloze binnensirene**

Installatie- en gebruikershandleiding

**DK**

**Secvest trådløs indendørs sirene**

Installations- og betjeningsvejledning

**IT**

**Radiosirena interna Secvest**

Istruzioni per l'installazione e per l'uso



Software version 1.08.04

Version 1.8

|  |           |
|--|-----------|
| <b>Contents</b> .....                                      | <b>30</b> |
| <b>Introduction</b> .....                                  | <b>31</b> |
| Information on user guide .....                            | 31        |
| Intended use .....   | 31        |
| Limitation of liability .....                              | 32        |
| <b>Safety information</b> .....                            | <b>33</b> |
| Explanation of symbols .....                               | 33        |
| Packaging .....  | 33        |
| Information on the battery .....                           | 34        |
| <b>Scope of delivery</b> .....                             | <b>34</b> |
| <b>Technical data</b> .....                                | <b>35</b> |
| <b>Functional principle and features</b> .....             | <b>39</b> |
| General .....  | 39        |
| Main features .....  | 39        |
| Device description.....                                    | 40        |
| Compatible equipment .....                                 | 40        |
| <b>Installation</b> .....                                  | <b>41</b> |
| Step 1: Select installation location for the sounder ..... | 41        |
| Step 2: Open the cover of the sounder .....                | 41        |
| Step 3: Mount the sounder on the wall .....                | 42        |
| Step 4: Switch on the sounder and start operation .....    | 43        |
| Step 4a: Power supply .....                                | 44        |
| Step 4b: Pair the sounder with the alarm panel .....       | 45        |
| Step 4c: Close the housing .....                           | 46        |
| Step 5: Test the system .....                              | 46        |
| <b>Functions and displays</b> .....                        | <b>48</b> |
| Software version displayed by LEDs .....                   | 48        |
| Battery status displayed by LEDs .....                     | 48        |
| Signal strength displayed by LEDs .....                    | 49        |
| Acoustic signal tones .....                                | 50        |
| Volume of the signal tones.....                            | 51        |
| Switch-off time of the signal tones .....                  | 51        |
| Error and tamper monitoring .....                          | 51        |
| Time conditions .....                                      | 52        |
| Factory Defaults .....                                     | 52        |
| <b>Maintenance</b> .....                                   | <b>53</b> |
| Maintenance by the user.....                               | 54        |
| <b>Warranty</b> .....                                      | <b>55</b> |
| <b>Customer service and support</b> .....                  | <b>55</b> |
| <b>Decommissioning the indoor sounder</b> .....            | <b>56</b> |
| <b>Disposal</b> .....                                      | <b>56</b> |
| <b>Declaration of conformity</b> .....                     | <b>56</b> |

## Introduction

### Information on user guide

Dear customer,

Thank you for purchasing this product. This device is a product that has been built using state-of-the-art technology.

These instructions contain important installation and operation information. Follow the directions and instructions in this user manual to ensure safe operation. Store this manual in a safe place for future reference. This manual constitutes part of the device. If you pass the device on to third parties, please remember to include this manual.



#### Note

#### S/W 1.8

This manual relates to software version 1.8 of the sounder and all other previously published software versions. All new features that are only valid from a certain software version are marked accordingly, e.g.  $\geq 1.1$ . All other features that are valid up to a certain software version are also marked accordingly, e.g.  $< 1.1$ .



This manual relates to the software version  $\geq v3.01.14$  of the Secvest alarm panel.

### Intended use

Only use the device for the purpose for which it was built and designed. Any other use is considered unintended. This product complies with current domestic and European regulations. The wireless indoor sounder is supported from Secvest software version v3.01.11.

Conformity has been certified, and all related certifications are available from the manufacturer on request.

To ensure this condition is maintained and that safe operation is guaranteed, it is your obligation as the user to observe this user guide. If you have any questions, please contact your specialist dealer. Further general information and information on product support can be found at [www.abus.com](http://www.abus.com) on the general page or for dealers and installers, in the Partner portal.

|  |  |
|--|--|
| <br>Note   | <p>Please observe the notes and instructions in this user manual! If you do not follow these instructions, any guarantee claim is invalidated. No liability can be accepted for resulting damage.</p> <p>No part of the product may be changed or modified in any way.</p> <p>Please observe the local legal requirements for the use of acoustic sounders. In some European countries, the use of sounders is locally restricted or the maximum alarm duration is limited. Please consult your local authorities on this.</p> |
| <br>Danger | <p>Set the alarm panel to installer mode before starting any installation or maintenance work. Installer mode prevents alarms from being activated when the sounder's cover is opened.</p>   |

### Limitation of liability

Everything possible has been done to ensure that the content of these instructions is correct. However, neither the author nor ABUS Security-Center GmbH & Co. KG can be held liable for loss or damage caused by incorrect or improper installation and operation or failure to observe the safety instructions and warnings. No liability can be accepted for resulting damage. No part of the product may be changed or modified in any way. If you do not follow these instructions, your warranty claim becomes invalid. Subject to technical modifications.






© ABUS Security-Center GmbH & Co. KG, 10/2019




Safety information

Explanation of symbols

The following symbols are used in this manual and on the device:

| Symbol   | Signal word      | Meaning  |
|--|------------------|--|
|   | <b>Danger</b>    | Indicates a risk of injury or health hazards.  |
|   | <b>Danger</b>    | Indicates a risk of injury or health hazards caused by electrical voltage.   |
|   | <b>Important</b> | Indicates possible damage to the device/accessories.   |
|   | <b>Note</b>      | Indicates important information.   |
|  |                  | The EU Directive WEEE 2012/19/EU governs the proper recovery, treatment and recycling of used electronic devices. This symbol means that, in the interest of environmental protection, the device must be disposed of separately from household or industrial waste at the end of its lifespan in accordance with applicable local legal guidelines. Used devices can be disposed of at official recycling centres in your country. Obey local regulations when disposing of materials. Further details on returns (also for non-EU countries) can be obtained from your local authority. Separate collection and recycling conserve natural resources and ensure that all the provisions for protecting health and the environment are observed when recycling the product. |

Packaging

|   |  |
|---|--|
| <br>Danger | Keep packaging material and small parts away from children.<br>There is a risk of suffocation! |
|   | Remove all packaging material before using the device.   |

## Scope of delivery

---

### Information on the battery



Danger



Danger

The device is supplied with direct current from batteries. To guarantee a long lifespan and avoid fire and injury, please note the following:

- Do not dispose of the battery with household waste.
- The battery must not be directly exposed to heat or sunlight, and must not be stored in hot places.
- The battery must not be burned.
- The battery must not come into contact with water.
- The battery must not be dismantled, pierced or otherwise damaged.
- The battery contacts must not be short-circuited.
- The battery must be kept out of reach of small children.
- The battery cannot be recharged.

### Scope of delivery

- 1x Secvest wireless indoor sounder
- 4x batteries, type AA
- Quick guide and safety instructions
- Installation material

Technical data

|  |  |
|--|--|
| Environmental class                      | II (EN 50131-1 + A1:2009 + A2:2017 Section 7, EN 50131-3:2009 Section 7)   |
| Protection class, IP protection class    | IP30 (internal spaces, in its installed state)<br>IP = international protection or ingress protection<br>3 =<br>Protection from foreign objects: protected against solid foreign objects with a diameter of > 2.5 mm,<br>Protection from contact: protected against access with a tool and wires $\varnothing > 2.5$ mm<br>0 =<br>Protection from water: no protection |
| Operating temperature                    | -10 °C to 40 °C  |
| Storage temperature                      | -10 °C to 40 °C  |
| Humidity, maximum                        | non-condensing average relative humidity approx. 75%   |
| Housing material                         | PC/ABS   |
| Dimensions (W x H x D)                   | 130 x 154 x 40 mm  |
| Weight                                   | 218 g (without batteries)<br>310 g with batteries<br>4 x approx. 23 g (92 g) batteries alone   |
| Security level                           | Level 2 (EN 50131-1 + A1:2009 + A2:2017 Section 6, EN 50131-3:2009 Section 6)  |
| Tamper protection (detection/protection) | Type B (EN 50131-3:2009 Section 8.7)   |
| Signal generation                        | Integrated piezo sounder   |
| Sound pressure level                     | > 80 dB(A) @ 1 m<br>User Menu -> System Config -> Volume Settings<br>Alarm Sounds = 10   |

## Technical data

|  |  |
|--|--|
| Switch-off time  | The device will be automatically muted after three minutes when in battery mode  |
| Displays   | 3 status LEDs for software status and signal strength  |
| Connections  | 12 V DC IN<br>Screw terminal<br>BATT1 and BATT2<br>2 battery compartments with space for 2 batteries each  |
| Power supply type  | <b>Type B</b> (EN 50131-1:2006 + A1:2009 + A2:2017 Section 9 and EN 50131-6:2017 Section 4.2) for external power supply via power supply unit and batteries inserted as a backup power supply.<br><b>Type C</b> (EN 50131-1:2006 + A1:2009 + A2:2017 Section 9 and EN 50131-6:2017 Section 4.2) for pure battery operation without external power supply via power supply unit.<br><br>Power supply compliant with EN 50131-1:2006 + A1:2009 + A2:2017 9.2 and EN 50131-6:2017 if installed correctly together with Secvest FUAA50xxx. |
| Operating voltage  | 6 – 15 V DC, 12 V nominal (external power supply unit) and 6 V DC (batteries)<br>or<br>6 V DC (batteries), 4,4-6V DC   |
| Power consumption, maximum<br>Power consumption, maximum | I DC maximum:<br>100 mA @ 12 V DC<br>Defined by:<br>Piezo sounder on full volume   |
| Power consumption, nominal<br>Power consumption, typical | Standby current<br>12 mA @ 12 VDC<br>Defined by:<br>RXTX on, Piezo sounder off<br><br>0.144 W<br>0.144 W x 24 h x 365 = 1261 kWh per year<br><br>Standby current<br>30 uA @ 6 V DC (batteries)<br>Defined by:<br>RXTX off, Piezo sounder off   |

|   |   |
|---|---|
|   |   |
| Battery type                              | 4 x AA alkaline batteries<br>Duracell Procell MN1500, Duracell Industrial ID1500,<br>Energizer E91  |
| Battery life                              | more than 12 months with AA cells @ 2500 mAh<br>with pure battery operation and a total of 80 s input/output<br>tones per day   |
| Standby time of the energy storage system | <b>Type W</b> (EN 50131-4:2009 Section 5.6.3.2) for battery operation only, without external power supply via power supply unit.<br><b>Type X</b> (EN 50131-4:2009 Section 5.6.3.2) external power supply via power supply unit and batteries inserted as a backup power supply.  |
| Lower threshold value of the batteries    | 4.8 V<br>"Flat battery" fault at < 4.8 V<br>4.4 V<br>Cut-off voltage  |
| Voltage monitoring                        | During <b>battery operation without any external power supply</b> , only the voltage provided by the batteries is monitored. If the voltage is below the lower threshold of 4.8 V, a fault report is sent to the alarm control panel and the user is informed. The external power supply is not monitored in this mode.<br>During <b>operation with an external power supply</b> , a fault report is sent to the alarm control panel as soon as the external power supply is interrupted. The indoor sounder then automatically continues to be powered by the batteries. The corresponding notification on the alarm control panel informs the user about this. The batteries can be monitored as described above. |
| Operating frequency                       | 868.6625 MHz narrow band  |
| Wireless power output                     | max. 10 mW  |
| Transmission and reception range          | max. 500 m range outdoors   |
| Wireless identification                   | Wireless components, differentiation<br>16,777,214 ( $2^{24} - 2$ ) different IDs   |

## Technical data

---

|  |  |     |            |     |            |      |            |      |            |     |             |             |            |                |            |
|--|--|-----|------------|-----|------------|------|------------|------|------------|-----|-------------|-------------|------------|----------------|------------|
|  |  |     |            |     |            |      |            |      |            |     |             |             |            |                |            |
| Standards for intrusion and panic button devices | Complies with EN 50131-1:2006+A1:2009+ A2:2017, EN 50131-3:2009, EN 50131-4:2009, EN 50131-5-3:2005+A1:2008 and EN 50131-6:2017 security level 2 if installed correctly together with the Secvest FUAA50xxx.   |     |            |     |            |      |            |      |            |     |             |             |            |                |            |
| EU Directives                                    | <table border="1"><tr><td>RED</td><td>2014/53/EU</td></tr><tr><td>EMC</td><td>2014/30/EU</td></tr><tr><td>RoHS</td><td>2011/65/EU</td></tr><tr><td>WEEE</td><td>2012/19/EU</td></tr><tr><td>ErP</td><td>2009/125/EU</td></tr><tr><td>Low voltage</td><td>2014/35/EU</td></tr><tr><td>General safety</td><td>2001/95/EG</td></tr></table> | RED | 2014/53/EU | EMC | 2014/30/EU | RoHS | 2011/65/EU | WEEE | 2012/19/EU | ErP | 2009/125/EU | Low voltage | 2014/35/EU | General safety | 2001/95/EG |
| RED  | 2014/53/EU   |     |            |     |            |      |            |      |            |     |             |             |            |                |            |
| EMC  | 2014/30/EU   |     |            |     |            |      |            |      |            |     |             |             |            |                |            |
| RoHS   | 2011/65/EU   |     |            |     |            |      |            |      |            |     |             |             |            |                |            |
| WEEE   | 2012/19/EU   |     |            |     |            |      |            |      |            |     |             |             |            |                |            |
| ErP  | 2009/125/EU  |     |            |     |            |      |            |      |            |     |             |             |            |                |            |
| Low voltage                                      | 2014/35/EU   |     |            |     |            |      |            |      |            |     |             |             |            |                |            |
| General safety                                   | 2001/95/EG   |     |            |     |            |      |            |      |            |     |             |             |            |                |            |
| General  | <p>This product must be installed, serviced and maintained by a qualified service engineer.</p> <p>External cleaning work can be carried out by the user.</p>  |     |            |     |            |      |            |      |            |     |             |             |            |                |            |

Functional principle and features

General

The indoor sounder is an additional component for use with Secvest alarm panel FUAA50xxx. It serves to signal alarm sounds, information sounds and operating sounds.

The indoor sounder can be powered by an external power supply and with batteries to bridge power failures.

The indoor sounder can also be operated with batteries only.

It is designed for wall installation.

Main features

|   |  |
|---|--|
| Simple installation                             | Hinged lid for easy installation                 |
| Shock-resistant construction from polycarbonate | Housing and wall tamper contact                  |
| Four per alarm panel                            | Monitors the input voltage                       |
| 500 m range outdoors                            | Power supply unit operation or battery operation |
| Repeatable                                      | Jamming detection                                |

### Device description

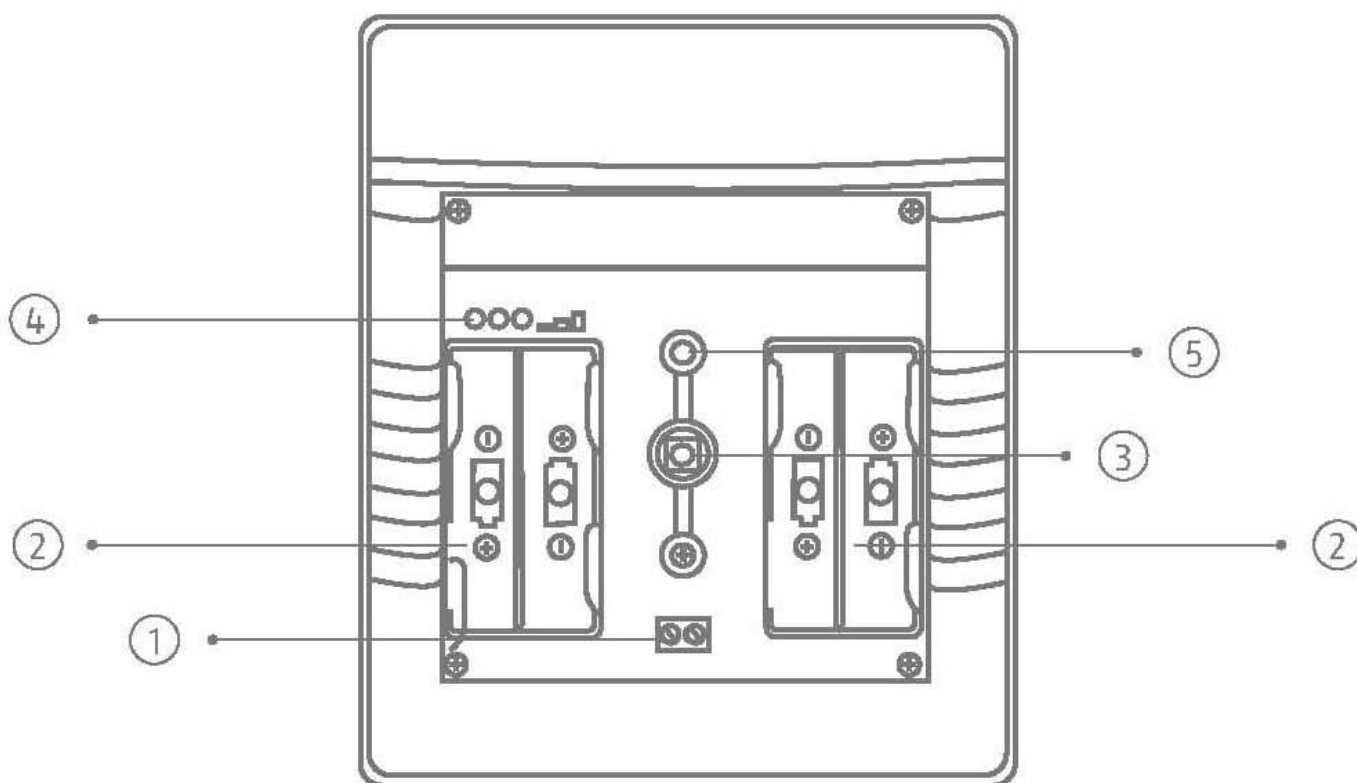


Image 1

|   |   |
|---|---|
| 1 | Connection for power supply                       |
| 2 | Battery compartments                              |
| 3 | Tamper switch                                     |
| 4 | LEDs red, yellow, green                           |
| 5 | Piezo element (situated on the back, not visible) |

### Compatible equipment

- FUA50xxx Secvest alarm panels from software v3.01.11
- FUMO50010 wireless repeater



## Installation

**Step 1: Select installation location for the sounder**

Select an installation location within the wireless range of the alarm panel (max. 500 m outdoors). Make sure the external power supply unit has a suitable 230 V power supply.



## Note

Before starting installation, identify a suitable installation location for the sounder if necessary using the wireless test box.

Incorrect or unclean installation work may lead to erroneous interpretation of signals, the consequences of which may include false alarms. The costs incurred by potential dispatches of rescue services, such as the fire service or police, must be borne by the operator of the system.

To ensure trouble-free operation, the sounder must NOT be installed:

- at a distance of less than 1 m from large metal structures such as metal doors or frames, water tanks, refrigerators or vehicles
- at a distance of less than 1 m from household electrical systems, distributors or metal pipes
- inside metal housings
- close to the main power supply, or close to water or gas pipelines
- close to high-voltage devices or electronic devices such as computers, photocopiers or other wireless devices

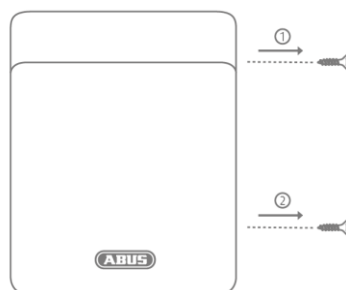



**Step 2: Open the cover of the sounder**

Image 2

- Open the two covers of the two cover fixing screws.
- Remove the two screws and open the cover (Image 2)

### Step 3: Mount the sounder on the wall

|  |   |
|--|---|
| <br>Note   | The sounder is protected against unauthorised opening and wall tampering contact via the housing tamper switch and the wall tamper switch. The tamper information is transmitted to the alarm panel.  |
| <br>Note   | A moulded piece in the recess of the backplate (Point 4 Image 3) serves as an anti-removal wall contact. This moulded piece is fixed to the wall with a screw. If this is not done, tamper detection for the wall is deactivated.   |
| <br>Danger | If the moulded part is not mounted to the wall, the sounder will lose its certification for security level 2.<br>The sounder was designed so that changes are detected if they last at least 400 ms (EN50131-1 Chapter 8.9.1 and EN50131-3 Chapter 8.9 and Annex B).<br>Breaking and entering, intrusion and tampering signals must last at least 400 ms. |

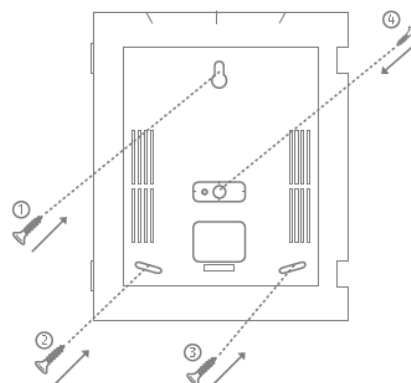


Image 3

- Place the sounder on the wall and align it vertically. Use the base plate as a drilling template and mark the four fixing points.
- Drill the holes in the wall to fit the diameter of the screw anchors. Insert the screw anchors supplied, in the holes.
- Insert the supplied screws through the sounder's fixing holes. Turn the screws in the screw anchors. Do not tighten the screws yet. Vertically align the sounder once more. Now tighten the screws.

**Step 4: Switch on the sounder and start operation**

Danger

The sounder works with SELV – Safety Extra Low Voltage.  
SELV < 25 V AC or < 60 V DC

These voltages do not pose a threat to animals or children.

If the nominal voltage is below 25 V for alternating current or below 60 V for direct current, then there is no need for protection against direct contact with SELV.

The typical alarm system connections are designed for Safety Extra Low Voltage (SELV).

The 12 V power supply of the ABUS alarm panels and other components also operate in this voltage range.



Important

Observe the permissible voltage range and the maximum current output of the PSU.



Important

For a security system, tamper-proof wiring/tamper monitoring of the wiring between the components is also important and required.



Important

Place the cables in such a way that none are crushed.

### Step 4a: Power supply

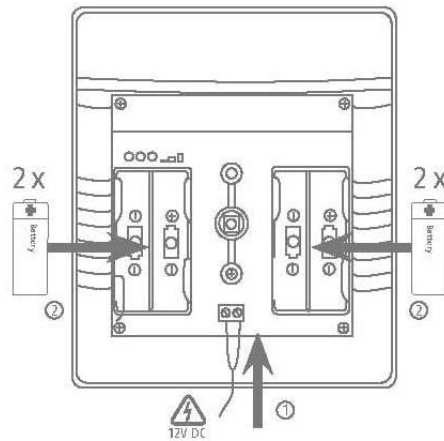









Image 4

- Establish the power supply. Either with 4 x 1.5 V batteries or batteries and a power supply unit. Make sure the batteries and power supply unit cables are connected with the correct polarity.
- Remove the isolation divider from any inserted batteries.
- Then insert the power supply unit into the socket.

|   |  |
|---|--|
| <br>Danger    | If connected to an external power supply, the sounder must also always be operated with batteries. The sounder will then continue using the batteries as a backup power supply in the event of a power failure.  |
| <br>Note      | If the red and yellow LEDs flash alternately immediately after displaying the software version, this indicates a battery power supply fault. <ul style="list-style-type: none"><li>• No batteries have been inserted</li><li>• Or the batteries have a voltage &lt; 4,4 V (normal batter voltage is 6 V)</li></ul>   |
| <br>Note      | The power supply connection determines the sounder's operating mode.<br>Operating modes: Power supply unit operation or battery operation  |
| <br>Important | The sounder detects the power supply unit or battery operation immediately when it is switched on. <ul style="list-style-type: none"><li>• If the sounder is <b>switched on without</b> an external power supply unit, it is in battery operation mode and <b>does not</b> report an external <b>PSU fault</b>.<br/>If the power supply unit is added later, the sounder remains in battery operation mode.</li><li>• If the sounder is <b>switched on with</b> an external power supply unit, it is in PSU mode. If the power supply unit is removed later or it supplies no voltage due to a malfunction, a <b>PSU fault</b> is reported and signalled to the alarm panel.</li></ul> |

|   |  |
|---|--|
| <br><b>Important</b> | <p>In battery operation mode, the sounder is automatically muted after 3 minutes. In addition, battery-saving functions are enabled.</p>   |
| <br><b>Note</b>      | <p>The software version of the sounder is indicated by the LEDs immediately after the power supply is connected. You can find details on this in the chapter "Software version displayed by LEDs".</p> |
| <br><b>Important</b> | <p>Insert the cables into the guides provided. Otherwise, the cables may be crushed.</p>   |

### Step 4b: Pair the sounder with the alarm panel

- If this has not been done already, start operation of the alarm panel.
- Select:
  - Installer mode -> Components -> Indoor sounder > Add/remove > Indoor sounder 0x*
- Select the desired position. Indoor sounder 01 to indoor sounder 04
- You will receive the message "Activate the tamper contact of the indoor sounder". Flick the tampering switch.

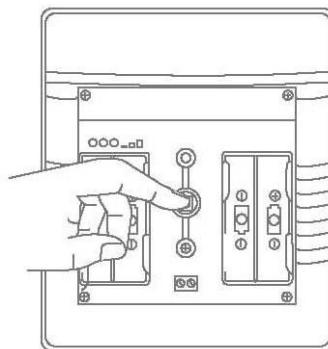


Image 5

- The sounder will then send a pairing signal to the alarm panel. The alarm panel will recognise the sounder. Once the pairing signal has been received by the wireless alarm system, it will emit two beeps. The notification "Indoor sounder added" and the incoming signal strength will be displayed.
- Confirm the successfully completed pairing on the alarm panel.
- On the alarm panel, you can go to *Installer Mode -> Components -> Indoor sounder -> Edit ->* to determine which partitions the indoor sounder should report on. You can also assign an individual name here.
- You can find descriptions for all further programming in the corresponding chapters of the Secvest installer manual.

### Step 4c: Close the housing

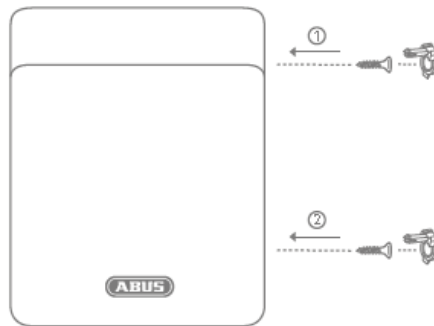


Image 6

- Close the cover, tighten the cover fixing screws and close the covers of the screws.

### Step 5: Test the system

#### General:

- Test the system fully.
- Check that all connected components function properly.
- Check that the system as a whole responds properly to the connected components.
- Check if the correct notifications are shown on the alarm panel and if the corresponding reactions are triggered.



#### Note

You can also test the system when the sounder is open. However, do not leave Secvest installer mode to do so.

#### Signal strength

- Signal strength of the indoor sounder on the alarm panel  
*Installer mode > Test > Signal strengths -> Indoor sounder*

Here you can see the signal strengths of the paired indoor sounder.



## Piezo sounder

WBI:

*Installer mode > Test > Int. sounders*




Alarm panel:

*Installer mode > Test > Sounders & signallers -> Int. sounders*

|   |  |
|---|--|
| <br>Note | <p>It sends a "test tone" to all available indoor sounders (indoor sounder, info module, control panel, loudspeaker of the hybrid module). All these components are activated at the same time.</p>                              |
| <br>Note | <p>You can set the volume of the different signal tones in the user menu.<br/> <i>User menu -&gt; Configuration -&gt; Volume settings -&gt;</i><br/> <i>Operator Sounds</i><br/> <i>Info tones:</i><br/> <i>Alarm tones:</i></p> |

## Housing and wall tamper switches

- Check that the switch functions properly.
- Exit installer mode on the alarm panel to do this.

|   |  |
|---|--|
| <br>Danger | <p>Note that after exiting the installer mode, the alarm panel will execute the programmed alarm responses to tampering.</p>   |
| <br>Danger | <p>Inform the communication recipient about the test to be carried out to prevent fault responses, or deactivate communication for this test.</p>                    |
| <br>Danger | <p>Make sure that any loud sounds emitted by sounders belonging to this system do not startle you (e.g. causing you to fall off a ladder) or cause an annoyance.</p> |

- Open and close the tamper switch.
- Check if the correct notifications are shown on the alarm panel and if the corresponding alarm reactions are triggered.

### Functions and displays

#### Software version displayed by LEDs

The software version of the sounder is indicated by the LEDs immediately after the power supply is connected.



Note

The tamper switch must be open.

- The red left-hand LED indicates the major software version.
- The green right-hand LED then indicates the minor software version
- The yellow LED in the middle then indicates the variant.

*Example:*

*Red left LED flashes once*

*Green right LED flashes eight times*

*Yellow middle LED flashes four times*

*Software version "1.08.04"*

#### Battery status displayed by LEDs

If the red and yellow LEDs flash alternately immediately after displaying the software version, this indicates a battery power supply fault.

- No batteries have been inserted
- Or the batteries have a voltage  $< 4,4$  V (normal batter voltage is 6 V)



Note

To restart, remove the power supply and insert good-quality batteries ( $> 4,4$  V).



Danger

The sounder will not be restarted without completely shutting down.



## Signal strength displayed by LEDs

When operational, the received signal strength is tested by a message sent from the alarm panel. To do this, switch "*Installer mode -> Test -> Sounders & Signallers -> Indoor sounders*" on and off. The tamper switch must be open.

- Red: poor signal strength
- Red and yellow: medium signal strength
- Red, yellow and green: good signal strength



### Note

Set the alarm panel to installer mode in order to test the signal strength while operational. This ensures that a tamper alarm is not triggered when the sounder is opened.

You can find notes about testing the signal strength on the alarm panel on the alarm panel's installer manual.

### Acoustic signal tones

The sounder is able to generate a wide range of acoustic signal tones. These are similar to the alarm tones, information tones and operating tones of the wireless alarm panel.

The following table shows an overview of the signal tones and their group assignment.

| Signal tones    | Meaning   |
|-----------------|---|
| Alarm tones:    | Breaking and entering/intrusion   |
|                 | Fire  |
|                 | Medical alarm   |
|                 | Emergency call  |
| Info tones:     | Chime   |
|                 | Exit tone<br>E.g.:<br>Long continuous beep (beeeeeeeeeeeep):<br>During the exit delay time. All zones closed, the alarm panel is activated after the delay time has expired.            |
|                 | Exit tone in the event of a fault<br>E.g.:<br>Interrupted beeps (beep...beep...beep):<br>A zone was opened during the exit delay time. It must be closed before the delay time expires. |
|                 | Entry tone<br>E.g.:<br>Interrupted beeps (beep...beep...beep):<br>During the entry delay time.  |
| Operator Sounds | Acknowledgement/confirmation<br>E.g.:<br>Double deep (beep, beep):<br>The alarm panel has been successfully activated.  |
|                 | Error<br>E.g.:<br>Short beep (beep):<br>System fault, the alarm panel cannot be activated   |



#### Note

When the sounder is being operated through batteries only, it eliminates the playback of information and operating tones.

During operation with a power supply unit, alarm, information and operating tones are signalled.

## Volume of the signal tones

The volume of the signal tones can be configured separately for each group.

User menu -> Configuration -> Volume Settings

|                 |      |
|-----------------|------|
| Operator Sounds | 0-10 |
| Info Sounds     | 0-10 |
| Alarm Sounds    | 0-10 |



Note

The required volume according to EN50131-4 (Alarm systems - Intrusion and hold-up systems - Part 4: Warning devices) for security grade 2 of > 80 dB (A) @ 1m is given when setting the Alarm Sounds = 10.



Note

These volume settings affect the volume of the alarm panel **and** the indoor sounder.



Note

The maximum volume on the sounder is limited when the batteries are empty.

## Switch-off time of the signal tones

In battery operation mode, the sounder is automatically muted after 3 minutes.

## Error and tamper monitoring

The sounder continually monitors error and tamper states and reports all events to the alarm panel. The following is monitored:

- Tamper contact:  
The sounder's tamper contact is continually monitored.
- Supply voltage and battery voltage:  
The sounder monitors the supply voltage and battery voltage under load conditions and reports all faults to the alarm panel.
- Supervision  
The indoor sounder continually sends supervision messages to the alarm panel
- Signal jamming:  
The indoor sounder monitors attempts to jam the wireless signal. If jamming is detected, the message "Signal jamming" is sent to the alarm panel.



Danger

The sounder was designed so that changes are detected if they last at least 400 ms (EN50131-1 Chapter 8.9.1 and EN50131-3 Chapter 8.9 and Annex B).  
Breaking and entering, intrusion and tampering signals must last at least 400 ms.

The sounder was designed so that changes to the fault status (fault signals) are detected if they last at least 10 s (EN50131-1 Chapter 8.9.1 and EN50131-3 Chapter 8.9 and Annex B).

### Time conditions

The sounder was designed so that changes are detected if they last at least 400 ms (EN50131-1 Chapter 8.9.1 and EN50131-3 Chapter 8.9 and Annex B).

Breaking and entering, intrusion and tampering signals must last at least 400 ms.

The sounder was designed so that changes to the fault status (fault signals) are detected if they last at least 10 s (EN50131-1 Chapter 8.9.1 and EN50131-3 Chapter 8.9 and Annex B).

### Factory Defaults

If the sounder is taught-in to the alarm panel again, it discards all previous links. This causes the sounder to return to the factory default.

## Maintenance



Danger

Before opening the indoor sounder cover, make sure that the alarm panel is in installer mode. This prevents the tamper alarm from being triggered.

Test, during routine maintenance, that the indoor sounder works properly.

Check the tamper contacts.

Check for signs of insects having made their way in to the device and clean as required.



Danger

The indoor sounder will not be restarted without completely shutting down.



Note



The device must be disposed of in accordance with the WEEE Directive and applicable local and national regulations.

Replace the batteries every two years or if the alarm panel displays the message "Flat battery in indoor sounder". You can find the battery type to be used as a replacement under **Technical data**.



Note

After removing the old batteries, wait 30 seconds before inserting the new batteries.

How to replace the batteries:

- Put the alarm panel in installer mode.
- Open the covers for the lid-fixing screws (see Fig. 1), loosen the screws and open the lid.
- Disconnect the 12 V power supply
- Take out the batteries.
- Wait 30 seconds, then insert the new batteries.
- Reconnect the 12 V power supply
- Close the cover, tighten the cover fixing screws and close the covers of the screws.
- Test the system.



Danger

The sounder will not be restarted without completely shutting down.



Note



Batteries and the device itself must be disposed of in accordance with the WEEE Directive and applicable local and national regulations.

The sounder should be checked once a year. During every inspection:

- Check the sounder for visible signs of damage on the housing or the front cover.
- Check the condition of the housing-tampering switch and the wall-tampering switch (wall-removal contact)
- Check the condition of the backup batteries
- Check the cabling for visible signs of damage or wear
- Clean the sounder
  - When cleaning the surface, use a soft, dry cloth.
  - Do not use any water, solvents or cleaning agents.
- Check the signal strength
- Check the charging status of the batteries
- Replace the batteries when recommended by the manufacturer
- Test the sounder
- Test the communication.
- EN 50131-7 "Alarm systems – intrusion and hold up alarms – part 7: application rules" must also be taken into consideration.

It is not necessary to check any calibrations or adjustments.

### Maintenance by the user

- Clean the sounder
  - When cleaning the surface, use a soft, dry cloth.
  - Do not use any water, solvents or cleaning agents.
- The user does not need to carry out any other maintenance work.

## Warranty

**Note**

- ABUS products are designed and manufactured with the greatest care and tested according to the applicable regulations.
- The warranty only covers defects caused by material or manufacturing errors at the time of sale. If there are demonstrable material or manufacturing errors, the module will be repaired or replaced at the guarantor's discretion.
- In such cases, the warranty ends when the original warranty period of two years expires. All further claims are expressly rejected.
- ABUS will not be held liable for defects and damage caused by external influences (e.g. transport, use of force, operating errors), inappropriate use, normal wear and tear, or failure to observe the instructions in this manual.
- In the event of a warranty claim, the original receipt with the date of purchase and a short written description of the problem must be supplied with the product.
- If you discover a defect on your wireless indoor sounder which existed at the time of purchase, contact your dealer directly within the first two years following purchase.

## Customer service and support

**End consumer**

Please consult your dealer or installer if you have any questions.

**Dealer/installer**

In case of questions, please contact the appropriate support hotline.

Consult our website for product information.

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG

86444 Affing

Linker Kreuthweg 5

GERMANY

[www.abus.com](http://www.abus.com)


[info@abus-sc.com](mailto:info@abus-sc.com)

### Decommissioning the indoor sounder

- Select:  
*Installer mode -> Components -> Indoor sounder > Add/remove > Indoor sounder 0x*
- Select the desired sounder. Indoor sounder 01 or indoor sounder 02 or indoor sounder 03 or indoor sounder 04.
- You will receive the message "Remove indoor sounder?". Press "Select".
- Remove the sounder's power supply.
- Remove the installation and dismount the sounder.

### Disposal



Dispose of the device in accordance with EU Directive 2012/19/EU – WEEE (Waste Electrical and Electronic Equipment). If you have any questions, please contact the municipal authority responsible for disposal. You can get information on collection points  for waste equipment from your local authority, from local waste disposal companies or your dealer, for example.

Dispose of the packaging material in accordance with local regulations.

### Declaration of conformity

ABUS Security-Center hereby declares that the wireless system type FUSG50110 complies with RED Directive 2014/53/EU. The full EU Declaration of Conformity text can be found at: [www.abus.com](http://www.abus.com) > Item search > FUSG50110 > Downloads

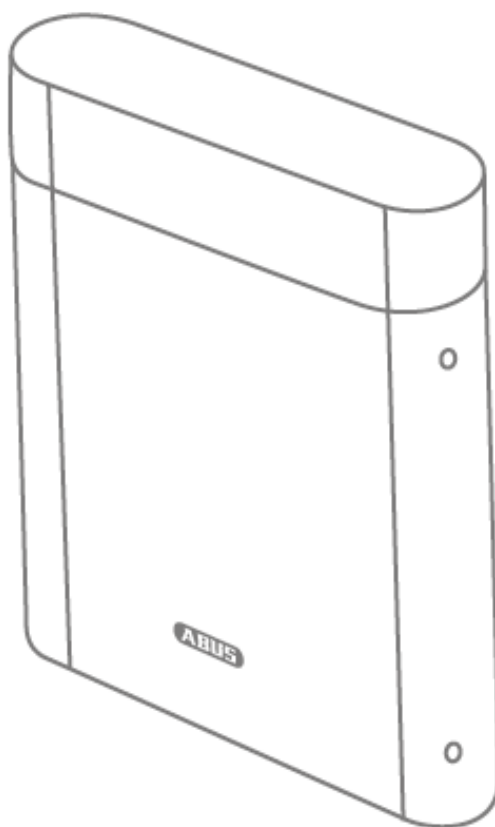
The Declaration of Conformity can also be obtained from the following address:

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG  
Linker Kreuthweg 5  
86444 Affing  
GERMANY



**FUSG50110**

**Sirène d'intérieur sans fil Secvest**



**DE**

**Secvest Funk-Innen-Signalgeber**

Installations- und Bedienungsanleitung

**EN**

**Secvest Wireless indoor sounder**

Installation instructions and user manual

**FR**

**Sirène d'intérieur sans fil Secvest**

Manuel d'installation et d'utilisation

**NL**

**Secvest draadloze binnensirene**

Installatie- en gebruikershandleiding

**DK**

**Secvest trådløs indendørs sirene**

Installations- og betjeningsvejledning

**IT**

**Radiosirena interna Secvest**

Istruzioni per l'installazione e per l'uso



Version du logiciel 1.08.04

Version 1.8

## Table des matières

|   |           |
|---|-----------|
| <b>Table des matières</b> .....                                       | <b>58</b> |
| <b>Introduction</b> .....   | <b>59</b> |
| Remarques relatives au manuel d'utilisation .....                     | 59        |
| Utilisation conforme .....  | 59        |
| Limite de la responsabilité .....                                     | 60        |
| <b>Consignes de sécurité</b> .....                                    | <b>61</b> |
| Signification des pictogrammes .....                                  | 61        |
| Emballage .....   | 61        |
| Piles .....   | 62        |
| <b>Contenu de la livraison</b> .....                                  | <b>62</b> |
| <b>Données techniques</b> .....                                       | <b>63</b> |
| <b>Principe de fonctionnement et caractéristiques</b> .....           | <b>67</b> |
| Généralités.....  | 67        |
| Principales caractéristiques .....                                    | 67        |
| Description de l'appareil.....  | 68        |
| Équipement compatible .....   | 68        |
| <b>Montage</b> .....  | <b>69</b> |
| Étape 1 : sélectionner un emplacement de montage pour la sirène ..... | 69        |
| Étape 2 : ouvrir le couvercle de la sirène.....                       | 69        |
| Étape 3 : monter la sirène au mur .....                               | 70        |
| Étape 4 : activer et mettre en service la sirène.....                 | 71        |
| Étape 4a : tension d'alimentation.....                                | 72        |
| Étape 4b : programmer la sirène dans la centrale d'alarme.....        | 73        |
| Étape 4c : fermer le boîtier.....                                     | 74        |
| Étape 5 : test du système .....                                       | 74        |
| <b>Fonctions et affichages</b> .....                                  | <b>76</b> |
| Affichage de la version logicielle par les LED.....                   | 76        |
| Affichage de l'état des piles par les LED .....                       | 76        |
| Affichage de la puissance de signal par les LED .....                 | 77        |
| Signaux sonores .....   | 78        |
| Volume des signaux sonores.....                                       | 79        |
| Délai de désactivation des tonalités de signalisation .....           | 79        |
| Surveillance des erreurs et du sabotage .....                         | 79        |
| Conditions de temps .....   | 80        |
| Programmation Usine .....   | 80        |
| <b>Maintenance et entretien</b> .....                                 | <b>81</b> |
| Maintenance et entretien par l'utilisateur .....                      | 82        |
| <b>Garantie</b> .....   | <b>83</b> |
| <b>Service après-vente et support</b> .....                           | <b>83</b> |
| <b>Mise hors service de la sirène d'intérieur</b> .....               | <b>84</b> |
| <b>Élimination</b> .....  | <b>84</b> |
| <b>Déclaration de conformité</b> .....                                | <b>84</b> |

## Introduction

### Remarques relatives au manuel d'utilisation

Chère cliente, cher client,

Nous vous remercions d'avoir porté votre choix sur ce produit. Cet appareil a été construit conformément à l'état actuel de la technique.

Le présent manuel contient des remarques importantes sur la mise en service et l'utilisation du produit. Tenez compte des consignes et des remarques figurant dans ce manuel afin de garantir un fonctionnement sans danger. Veuillez conserver le présent manuel afin de pouvoir le consulter à tout moment. Le présent manuel fait partie intégrante de l'appareil. Si vous cédez cet appareil à un tiers, veillez à lui remettre le présent manuel.



#### Remarque

##### Version logicielle 1.8

Le présent manuel s'applique à la version logicielle 1.8 de la sirène et à toutes les versions logicielles publiées antérieurement. Toutes les nouveautés applicables uniquement à partir d'une certaine version logicielle sont marquées, par exemple  $\geq 1.1$ . Tous les éléments applicables uniquement jusqu'à une certaine version logicielle sont également marqués, par exemple  $< 1.1$ .



Le présent manuel s'applique à la version logicielle  $\geq v3.01.14$  de la centrale d'alarme Secvest.

### Utilisation conforme

Utilisez l'appareil uniquement aux fins pour lesquelles il a été construit et conçu ! Toute autre utilisation est considérée comme non conforme. Ce produit est conforme aux exigences des directives européennes et nationales en vigueur. La sirène d'intérieur sans fil est prise en charge à partir de la version logicielle v3.01.11 de Secvest.

La conformité de ce produit a été prouvée. Les déclarations et documents correspondants sont consultables auprès du fabricant.

Lorsque vous utilisez ce produit, respectez les consignes du manuel d'utilisation afin de ne pas altérer la conformité du produit et sa sécurité de fonctionnement. Pour toute question, adressez-vous à votre revendeur spécialisé. Des remarques générales plus détaillées et des remarques concernant l'assistance produit figurent sur [www.abus.com](http://www.abus.com) sur la page générale ou sur le portail des partenaires pour les revendeurs et les installateurs.

|  |  |
|--|--|
| <br>Remarque | <p>Tenez compte des remarques et des consignes du présent manuel ! Le non-respect de ce manuel entraîne la perte de la garantie du produit ! La société ne saurait être tenue responsable des dommages consécutifs ou indirects !</p> <p>Le produit et ses composants ne peuvent faire l'objet d'aucune modification ou transformation.</p> <p>Tenez compte des dispositions légales locales en matière d'utilisation de sirènes acoustiques. Dans certains pays européens, l'utilisation de sirènes acoustiques est limitée localement ou la durée maximale de l'alarme est limitée. Informez-vous à ce sujet auprès des autorités locales.</p> |
| <br>Danger   | <p>Avant de commencer les travaux d'installation et de maintenance, définissez la centrale d'alarme en mode Installateur. Le mode Installateur évite que les alarmes ne s'activent lorsque le couvercle de la sirène est ouvert.</p>   |

### Limite de la responsabilité






Nous avons apporté le plus grand soin à la rédaction du présent manuel afin d'en assurer l'exactitude. Cependant, le rédacteur et la société ABUS Security-Center GmbH & Co. KG déclinent toute responsabilité pour les éventuels sinistres et dommages résultant d'une installation et d'une utilisation non conformes, d'une utilisation non autorisée et du non-respect des consignes de sécurité et des avertissements. Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages consécutifs. Le produit et ses composants ne peuvent faire l'objet d'aucune modification ou transformation. Le non-respect des présentes remarques annule la garantie du produit. Sous réserve de modifications techniques.

© ABUS Security-Center GmbH & Co. KG, 10/2019


## Consignes de sécurité

## Signification des pictogrammes

Les symboles suivants sont utilisés dans la documentation ainsi que sur l'appareil :

| Symbole   | Mot-signal       | Signification   |
|---|------------------|---|
|    | <b>Danger</b>    | Avertissement de risques de blessures ou de risques pour votre santé.   |
|    | <b>Danger</b>    | Avertissement de risques de blessures ou de risques pour votre santé du fait du courant électrique.   |
|    | <b>Important</b> | Avertissement de sécurité relatif au risque d'endommager l'appareil/les accessoires.  |
|   | <b>Remarque</b>  | Informations importantes.   |
|  |                  | La directive européenne WEEE 2012/19/CE régleme la reprise, le traitement et l'exploitation des appareils électroniques usagés. Ce symbole signifie que, dans un souci de protection de l'environnement, l'appareil en fin de vie ne doit pas être éliminé avec les ordures ménagères ou industrielles, mais recyclé conformément aux dispositions légales en vigueur. Le recyclage de votre appareil usagé peut être assuré par les organismes officiels de collecte présents dans votre pays. Respectez les prescriptions locales pour l'élimination des matériaux. Vous obtiendrez de plus amples informations concernant la collecte (y compris pour les pays ne faisant pas partie de l'Union européenne) auprès des administrations locales. Le tri et le recyclage permettent de préserver les ressources naturelles et de respecter les règles de protection de la santé et de l'environnement. |

## Emballage

|   |  |
|---|--|
| <br>Danger | Ne laissez pas les emballages ni les petites pièces à portée des enfants – risque d'asphyxie ! |
|   | Retirez tout le matériel d'emballage avant d'utiliser l'appareil.                              |

### Piles



Danger



Danger

L'appareil est alimenté en courant continu par des piles. Pour prolonger la durée de vie des piles et éviter tout risque d'incendie et de blessures, veuillez respecter les consignes ci-après :

- Ne jetez pas les piles avec les ordures ménagères.
- Les piles ne doivent pas être directement exposées à une source de chaleur, au rayonnement solaire, ou être conservées dans un lieu très chaud.
- Les piles ne doivent pas être brûlées.
- Les piles ne doivent pas entrer en contact avec de l'eau.
- Les piles ne doivent pas être démontées, percées ni endommagées.
- Les contacts des piles ne doivent pas être court-circuités.
- Tenez les piles hors de portée des enfants en bas âge.
- Les piles ne sont pas rechargeables.

### Contenu de la livraison

- 1 sirène d'intérieur sans fil Secvest
- 4 piles de type AA
- Guide de démarrage rapide et consignes de sécurité
- Matériel d'installation

## Données techniques

|   |   |
|---|---|
| Classe d'environnement                        | II (EN 50131-1 + A1:2009 + A2:2017 §7, EN 50131-3:2009 §7)  |
| Indice de protection, type de protection IP   | IP30 (intérieur, à l'état monté)<br>IP = International Protection ou Ingress Protection (protection contre les corps étrangers)<br>3 =<br>Protection contre les corps étrangers : protection contre les corps étrangers solides de diamètre > 2,5 mm<br>Protection contre le contact : protection contre l'accès avec un outil et contre des fils $\varnothing > 2,5$ mm<br>0 =<br>Protection contre l'infiltration d'eau : pas de protection |
| Température de fonctionnement                 | -10 °C à +40 °C   |
| Température de stockage                       | -10 °C à +40 °C   |
| Humidité de l'air, maximale                   | Humidité relative moyenne d'env. 75 % sans condensation   |
| Matériau du boîtier                           | PC/ABS  |
| Dimensions (L x H x P)                        | 130 x 154 x 40 mm   |
| Poids   | 218 g (sans piles)<br>310 g avec piles<br>4x env. 23 g (92 g) piles seules  |
| Degré de sécurité                             | Degré 2 (EN 50131-1 + A1:2009 + A2:2017 §6, EN 50131-3:2009 §6)   |
| Sécurité anti-sabotage (détection/protection) | Type B (EN 50131-3:2009 §8.7)   |
| Génération de signal                          | Sirène piezo intégrée   |
| Niveau de pression acoustique                 | > 80 dB(A) à 1 m  |
| Délai d'arrêt                                 | Après 3 minutes en fonctionnement sur piles, mise en sourdine automatique   |

## Données techniques

|  |   |
|--|---|
| Affichages   | 3 LED d'état pour version du logiciel et puissance de signal  |
| Raccordements  | 12 V CC IN<br>Bornier à vis<br>BATT1 et BATT2<br>2 logements de piles pouvant contenir chacun 2 piles   |
| Type d'exécution d'alimentation électrique   | <b>Type d'exécution B</b> (EN 50131-1 :2006 + A1:2009 + A2:2017 §9 et EN 50131-6:2017 §4.2) en cas de tension d'alimentation externe via un bloc d'alimentation et des piles pour l'alimentation de secours.<br><b>Type d'exécution C</b> (EN 50131-1:2006 + A1:2009 + A2:2017 §9 et EN 50131-6:2017 §4.2) en cas de fonctionnement sur piles uniquement, sans alimentation électrique externe via un bloc d'alimentation.<br><br>Tension d'alimentation conforme selon EN 50131-1:2006 + A1:2009 + A2:2017 9.2 et EN 50131-6:2017 en cas d'installation conforme et de connexion avec Secvest FUAA50xxx. |
| Tension de service   | CC 6-15 V, 12 V nominal (bloc d'alimentation externe) et CC 6 V (piles)<br>ou<br>CC 6 V (piles), CC 4,4-6V  |
| Puissance absorbée / consommation d'énergie maximales<br>Consommations électriques maximales | I CC max. :<br>100 mA @ 12 V CC<br>définie avec :<br>Sirène piezo ON<br>Volume maximum  |
| Puissance absorbée/consommation d'énergie nominales<br>Consommations électriques typiques    | Courant de repos<br>12 mA à 12 V CC<br>défini avec :<br>RXTX ON, sirène piézo OFF<br><br>0,144 W<br>0,144 W x 24 h x 365 = 1,261 kWh par an<br><br>Courant de repos<br>30 uA à 6 V CC (piles)<br>défini avec :<br>RXTX OFF, sirène piézo OFF  |



|  |  |
|--|--|
| Type de pile   | 4 piles alcalines AA<br>Duracell Procell MN1500, Duracell Industrial ID1500,<br>Energizer E91  |
| Durée de service des piles                                   | Plus de 12 mois avec des piles AA à 2 500 mAh<br>En cas de fonctionnement sur piles uniquement et au total<br>80 s de tonalités d'entrée/de sortie par jour  |
| Durée de disponibilité à l'arrêt de l'accumulateur d'énergie | <b>Type d'exécution W</b> (EN 50131-4:2009 §5.6.3.2) en cas de fonctionnement sur piles uniquement, sans alimentation électrique externe via un bloc d'alimentation.<br><b>Type d'exécution X</b> (EN 50131-4:2009 §5.6.3.2) en cas d'alimentation électrique externe via un bloc d'alimentation et des piles pour l'alimentation de secours.  |
| Valeur seuil de sous-tension des piles                       | 4,8 V<br>Défaut « Pile vide » si < 4,8 V<br>3,8 V<br>Tension d'arrêt   |
| Contrôle de tension  | En cas de <b>fonctionnement sur piles sans alimentation électrique externe</b> , seule la tension des piles est surveillée. Si le seuil de tension est inférieur à 4,8 V, un signal de dérangement est transmis à la centrale d'alarme et l'utilisateur est averti. Dans ce mode, l'alimentation électrique externe n'est pas surveillée.<br>En cas de <b>fonctionnement avec une alimentation électrique externe</b> , un signal de dérangement est transmis à la centrale d'alarme en cas de coupure de l'alimentation. La sirène d'intérieur est ensuite alimentée automatiquement par les piles. Une notification transmise à la centrale d'alarme en informe l'utilisateur. Le contrôle des piles est maintenant effectué comme décrit ci-dessus. |
| Fréquence de fonctionnement                                  | Bas débit 868,6625 MHz   |
| Puissance de sortie sans fil                                 | Max. 10 mW   |
| Portée d'émission et de réception                            | Portée d'émission max. 500 m (champ libre)   |
| Identification sans fil                                      | Composant sans fil, distinction<br>16 777 214 (2 <sup>24</sup> - 2) ID différents  |

## Données techniques

Normes des installations de détection d'intrusions et de cambriolages

Est conforme aux normes EN 50131-1:2006+A1:2009+ A2:2017, EN 50131-3:2009, EN 50131-4:2009, EN 50131-5-3:2005+A1:2008 et EN 50131-6:2017 degré de sécurité 2 pour une installation conforme avec Secvest FUAA50xxx.

Directives européennes

|                   |             |
|-------------------|-------------|
| RED               | 2014/53/UE  |
| CEM               | 2014/30/UE  |
| RoHS              | 2011/65/UE  |
| WEEE              | 2012/19/UE  |
| ErP               | 2009/125/UE |
| Basse tension     | 2014/35/UE  |
| Sécurité générale | 2001/95/CE  |

Généralités

Ce produit doit être installé, entretenu et maintenu par un technicien de service qualifié.

Les travaux de nettoyage extérieurs peuvent être exécutés par l'utilisateur.

### Principe de fonctionnement et caractéristiques

#### Généralités

La sirène d'intérieur est un dispositif complémentaire à utiliser avec les centrales d'alarme Secvest FUAA50xxx. Elle sert à la signalisation de tonalités alarme, tonalités info et tonalités opérateur.

La sirène d'intérieur peut être exploitée avec une tension d'alimentation externe ou avec des piles pour parer aux pannes de courant.

La sirène d'intérieur peut également fonctionner uniquement sur piles.

Elle a été conçue pour un montage encastré.

#### Principales caractéristiques

|  |  |
|--|--|
| Installation aisée                       | Couvercle rabattable pour une installation aisée     |
| Construction résistante en polycarbonate | Contact anti-sabotage de boîtier et mural            |
| 4 pièces par centrale d'alarme           | Surveillance de la tension d'entrée                  |
| Portée d'émission 500 m (champ libre)    | Fonctionnement avec bloc d'alimentation ou sur piles |
| Répétabilité                             | Détection de brouillage                              |

### Description de l'appareil

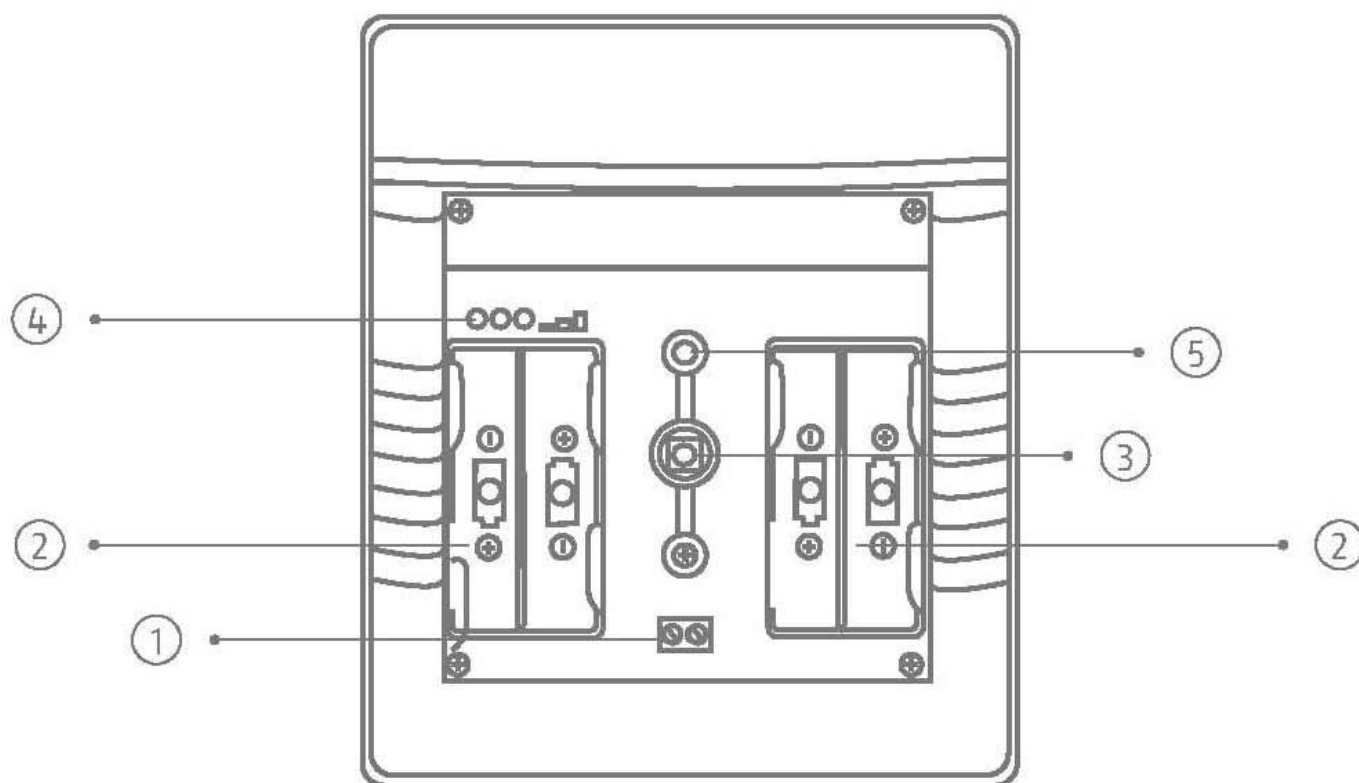


Figure 1

|   |   |
|---|---|
| 1 | Raccordement pour la tension d'alimentation |
| 2 | Logements des piles                         |
| 3 | Interrupteur anti-sabotage                  |
| 4 | LED rouge, jaune, verte                     |
| 5 | Piézo (face arrière, invisible)             |

### Équipement compatible

- Centrales d'alarme Secvest FUAA50xxx à partir de la version logicielle v3.01.11
- Répéteur sans fil FUMO50010

## Montage

## Étape 1 : sélectionner un emplacement de montage pour la sirène

Sélectionnez un lieu de montage qui se situe dans la portée radio de la centrale d'alarme (max. 500 m par champ libre). Veillez à avoir une tension d'alimentation 230 V adaptée pour le bloc d'alimentation externe.



## Remarque

Avant de commencer l'installation, déterminez un lieu d'installation approprié pour la sirène, à l'aide du boîtier de test radio si besoin.

Des travaux d'installation non conformes ou incorrects risquent d'être à l'origine d'erreurs d'interprétation des signaux, ce qui peut notamment entraîner de fausses alarmes. Les coûts éventuels des interventions de secours, comme celles des pompiers ou de la police, sont à la charge de l'exploitant de la centrale d'alarme.

Afin d'assurer un bon fonctionnement de la sirène, elle ne doit PAS être installée :

- À une distance de moins d'1 m de grandes structures métalliques comme des portes ou des cadres en métal, des réservoirs d'eau, des réfrigérateurs ou des véhicules
- À une distance de moins d'1 m de l'installation électrique domestique, de distributeurs d'électricité ou de tubes métalliques
- À l'intérieur de boîtiers métalliques
- À proximité de l'alimentation électrique principale, de conduites d'eau ou de gaz
- À proximité d'appareils haute tension ou électroniques comme les ordinateurs, les photocopieuses ou autres appareils radio

## Étape 2 : ouvrir le couvercle de la sirène

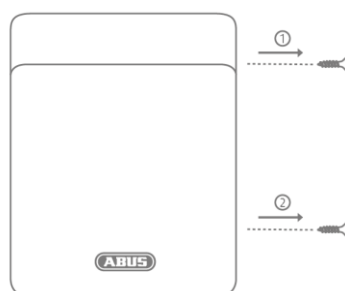





Figure 2

- Ouvrez les deux caches des deux vis de serrage du couvercle.
- Desserrez les 2 vis et ouvrez le couvercle (figure 2).

### Étape 3 : monter la sirène au mur

|  |  |
|--|--|
| <br>Remarque | La sirène est protégée contre l'ouverture et l'arrachement non autorisés grâce à l'interrupteur anti-sabotage de boîtier et l'interrupteur anti-sabotage mural. L'information de sabotage est envoyée à la centrale d'alarme.  |
| <br>Remarque | Une pièce moulée située dans l'encoche de la plaque arrière sert de contact anti-arrachement du mur (point 4, figure 3). Cette pièce moulée est fixée au mur à l'aide d'une vis. Dans le cas contraire, la détection de sabotage est désactivée pour ce mur.   |
| <br>Danger   | <p>En cas de non-fixation de la pièce moulée, la sirène perd son autorisation de degré de sécurité 2.</p> <p>La sirène a été conçue de manière à ce que des modifications supérieures à 400 ms soient reconnues (EN 50131-1 chapitre 8.9.1 et EN 50131-3 chapitre 8.9 et annexe B).</p> <p>Les signaux de cambriolage, d'agression ou de sabotage doivent durer au minimum 400 ms.</p> |

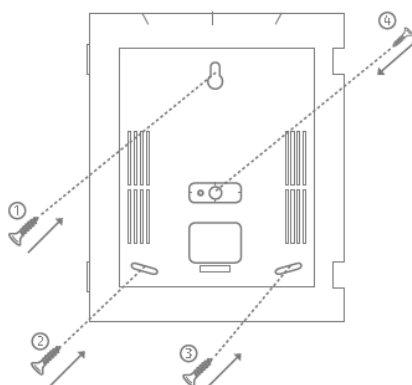


Figure 3

- Placez la sirène au mur et corrigez son orientation. Utilisez le socle en tant que gabarit de perçage et tracez les 4 trous de fixation.
- Percez les trous dans le mur en fonction du diamètre des chevilles. Insérez les chevilles fournies dans les trous.
- Placez les vis fournies dans les trous de fixation de la sirène. Faites tourner les vis dans les chevilles. Ne serrez pas encore les vis. Corrigez à nouveau l'orientation de la sirène. Serrez les vis.

**Étape 4 : activer et mettre en service la sirène**

Danger

La sirène fonctionne à très basse tension (en anglais : SELV - Safety Extra Low Voltage).

SELV < 25 V CA ou < 60 V CC

Ces tensions sont également non dangereuses pour les animaux et les enfants.

Si la tension alternative nominale est inférieure à 25 V ou que la tension continue nominale est inférieure à 60 V, alors une protection contre le contact direct a lieu en cas de SELV.

Les raccordements typiques de systèmes d'alarme sont conçus pour des basses tensions de sécurité (Safety Extra Low Voltage, SELV).

La tension d'alimentation 12 V des centrales d'alarme ABUS et d'autres composants utilisent également la même plage de tension.



Important

Tenez compte de la plage de tension autorisée et du courant de sortie maximal du PSU.



Important

Dans un système de sécurité, un câblage anti-sabotage ou la surveillance anti-sabotage du câblage entre les composants sont également importants, voire obligatoires.



Important

Placez les câbles de manière à ce qu'ils ne soient pas écrasés.

## Étape 4a : tension d'alimentation

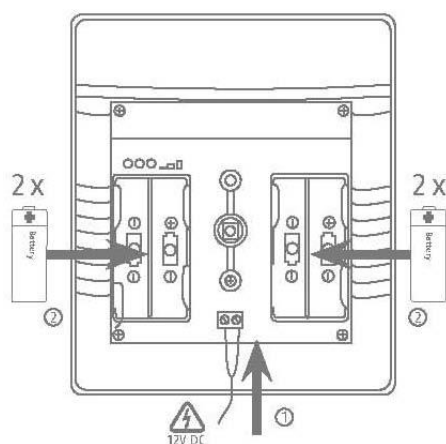









Figure 4

- Établissez la tension d'alimentation au choix avec 4 piles 1,5 V ou avec des piles et un bloc d'alimentation. Veillez à respecter la polarité de raccordement des piles et des câbles du bloc d'alimentation.
- Si des piles ont déjà été insérées, retirez les bandes de séparation pour l'isolation.
- Branchez ensuite le bloc d'alimentation à la prise.

|   |  |
|---|--|
| <br>Danger  | En cas de raccordement à un bloc d'alimentation externe, des piles doivent néanmoins toujours être insérées dans la sirène. En cas de coupure de courant, la sirène continue à fonctionner grâce aux piles qui servent d'alimentation électrique de secours.   |
| <br>Remarque  | Si les LED rouge et jaune clignotent en alternance directement après l'affichage de la version du logiciel, cela indique un défaut de l'alimentation par les piles. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aucune pile n'est insérée.</li> <li>• Les piles présentent une tension inférieure à 4,4 V (la tension normale des piles est de 6 V).</li> </ul>   |
| <br>Remarque<br><br><br>Important | Le mode de fonctionnement de la sirène est sélectionné lors de la connexion de la tension.<br>Modes de fonctionnement : fonctionnement avec bloc d'alimentation ou sur piles<br>Lors de l'activation, la sirène détecte automatiquement si elle est alimentée par un bloc d'alimentation ou des piles. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Si la sirène est <b>mise en marche sans</b> bloc d'alimentation externe, elle fonctionne alors sur piles et n'indique <b>aucune erreur PSU</b> externe. Si un bloc d'alimentation est raccordé ultérieurement, la sirène continue de fonctionner sur piles.</li> <li>• Si la sirène est <b>mise en marche avec</b> un bloc d'alimentation externe, elle se trouve alors en mode PSU. Si le bloc d'alimentation est retiré ultérieurement ou qu'il ne délivre aucune tension en raison d'un défaut, <b>une erreur PSU</b> est indiquée et signalée à la centrale d'alarme.</li> </ul> |



|   |   |
|---|---|
| <br><b>Important</b> | En cas de fonctionnement sur piles, la sirène est automatiquement mise en sourdine après 3 minutes, et les fonctions de préservation des piles sont activées.   |
| <br><b>Remarque</b>  | Directement après la connexion de la tension, la version du logiciel de la sirène est affichée par les LED. Vous trouverez des détails à ce sujet au chapitre « Affichage de la version logicielle par les LED ». |
| <br><b>Important</b> | Insérez les câbles dans les conduites prévues à cet effet. Sinon, les câbles risqueraient d'être écrasés.   |

### Étape 4b : programmer la sirène dans la centrale d'alarme

- Si ce n'est pas déjà fait, mettez en service la centrale d'alarme.
- Sélectionnez :  
*Mode Installateur -> Périphériques -> Sirène intérieure -> Ajouter/Supprimer -> Sirène intérieure 0x*
- Sélectionnez l'emplacement souhaité. Sirène intérieure 01 -...- Sirène intérieure 04
- Le message « Activer le contact anti-sabotage de la sirène intérieure » s'affiche. Actionnez l'interrupteur anti-sabotage.

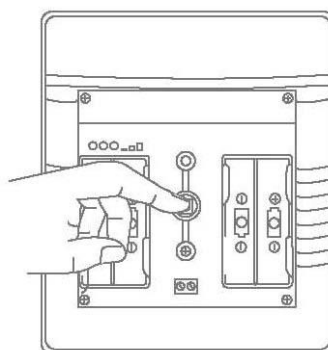


Figure 5

- La sirène envoie ensuite un signal d'assignation à la centrale d'alarme. La centrale d'alarme reconnaît la sirène. Une fois l'assignation reçue par le système d'alarme sans fil, celui-ci émet un double signal sonore. Le message « Sirène intérieure ajoutée » ainsi que la puissance du signal reçu s'affichent.
- Confirmez le succès de la procédure d'apprentissage à la centrale d'alarme.
- Sur la centrale d'alarme via  
*Mode Installateur -> Périphériques -> Sirène intérieure -> Éditer ->*  
 vous déterminez alors via quelles zones la sirène d'intérieur doit informer. Vous pouvez également attribuer ici un nom individuel.
- Vous trouverez des descriptions pour toutes les autres programmations dans les chapitres correspondants des instructions d'installation de Secvest.

### Étape 4c : fermer le boîtier

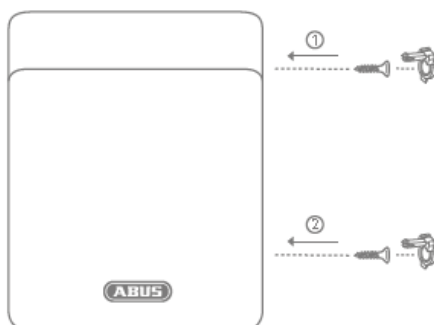


Figure 6

- Fermez le couvercle, serrez les vis de serrage du couvercle et refermez les caches des vis.

### Étape 5 : test du système

#### Généralités :

- Testez intégralement le système.
- Vérifiez le bon fonctionnement des composants raccordés.
- Vérifiez si le système entier réagit correctement aux composants raccordés.
- Contrôlez si les bons messages correspondants sont affichés sur la centrale d'alarme et si les réactions correspondantes se déclenchent.



#### Remarque

Vous pouvez également tester le système lorsque la sirène est ouverte. Pour cela cependant, ne quittez pas le mode Installateur de Secvest.

#### Puissance de signal

- Puissance de signal de la sirène d'intérieur vers la centrale d'alarme  
*Mode Installateur -> Test -> Puissance du signal -> Sirène intérieure*

C'est ici que vous voyez les puissances de signal des sirènes d'intérieur programmées.



## Sirène piézo

Interface Web :

*Mode Installateur -> Test -> Sirènes int.*




Centrale d'alarme :

*Mode Installateur -> Test -> Sirènes & générateurs de signaux -> Sirènes int.*

|   |   |
|---|---|
| <br>Remarque | <p>Ce test envoie une « tonalité de test » à toutes les sirènes d'intérieur disponibles (sirène d'intérieur, module d'information, clavier de commande, haut-parleur du module hybride). Tous ces composants sont activés en même temps.</p>  |
| <br>Remarque | <p>Vous pouvez régler le volume des différents signaux sonores dans le menu utilisateur.</p> <p><i>Menu utilisateur -&gt; Configuration -&gt; Réglages Volume -&gt;</i></p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Tonalités opérateur</i></p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Tonalités info</i></p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Tonalités alarme</i></p> |

## Interrupteur anti-sabotage de boîtier et interrupteur anti-sabotage mural

- Vérifiez le bon fonctionnement de l'interrupteur.
- Pour cela, quittez le mode Installateur de la centrale d'alarme.

|   |  |
|---|--|
| <br>Danger | <p>Veillez noter qu'une fois le mode Installateur quitté, la centrale d'alarme effectue les réactions aux alarmes anti-sabotage programmées.</p>   |
| <br>Danger | <p>Informez les destinataires des communications du test à effectuer afin qu'il n'y ait pas de fausses réactions ou désactivez les communications pendant ce test.</p>                               |
| <br>Danger | <p>Veillez également à ce que les signaux sonores éventuellement émis par les sirènes appartenant à ce système ne vous fassent pas sursauter (par ex. chute d'une échelle) ou ne vous dérangent.</p> |

- Ouvrez et fermez l'interrupteur anti-sabotage.
- Contrôlez si les bons messages correspondants sont affichés sur la centrale d'alarme et si les réactions aux alarmes correspondantes se déclenchent.

### Fonctions et affichages

#### Affichage de la version logicielle par les LED

Directement après la connexion de la tension, la version du logiciel de la sirène est affichée par les LED.



Remarque

Pour cela, l'interrupteur anti-sabotage doit être ouvert.

- La LED rouge de gauche indique la version principale du logiciel.
- La LED verte de droite indique la version secondaire du logiciel.
- La LED jaune du milieu indique la variante.

*Exemple :*

*La LED rouge de gauche clignote 1x*

*La LED verte de droite clignote 8x*

*La LED jaune du milieu clignote 4x*

*Version du logiciel « 1.08.04 »*

#### Affichage de l'état des piles par les LED

Si les LED rouge et jaune clignotent en alternance directement après l'affichage de la version du logiciel, cela indique un défaut de l'alimentation par les piles.

- Aucune pile n'est insérée.
- Les piles présentent une tension inférieure à 4,4 V (la tension normale des piles est de 6 V).



Remarque

Pour redémarrer, déconnectez toute alimentation électrique et insérez les bonnes piles (> 4,4 V).



Danger

La sirène n'est pas redémarrée si elle n'a pas été correctement mise à l'arrêt.

## Affichage de la puissance de signal par les LED

En cours d'utilisation, vérifiez la puissance de signal reçue en envoyant un message via la centrale d'alarme. Pour ce faire, activez puis désactivez *Mode Installateur -> Test -> Sirènes & générateurs de signaux -> Sirènes int.* Pour cela, l'interrupteur anti-sabotage doit être ouvert.

- Rouge : mauvaise puissance de signal
- Rouge et jaune : puissance de signal moyenne
- Rouge, jaune et vert : bonne puissance de signal



### Remarque

Pour tester la puissance de signal en cours d'utilisation, définissez la centrale d'alarme en mode Installateur. Aucune alarme anti-sabotage n'est alors déclenchée lors de l'ouverture de la sirène.


Vous trouverez des remarques concernant la vérification de la puissance de signal via la centrale d'alarme dans les instructions d'installation de la centrale d'alarme.

### Signaux sonores

La sirène peut générer une vaste gamme de tonalités de signalisation acoustiques. Ceux-ci sont similaires aux tonalités alarme, tonalités info et tonalités opérateur de la centrale d'alarme sans fil.

Le tableau suivant fournit un aperçu des tonalités de signalisation et leur affectation de groupe correspondante.

| Signaux sonores     | Signification   |
|---------------------|---|
| Tonalités alarme    | Cambriolage/Aggression  |
|                     | Incendie  |
|                     | Alarme médicale   |
|                     | Urgence de soin   |
| Tonalités info      | Carillon de porte   |
|                     | Tonalité de sortie<br>p. ex.<br>Long bip continu (biiiiiiiiiiip) :<br>Pendant la temporisation de sortie. Toutes les zones sont fermées, la centrale d'alarme est activée après écoulement de la temporisation. |
|                     | Tonalité de sortie en cas de défaut<br>p. ex.<br>Bips intermittents (bip...bip...bip) :<br>Une zone a été ouverte pendant la temporisation de sortie. Elle doit être fermée avant le début de la temporisation. |
|                     | Tonalité d'entrée<br>p. ex.<br>Bips intermittents (bip...bip...bip) :<br>Pendant la temporisation d'entrée.   |
| Tonalités opérateur | Acquittement/Confirmation<br>p. ex.<br>Double bip (bip, bip) :<br>La centrale d'alarme a bien été activée.  |
|                     | Erreur<br>p. ex.<br>Court bip (bip) :<br>Défaut au niveau de l'installation, la centrale d'alarme ne peut pas être activée  |

 En cas de fonctionnement uniquement sur piles, la sirène n'émet plus de tonalités info et opérateur.

|          |   |
|----------|---|
| Remarque | En cas de fonctionnement avec un bloc d'alimentation, les tonalités alarme, info et opérateur sont signalées. |
|----------|---|

## Volume des signaux sonores

Le volume des signaux sonores est réglable séparément pour chaque groupe.

Menu utilisateur -> Configuration -> Réglages Volume

Tonalités opérateur 0-10

Tonalités info 0-10

Tonalités alarme 0-10



Remarque

Ces réglages de haut-parleur ont une influence sur le volume de la centrale d'alarme **et** de la sirène d'intérieur.



Remarque

Le volume max. de la sirène est limité si les piles sont vides.

## Délai de désactivation des tonalités de signalisation

En cas de fonctionnement sur piles, la sirène est automatiquement mise en sourdine après 3 minutes,

## Surveillance des erreurs et du sabotage

La sirène d'intérieur surveille l'état des erreurs et du sabotage en continu et signale tous les événements à la centrale d'alarme. La surveillance s'applique aux éléments suivants :

- Contact anti-sabotage :  
Le contact anti-sabotage de la sirène d'intérieur est surveillé en continu.
- Alimentation électrique et tension des piles :  
La sirène d'intérieur surveille l'alimentation électrique et la tension des piles en conditions de charge et signale des défauts à la centrale d'alarme.
- Supervision  
La sirène d'intérieur envoie continuellement des messages de supervision à la centrale d'alarme.
- Brouillage/Interférence :  
La sirène d'intérieur surveille les tentatives d'interférence du signal radio. Si un brouillage est détecté, le message « Brouillage ou interférence » est envoyé à la centrale d'alarme.



Danger

La sirène a été conçue de manière à ce que des modifications supérieures à 400 ms soient reconnues (EN 50131-1 chapitre 8.9.1 et EN 50131-3 chapitre 8.9 et annexe B).

Les signaux de cambriolage, d'agression ou de sabotage doivent durer au minimum 400 ms.

La sirène a été conçue de manière à ce que des modifications d'états de défaut (signaux de défaut) supérieures à 10 s soient reconnues (EN 50131-1 chapitre 8.9.1 et EN 50131-3 chapitre 8.9 et annexe B).

### Conditions de temps

La sirène a été conçue de manière à ce que des modifications supérieures à 400 ms soient reconnues (EN 50131-1 chapitre 8.9.1 et EN 50131-3 chapitre 8.9 et annexe B).

Les signaux de cambriolage, d'agression ou de sabotage doivent durer au minimum 400 ms.

La sirène a été conçue de manière à ce que des modifications d'états de défaut (signaux de défaut) supérieures à 10 s soient reconnues (EN 50131-1 chapitre 8.9.1 et EN 50131-3 chapitre 8.9 et annexe B).

### Programmation Usine

Lorsque la sirène est de nouveau programmée dans une centrale, elle rejette toutes les anciennes liaisons. Cela a pour effet de réinitialiser la sirène à la programmation Usine.



## Maintenance et entretien



Danger

Avant d'ouvrir le couvercle de la sirène d'intérieur, veillez à ce que la centrale d'alarme se trouve en mode Installateur. Cela empêche l'activation de l'alarme de sabotage.

Lors de la maintenance de routine, testez le bon fonctionnement de la sirène d'intérieur.

Contrôlez les contacts anti-sabotage.

Contrôlez les signes d'infiltration d'insectes et nettoyez l'appareil au besoin.



Danger

La sirène d'intérieur n'est pas redémarrée si elle n'a pas été correctement mise à l'arrêt.



Remarque



L'appareil doit être éliminé conformément à la directive WEEE et aux dispositions locales et nationales en vigueur.

Remplacez les piles tous les deux ans ou lorsque la centrale d'alarme indique « Piles de la sirène d'intérieur vides ». Vous trouverez le type de piles de remplacement dans les **Données**

**Techniques.**



Remarque

Lorsque vous retirez les anciennes piles, attendez 30 secondes avant d'insérer les nouvelles piles.

Procédez ainsi pour remplacer les piles :

- Placez la centrale d'alarme en mode Installateur.
- Ouvrez les caches des vis de serrage du couvercle (voir fig. 1), desserrez les vis et ouvrez le couvercle.
- Interrompez l'alimentation électrique de 12 V
- Retirez les piles.
- Attendez 30 secondes avant d'insérer les nouvelles piles.
- Rétablissez l'alimentation électrique de 12 V
- Fermez le couvercle, serrez les vis de serrage du couvercle et refermez les caches des vis.
- Testez le système.



Danger

La sirène n'est pas redémarrée si elle n'a pas été correctement mise à l'arrêt.



Remarque



Les piles et l'appareil doivent être éliminés conformément à la directive WEEE et aux dispositions locales et nationales en vigueur.

La sirène doit être vérifiée au moins une fois par an. À chaque inspection :

- Contrôlez la présence de signes manifestes de dommages sur le boîtier de la sirène ou à l'avant de cette dernière.
- Contrôlez le fonctionnement du bouton anti-sabotage du boîtier et du bouton anti-sabotage mural (contact d'arrachement mural)
- Vérifiez l'état des piles de secours
- Vérifiez la présence de dommages ou les signes d'usure du câblage
- Nettoyez la sirène
  - Après le nettoyage, essuyez la surface à l'aide d'un chiffon doux et sec.
  - N'utilisez pas d'eau, de solvants ni de produits de nettoyage.
- Contrôlez la puissance de signal
- Contrôlez l'état de charge des piles
- Remplacez les piles conformément aux instructions du fabricant
- Effectuez un test de la sirène
- Testez la transmission.
- Par ailleurs, il convient de veiller au respect de la norme EN 50131-7 « Systèmes d'alarme - Systèmes d'alarme contre l'intrusion et les cambriolages - Partie 7 : Règles d'application ».

Aucune vérification des calibrages ou ajustements n'est nécessaire.

### Maintenance et entretien par l'utilisateur

- Nettoyez la sirène
  - Après le nettoyage, essuyez la surface à l'aide d'un chiffon doux et sec.
  - N'utilisez pas d'eau, de solvants ni de produits de nettoyage.
- L'utilisateur ne doit pas effectuer d'autres travaux de maintenance.

## Garantie

**Remarque**

- Le plus grand soin est apporté à la conception et à la fabrication des produits ABUS en conformité avec les normes en vigueur.
- La garantie couvre uniquement les vices résultant de défauts matériels ou de fabrication présents au moment de la vente. En présence d'un défaut matériel ou de fabrication avéré, le module est réparé ou remplacé à la discrétion du donneur de garantie.
- La garantie se termine, dans de tels cas, à expiration de la durée d'origine de la garantie de 2 ans. Toute revendication dépassant ce cadre est expressément exclue.
- ABUS décline toute responsabilité pour les vices et dommages résultant d'effets extérieurs (p. ex. avaries de transport, emploi de la force, manipulation incorrecte), d'une utilisation inappropriée, de l'usure normale ou de la non-observation des présentes instructions.
- En cas de recours à la garantie, il convient de joindre au produit concerné l'original de la preuve d'achat mentionnant la date d'achat et une brève description du défaut.
- Si vous deviez constater un défaut déjà présent à l'achat sur la sirène d'intérieur sans fil, nous vous prions de vous adresser directement à votre revendeur au cours des deux premières années.

## Service après-vente et support

**Consommateur final**

En cas de questions, veuillez vous adresser à votre revendeur ou à votre installateur.

**Revendeur spécialisé/Installateur**

En cas de questions, veuillez vous adresser au numéro d'assistance téléphonique correspondant.

Pour obtenir plus d'informations sur le produit, rendez-vous sur notre site Internet.

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG

86444 Affing

Linker Kreuthweg 5

ALLEMAGNE

[www.abus.com](http://www.abus.com)


[info@abus-sc.com](mailto:info@abus-sc.com)

### Mise hors service de la sirène d'intérieur

- Sélectionnez :  
*Mode Installateur -> Périphériques -> Sirène intérieure -> Ajouter/Supprimer -> Sirène intérieure 0x*
- Sélectionnez la sirène souhaitée. Sirène intérieure 01, Sirène intérieure 02, Sirène intérieure 03 ou Sirène intérieure 04.
- Le message « Supprimer sirène intérieure ? » s'affiche. Appuyez sur « Sélectionner ».
- Débranchez l'alimentation électrique de la sirène.
- Retirez l'installation et démontez la sirène.

### Élimination



Éliminez l'appareil conformément à la directive UE relative aux déchets d'équipements électriques et électroniques 2012/19/UE – WEEE (Waste Electrical and Electronic Equipment). En cas de doute, veuillez vous adresser aux autorités communales  compétentes en matière d'élimination. Vous recevrez les informations sur les points de reprise de vos vieux appareils par ex. auprès de l'administration communale ou municipale locale, des entreprises locales d'élimination des déchets ou auprès de votre revendeur.

Éliminez l'emballage conformément aux directives locales.

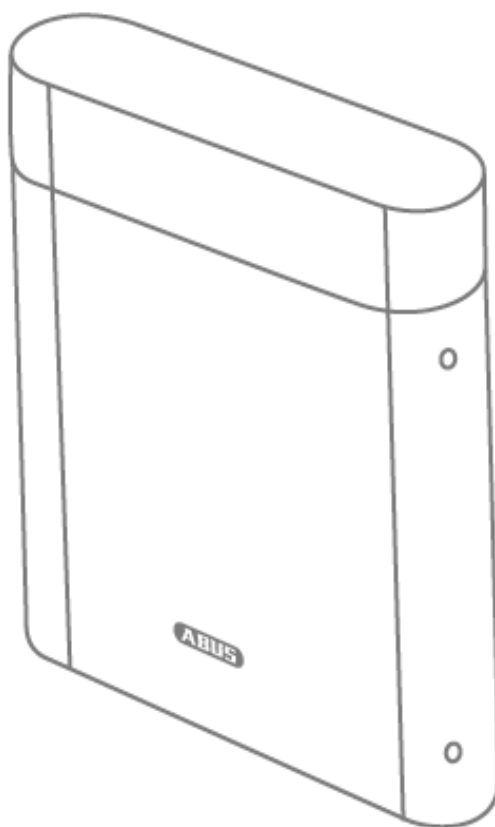
### Déclaration de conformité

La société ABUS Security-Center déclare que l'équipement radioélectrique du type FUSG50110 est conforme à la directive RED 2014/53/UE. Le texte complet de la déclaration de conformité UE est disponible à l'adresse Internet suivante : [www.abus.com](http://www.abus.com) > Recherche d'articles > FUSG50110 > Téléchargements

La déclaration de conformité peut également être demandée à l'adresse suivante :  
ABUS Security-Center GmbH & Co. KG  
Linker Kreuthweg 5  
86444 Affing  
ALLEMAGNE

**FUSG50110**

**Secvest draadloze binnensirene**



**DE**

**Secvest Funk-Innen-Signalgeber**

Installations- und Bedienungsanleitung

**EN**

**Secvest Wireless indoor sounder**

Installation instructions and user manual

**FR**

**Sirène d'intérieur sans fil Secvest**

Manuel d'installation et d'utilisation

**NL**

**Secvest draadloze binnensirene**

Installatie- en gebruikershandleiding

**DK**

**Secvest trådløs indendørs sirene**

Installations- og betjeningsvejledning

**IT**

**Radiosirena interna Secvest**

Istruzioni per l'installazione e per l'uso



Softwareversie 1.08.04

Versie 1.8

|  |            |
|--|------------|
| <b>Inhoudsopgave</b> .....                           | <b>86</b>  |
| <b>Inleiding</b> .....                               | <b>87</b>  |
| Aanwijzingen bij de gebruikershandleiding.....       | 87         |
| Beoogd gebruik.....                                  | 87         |
| Aansprakelijkheidsbeperking .....                    | 88         |
| <b>Veiligheidsinstructies</b> .....                  | <b>89</b>  |
| Verklaring van symbolen.....                         | 89         |
| Verpakking .....                                     | 89         |
| Aanwijzingen over de batterij .....                  | 90         |
| <b>Inhoud van de levering</b> .....                  | <b>90</b>  |
| <b>Technische gegevens</b> .....                     | <b>91</b>  |
| <b>Werkingsprincipe en eigenschappen</b> .....       | <b>95</b>  |
| Algemeen .....                                       | 95         |
| Hoofdkenmerken.....                                  | 95         |
| Beschrijving van het apparaat .....                  | 96         |
| Compatibele uitrusting .....                         | 96         |
| <b>Montage</b> .....                                 | <b>97</b>  |
| Stap 1: Montagelocatie voor de sirene kiezen.....    | 97         |
| Stap 2: Deksel van sirene openen.....                | 97         |
| Stap 3: Sirene op de muur monteren.....              | 98         |
| Stap 4: Sirene inschakelen en in gebruik nemen ..... | 99         |
| Stap 4a: Voeding .....                               | 100        |
| Stap 4b: Sirene in centrale programmeren.....        | 101        |
| Stap 4c: Behuizing sluiten.....                      | 102        |
| Stap 5: Testen van het systeem .....                 | 102        |
| <b>Functies en indicaties</b> .....                  | <b>104</b> |
| Weergave van de softwareversie met de LEDs.....      | 104        |
| Weergave batterijstatus met LEDs .....               | 104        |
| Weergave van de signaalsterkte met de LEDs.....      | 105        |
| Akoestische signaaltönen .....                       | 106        |
| Volume van signaaltönen.....                         | 107        |
| Uitschakeltijd signaaltönen .....                    | 107        |
| Storings- en sabotagebeveiliging.....                | 107        |
| Tijdscondities .....                                 | 108        |
| Fabrieksinstelling .....                             | 108        |
| <b>Onderhoud en reiniging</b> .....                  | <b>109</b> |
| Onderhoud en reiniging door gebruiker .....          | 110        |
| <b>Garantie</b> .....                                | <b>111</b> |
| <b>Klantenservice en support</b> .....               | <b>111</b> |
| <b>Buitenbedrijfname van de binnensirene</b> .....   | <b>112</b> |
| <b>Afdanken</b> .....                                | <b>112</b> |
| <b>Conformiteitsverklaring</b> .....                 | <b>112</b> |

## Inleiding

### Aanwijzingen bij de gebruikershandleiding

Geachte klant,

Hartelijk dank voor de aankoop van dit product. Met dit apparaat heeft u een product gekocht, dat met de allernieuwste techniek is gebouwd.

Deze handleiding bevat belangrijke instructies voor de ingebruikname en het gebruik. Volg de instructies en aanwijzingen in deze handleiding om het product zonder risico's te gebruiken. Bewaar de handleiding om deze later nog eens te kunnen raadplegen. Deze handleiding hoort bij het apparaat. Als u het apparaat doorgeeft aan iemand anders, vergeet dan niet om ook deze handleiding overhandigen.



#### Aanwijzing

##### Software 1.8

Deze handleiding geldt voor de softwareversie 1.8 van de sirene en alle voorafgaand gepubliceerde S/W-versies. Alle vernieuwingen die pas vanaf een bepaalde softwarestand geldig zijn, zijn overeenkomstig gemarkeerd met bijv.  $\geq 1.1$ . Alles wat tot een bepaalde softwarestand geldig is, is ook overeenkomstig gemarkeerd met bijv.  $< 1.1$ .

Deze handleiding is bedoeld voor de softwareversie  $\geq v3.01.14$  van de Secvest-centrale.

### Beoogd gebruik

Gebruik het apparaat uitsluitend voor het doel waarvoor het werd gebouwd en ontworpen! Iedere ander gebruik geldt als niet beoogd. Dit product voldoet aan de eisen in de geldende Europese en nationale richtlijnen. Vanaf de softwareversie v3.01.11 van de Secvest wordt de draadloze binnensirene ondersteund.

De conformiteit is aangetoond en de overeenkomstige verklaringen en documenten zijn bij de fabrikant gedeponneerd.

Om deze toestand te behouden en een veilig gebruik te garanderen, dient u als gebruiker deze gebruikershandleiding in acht te nemen! Als u vragen heeft, wendt u zich tot uw speciaalzaak. Algemene aanwijzingen en informatie over de productsupport vindt u op [www.abus.com](http://www.abus.com) op de algemene pagina of voor de vakhandel en monteurs op het partnerportaal.



### Aanwijzing

Neem de instructies en aanwijzingen in deze handleiding in acht! Als u zich niet aan deze handleiding houdt, vervalt uw aanspraak op garantie! We aanvaarden geen aansprakelijkheid voor gevolgschade!

Het totale product mag niet worden gewijzigd of omgebouwd.

Houdt u zich bovendien aan de lokale wettelijke bepalingen voor het gebruik van akoestische sirenes. In sommige Europese landen is het gebruik van akoestische sirenes onderworpen aan lokale beperkingen of is de maximale alarmduur beperkt. Informeert u zich hierover bij de instanties in uw land.



### Gevaar

Schakel voordat u met installatie- en onderhoudswerkzaamheden begint de centrale in de installateursmodus. In de installateursmodus wordt voorkomen, dat alarmen afgaan als het deksel van de sirene wordt geopend.

## Aansprakelijkheidsbeperking

Wij hebben al het mogelijke gedaan om ervoor te zorgen dat de inhoud van deze handleiding correct is. De opsteller en/of ABUS Security-Center GmbH & Co. KG aanvaarden echter geen aansprakelijkheid voor verlies of schade, die door onjuiste installatie en bediening, oneigenlijk gebruik of door het niet in acht nemen van de veiligheidsinstructies en waarschuwingen werd veroorzaakt. Voor gevolgschade zijn wij niet aansprakelijk. Het totale product mag niet worden gewijzigd of omgebouwd. Als u zich niet aan deze aanwijzingen houdt, vervalt uw aanspraak op garantie. Technische wijzigingen voorbehouden.

© ABUS Security-Center GmbH & Co. KG, 10/2019




Veiligheidsinstructies

Verklaring van symbolen

De volgende symbolen worden in de handleiding of op het apparaat gebruikt:

| Symbol   | Signaalwoord      | Betekenis   |
|--|-------------------|---|
|   | <b>Gevaar</b>     | Waarschuwing voor letsel- of gezondheidsrisico's.   |
|   | <b>Gevaar</b>     | Waarschuwing voor gevaar voor letsel of gevaar voor uw gezondheid door elektrische spanning.  |
|   | <b>Belangrijk</b> | Veiligheidsinstructie over mogelijke schade aan apparaat / de accessoires.  |
|   | <b>Aanwijzing</b> | Aanwijzing met belangrijke informatie.  |
|  |                   | De Europese WEEE-richtlijn 2012/19/EU regelt het op de voorgeschreven wijze terugnemen, behandelen en verwerken met het oog op hergebruik van afgedankte elektronische apparatuur. Dit symbool betekent dat in het belang van de milieubescherming het apparaat aan het einde van zijn levensduur conform de geldende wettelijke voorschriften en gescheiden van het huishoudelijk afval of het bedrijfsafval moet worden afgevoerd. Het af te danken apparaat kan via de officiële inzamelpunten in uw land worden afgevoerd. Volg de ter plaatse geldende voorschriften op bij de afvoer van materialen. Gedetailleerde informatie over het terugnemen krijgt u bij de lokale autoriteiten (ook in landen, die niet zijn aangesloten bij de Europese Unie). Door het gescheiden inzamelen en recyclen worden de natuurlijke hulpbronnen ontzien en wordt ervoor gezorgd dat bij de recycling van het product alle bepalingen voor de bescherming van gezondheid en milieu in acht genomen worden. |

Verpakking

|   |               |   |
|---|---------------|---|
|  | <b>Gevaar</b> | Houd het verpakkingsmateriaal buiten bereik van kinderen – verstikkingsgevaar!<br>Verwijder eerst het verpakkingsmateriaal voordat u het apparaat in gebruik neemt. |
|---|---------------|---|

## Inhoud van de levering

---

### Aanwijzingen over de batterij



Gevaar



Gevaar

Het apparaat wordt via batterijen gevoed met gelijkspanning. Om een lange levensduur te garanderen en brand en verwondingen te voorkomen, dient u de volgende aanwijzingen in acht te nemen:

- Gooi de batterij niet bij het huishoudelijke afval
- De batterij mag niet direct aan een warmtebron of zonlicht worden blootgesteld en niet op een plaats met een zeer hoge temperatuur worden bewaard.
- De batterij mag niet worden verbrand.
- De batterij mag niet met water in aanraking komen.
- De batterij mag niet uit elkaar gehaald, doorboord of beschadigd worden.
- De batterijcontacten mogen niet kortgesloten worden.
- De batterij mag niet in handen van kleine kinderen terechtkomen.
- De batterij is niet heroplaadbaar.

### Inhoud van de levering

- 1x Secvest draadloze binnensirene
- 4x batterijen type AA
- Quick Guide en veiligheidsinstructies
- Montagemateriaal

## Technische gegevens

|  |  |
|--|--|
| Milieuklasse                                   | II (EN 50131-1 + A1:2009 + A2:2017 art. 7, EN 50131-3:2009 art. 7)   |
| Beschermingsklasse, IP-klasse                  | IP30 (binnenruimtes, in gemonteerde toestand)<br>IP=International Protection of Ingress Protection (bescherming tegen binnendringen)<br>3 =<br>Bescherming tegen vreemde voorwerpen met een diameter > 2,5 mm,<br>Bescherming tegen aanraking: beschermd tegen de toegang met een gereedschap en draden $\varnothing > 2,5\text{mm}$<br>0 =<br>Bescherming tegen water: geen bescherming |
| Bedrijfstemperatuur                            | -10 °C tot +40 °C  |
| Opslagtemperatuur                              | -10 °C tot +40 °C  |
| Luchtvochtigheid, maximaal                     | gemiddelde relatieve vochtigheid ca. 75 %, niet condenserend   |
| Materiaal behuizing                            | PC/ABS   |
| Afmeting (b x h x d)                           | 130 x 154 x 40 mm  |
| Gewicht  | 218 g (zonder batterijen)<br>310 g met batterijen<br>4x ca.23 g (92 g) alleen batterijen   |
| Veiligheidsgraad                               | Graad 2 (EN 50131-1 + A1:2009 + A2:2017 art.6, EN 50131-3:2009 art.6)  |
| Sabotagebescherming (herkenning / bescherming) | Type B (EN 50131-3:2009 art.8.7)   |
| Signaalgeneratie                               | Geïntegreerde piëzo-sirene   |
| Geluidsdruk                                    | > 80 dB(A) @ 1 m   |
| Uitschakeltijd                                 | na 3 minuten wordt automatisch de onderhoudsmodus op 'mute' geschakeld   |

## Technische gegevens

|   |   |
|---|---|
| Indicaties  | 3 status-LEDs voor softwarestand en signaalsterkte  |
| Aansluitingen   | 12V DC IN<br>Schroefaansluiting<br>BATT1 en BATT2<br>2 batterijvakken voor elk 2 batterijen   |
| Soort uitvoering van de voeding   | <b>Uitvoeringstype B</b> (EN 50131-1:2006 + A1:2009 + A2:2017 art.9 en EN 50131-6:2017 art.4.2) bij externe voedingsspanning via netstekkervoeding en geplaatste batterijen voor de noodstroomvoeding.<br><b>Uitvoeringstype C</b> (EN 50131-1:2006 + A1:2009 + A2:2017 art.9 en EN 50131-6:2017 art.4.2) zuivere batterijvoeding zonder externe voedingsspanning via netstekkervoeding.<br><br>Voedingsspanning conform EN 50131-1:2006 + A1:2009 + A2:2017 9.2 en EN 50131-6:2017 bij correcte installatie in combinatie met Secvest FUAA50xxx. |
| Bedrijfsspanning  | 6-15V DC, 12V nominaal (externe netstekkervoeding) en 6V DC (batterijen)<br>of<br>6V DC (batterijen), 4,4-6V DC   |
| Opgenomen vermogen/ energieverbruik, maximaal<br>Stroomverbruik, maximaal | I DC maximaal:<br>100 mA @ 12 VDC<br>gedefinieerd met:<br>Piëzo-sirene Aan<br>vol volume  |
| Opgenomen vermogen/ energieverbruik, nominaal<br>Stroomverbruik, normaal  | Ruststroom<br>12 mA @ 12 VDC<br>Gedefinieerd met:<br>RXTX Aan, Piëzo-sirene Uit<br><br>0,144 W<br>0,144 W x 24 h x 365 = 1,261 kWh per jaar<br><br>Ruststroom<br>30 uA @ 6V DC (batterijen)<br>Gedefinieerd met:<br>RXTX Uit, Piëzo-sirene Uit  |

|  |   |
|--|---|
| Batterijtype                                       | 4 x AA alkalinebatterij<br>Duracell Procell MN1500, Duracell Industrial ID1500,<br>Energizer E91  |
| Batterijlooptijd                                   | Meer dan 12 maanden met AA-cellen @ 2500mAh<br>Bij zuiver batterijvoeding en in het totaal 80s in-/uitgangstonen per dag  |
| Reservetijdsduur van de energiebuffer              | <b>Uitvoeringstype W</b> (50131-4:2009 §5.6.3.2)<br>bij zuivere batterijvoeding zonder externe voeding via netstekervoeding.<br><b>Uitvoeringstype X</b> (EN 50131-4:2009 §5.6.3.2) bij externe voeding via netstekervoeding en geplaatste batterijen voor de noodstroomvoeding.  |
| Drempelwaarde voor onderspanning van de batterijen | 4,8V<br>Storing "Lege batterij" bij < 4,8V<br>3,8V<br>Uitschakelspanning  |
| Spanningsbewaking                                  | In de <b>batterijvoeding zonder externe voeding</b> wordt alleen de batterijspanning bewaakt. Als de spanningsdrempel van 4,8V wordt overschreden, wordt een storingsmelding naar de centrale gestuurd en de gebruiker geïnformeerd. In deze modus wordt de externe voeding niet bewaakt.<br>Bij <b>werking met externe voeding</b> wordt er een storingsmelding naar de centrale gestuurd op het moment dat de externe voeding uitvalt. De binnensirene wordt dan automatisch door de batterijen gevoed. De gebruiker wordt via de centrale hierover geïnformeerd. Batterij wordt nu op de hierboven beschreven wijze bewaakt. |
| Bedrijfsfrequentie                                 | 868,6625 MHz smalband   |
| Draadloos uitgangsvermogen                         | max. 10 mW  |
| Ontvangst- en zendreikwijdte                       | max. 500 m reikwijdte in open veld  |
| Radio-identificatie                                | Radio-component, onderscheiding<br>16,777,214 ( $2^{24} - 2$ ) verschillende IDs  |

## Technische gegevens

---

|   |  |     |            |     |            |      |            |      |            |     |             |              |            |                     |            |
|---|--|-----|------------|-----|------------|------|------------|------|------------|-----|-------------|--------------|------------|---------------------|------------|
| Normen voor inbraak- en overvalmeldinstallaties | voldoet aan EN 50131-1:2006+A1:2009+ A2:2017, EN 50131-3:2009, EN 50131-4:2009, EN 50131-5-3:2005+A1:2008 en EN 50131-6:2017 veiligheidsgraad 2 bij voorgeschreven installatie in combinatie met de Secvest FUAA50xxx.   |     |            |     |            |      |            |      |            |     |             |              |            |                     |            |
| EG-richtlijnen                                  | <table border="1"><tr><td>RED</td><td>2014/53/EU</td></tr><tr><td>EMC</td><td>2014/30/EU</td></tr><tr><td>RoHS</td><td>2011/65/EU</td></tr><tr><td>WEEE</td><td>2012/19/EU</td></tr><tr><td>ErP</td><td>2009/125/EU</td></tr><tr><td>Laagspanning</td><td>2014/35/EU</td></tr><tr><td>Algemene veiligheid</td><td>2001/95/EG</td></tr></table> | RED | 2014/53/EU | EMC | 2014/30/EU | RoHS | 2011/65/EU | WEEE | 2012/19/EU | ErP | 2009/125/EU | Laagspanning | 2014/35/EU | Algemene veiligheid | 2001/95/EG |
| RED   | 2014/53/EU   |     |            |     |            |      |            |      |            |     |             |              |            |                     |            |
| EMC   | 2014/30/EU   |     |            |     |            |      |            |      |            |     |             |              |            |                     |            |
| RoHS  | 2011/65/EU   |     |            |     |            |      |            |      |            |     |             |              |            |                     |            |
| WEEE  | 2012/19/EU   |     |            |     |            |      |            |      |            |     |             |              |            |                     |            |
| ErP   | 2009/125/EU  |     |            |     |            |      |            |      |            |     |             |              |            |                     |            |
| Laagspanning                                    | 2014/35/EU   |     |            |     |            |      |            |      |            |     |             |              |            |                     |            |
| Algemene veiligheid                             | 2001/95/EG   |     |            |     |            |      |            |      |            |     |             |              |            |                     |            |
| Algemeen  | <p>Dit product moet door een gekwalificeerde monteur geïnstalleerd, onderhouden en gerepareerd worden.</p> <p>Reinigingswerkzaamheden aan de buitenkant kunnen door de gebruiker worden gedaan.</p>  |     |            |     |            |      |            |      |            |     |             |              |            |                     |            |

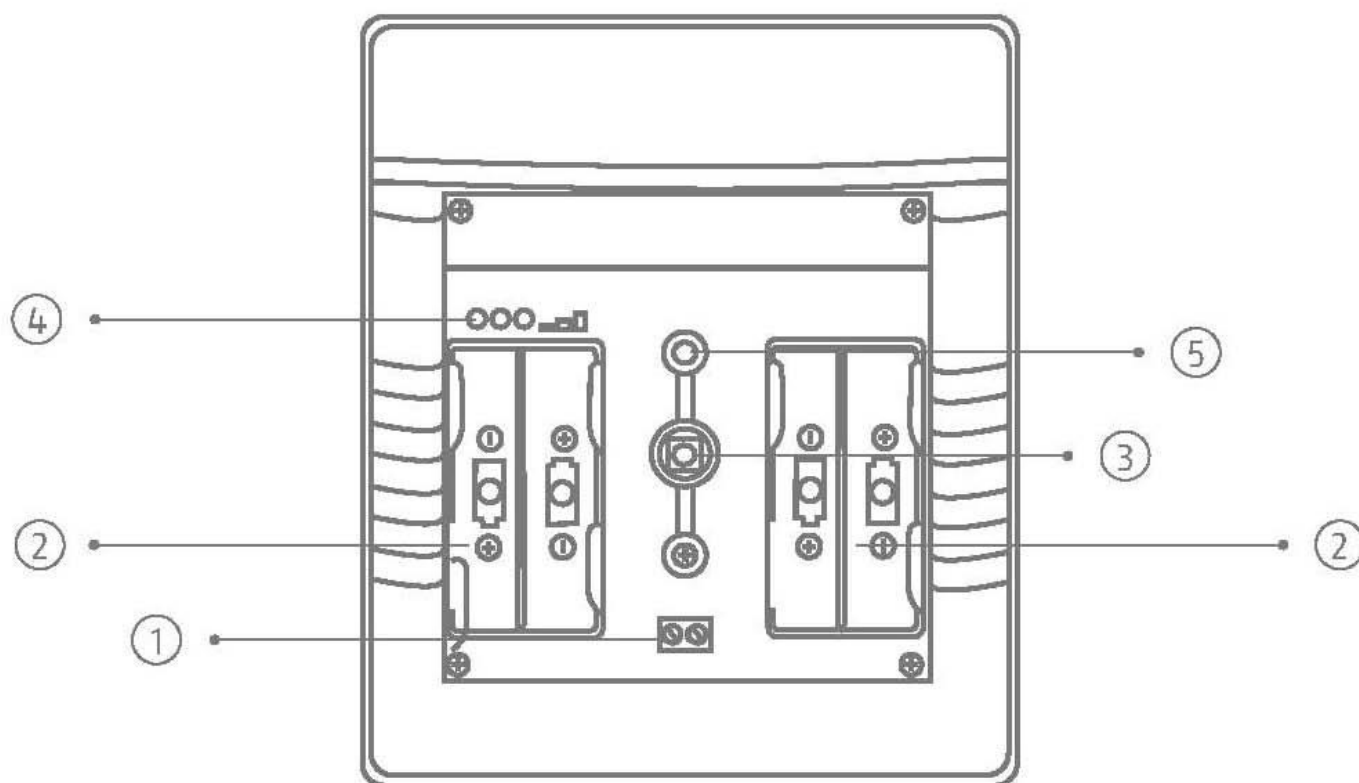
**Werkingsprincipe en eigenschappen****Algemeen**

De binnensirene is een extra component voor gebruik met de Secvest-centrales FUAA50xxx. Deze wordt gebruikt voor de signalering van alarmtonen, informatietonen en bedieningstonen. De binnensirene kan met een externe voedingsspanning en met batterijen voor het overbruggen van stroomstoringen worden gebruikt. De binnensirene kan echter ook alleen met batterijen worden gebruikt. Het apparaat is bedoeld voor wandmontage.

**Hoofdkenmerken**

|  |  |
|--|--|
| Eenvoudige installatie                   | Klapdeksel voor een eenvoudige installatie |
| Stootvaste constructie van polycarbonaat | Behuizing- en wand-sabotagecontact         |
| 4 stuks per centrale                     | Bewaking van de ingangsspanning            |
| 500 m reikwijdte in open veld            | Gebruik met netstekervoeding of batterijen |
| Repeatbaar                               | Jamming-herkenning                         |

### Beschrijving van het apparaat



Afbeelding 1

|   |                                   |
|---|-----------------------------------|
| 1 | Aansluiting voor voeding          |
| 2 | Batterijvakken                    |
| 3 | Sabotageschakelaar                |
| 4 | LEDs, rood geel groen             |
| 5 | Piëzo(achterkant, niet zichtbaar) |

### Compatibele uitrusting

- FUA50xxx Secvest-centrales vanaf software v3.01.11
- FUM050010 Draadloze repeater



## Montage

## Stap 1: Montagelocatie voor de sirene kiezen

Kies een montagelocatie die binnen de draadloze reikwijdte van de centrale licht (max. 500 m in open veld). Let op een geschikte 230V-voedingsspanning voor de externe netstekervoeding.



## Aanwijzing

Bepaal voordat u met de installatie begint eventueel met behulp van de draadloze testbox een adequate installatieplaats voor de sirene.

Ondeskundige of onzorgvuldige installatiewerkzaamheden kunnen tot onjuiste interpretatie van signalen leiden. De gevolgen kunnen bijvoorbeeld een vals alarm zijn. De kosten voor mogelijke acties van reddingsdiensten zoals: brandweer of politie, moet de gebruiker van de installatie betalen.

Om een storingvrije werking te garanderen, mag de sirene NIET aangebracht worden:

- op een afstand van minder dan 1m van grote metalen structuren, zoals metalen deuren of -frames, watertanks, koelkasten of voertuigen
- op een afstand van minder dan 1 m vanaf huiselektronica, stroomverdelers of metalen buizen
- in metalen behuizingen
- bij de hoofdstroomvoorziening, bij water- of gasleidingen.
- in de nabijheid van hoogspanningsapparatuur of elektronische apparaten zoals computers, kopieerapparaten of andere draadloze toestellen




## Stap 2: Deksel van sirene openen

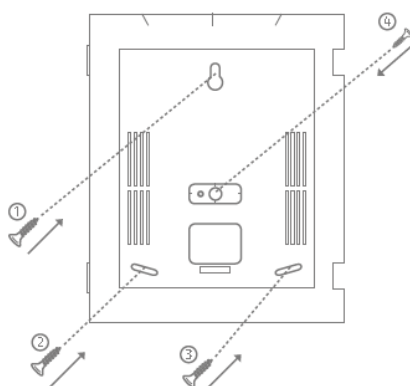


Afbeelding 2

- Open de twee afdekkingen voor de twee dekselschroeven.
- Draai de schroeven los en open het deksel (afbeelding 2)

### Stap 3: Sirene op de muur monteren

|  |   |
|--|---|
| <br>Aanwijzing | De sirene wordt met de behuizing-sabotageschakelaar en de wand-sabotageschakelaar beschermt tegen onbevoegd openen en het verwijderen van de muur. De sabotage-informatie wordt doorgestuurd naar de alarmcentrale.   |
| <br>Aanwijzing | Als muurverwijderingscontact dient een vormelement in de uitsparing van de achterplaat (punt 4 afbeelding 3). Dit vormelement wordt met een schroef aan de muur bevestigd. Als dit niet wordt gedaan, is daardoor de sabotagedetectie voor de muur gedeactiveerd.   |
| <br>Gevaar     | Als het vormelement niet is bevestigd, verliest de sirene daardoor de toelating voor veiligheidsgraad 2.<br>De sirene is zo ontworpen dat wijzigingen die minimaal 400 ms duren worden herkend (EN50131-1 hoofdstuk 8.9.1 en EN50131-3 hoofdstuk 8.9 en bijlage B).<br>Inbraak-, overval- of sabotagesignalen moeten minimaal 400 ms duren. |



Afbeelding 3

- Plaats de sirene op de muur en lijn deze loodrecht uit. Gebruik de onderplaat als boorsjabloon en markeer de vier bevestigingspunten.
- Boor de gaten naar gelang de diameter van de plug. Steek de bijgeleverde pluggen in de gaten.
- Steek de bijgeleverde schroeven door de bevestigingsgaten van de sirene. Draai de schroeven in de pluggen. Trek de schroeven nog niet vast. Lijn de sirene weer loodrecht uit. Draai de schroeven nu vast.

**Stap 4: Sirene inschakelen en in gebruik nemen**

Gevaar

De sirene werkt met een lage veiligheidsspanning (Engels: SELV – Safety Extra Low Voltage).

SELV < 25 V AC of < 60 V DC

Deze spanningen zijn niet gevaarlijk voor dieren en kinderen.

Als de nominale spanning bij wisselspanning lager dan 25 V of bij gelijkspanning lager dan 60 V is, is bij SELV geen bescherming meer nodig tegen directe aanraking.

De typische alarminstallatie-aansluitingen zijn voor gebruik met veiligheidslaagspanning (Safety Extra Low Voltage, SELV) gemaakt.

In dit spanningsbereik werkt ook de 12V-voedingsspanning van de ABUS-alarmcentrales een andere componenten.



Belangrijk

Houdt rekening met het toegestane spanningsbereik en de maximale stroomafgifte van de stroomvoorziening.



Belangrijk

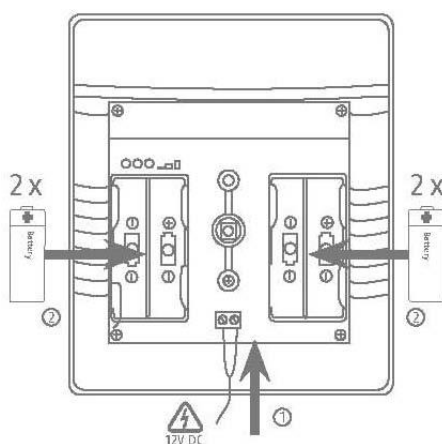
Bij een veiligheidssysteem is ook een sabotageveilige bedrading of een sabotagebewaking van de bedrading tussen de componenten belangrijk of zelfs vereist.



Belangrijk





Leg de kabels zo dat ze niet ingeklemd kunnen raken.




## Stap 4a: Voeding



Afbeelding 4

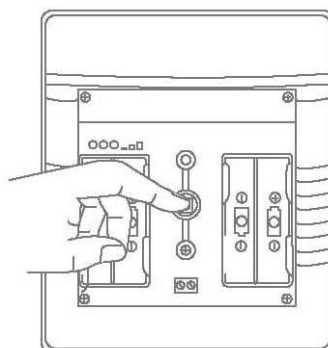
- Maak verbinding met de voedingsspanning. Naar keuze met 4 x 1,5V-batterijen en netstekervoeding. Let bij de aansluiting op de juiste polen van batterijen en de kabels van de netstekervoeding.
- Als reeds batterijen geplaatst zijn, verwijdert u de scheidingsstrook voor de isolatie.
- Steek vervolgens de netstekervoeding in het stopcontact.

|  |   |
|--|---|
| <br>Gevaar   | De sirene moet bij aansluiting op een externe voedingsspanning ook altijd met batterijen worden gebruikt. Zo blijft de sirene ook bij stroomstoringen werken met de batterijen als noodstroomvoeding.   |
| <br>Aanwijzing   | Meteen na het weergeven van de softwareversie geeft het afwisselend knipperen van de rode en gele LED een storing van de batterijvoeding aan. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Er zijn geen batterijen geplaatst</li> <li>• Of de batterijen hebben een spanning van &lt; 4,4V (normale bedrijfsspanning bedraagt 6V)</li> </ul>  |
| <br>Aanwijzing<br><br><br>Belangrijk | Met het inschakelen van de spanning wordt besloten in welke bedrijfsmodus de sirene werkt.<br>Bedrijfsmodi: Gebruik met netstekervoeding of batterijen<br>De sirene herkent de aangesloten netstekervoeding of batterijvoeding bij het inschakelen automatisch. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Als de sirene <b>zonder</b> externe netstekervoeding <b>ingeschakeld</b> wordt, bevindt deze zich in de batterijmodus en meldt <b>geen</b> externe <b>voedingsfout</b>. Als de netstekervoeding later wordt toegevoegd, blijft de sirene op batterijen werken.</li> <li>• Als de sirene <b>met</b> een externe netstekervoeding wordt <b>ingeschakeld</b>, bevindt deze zich in de voedingsmodus. Als de netstekervoeding later wordt verwijderd of wegens een storing geen spanning levert, wordt <b>een voedingsfout</b> gemeld en doorgestuurd naar de centrale.</li> </ul> |

|   |  |
|---|--|
| <br>Belangrijk | In de batterijmodus schakelt de sirene na 3 minuten automatisch mute. Bovendien worden batterijbesparende functies geactiveerd.  |
| <br>Aanwijzing | Direct na het inschakelen van de spanning wordt de softwareversie van sirene aangegeven met de LEDs. Details hierover in het hoofdstuk "Weergave van de softwareversie met de LEDs". |
| <br>Belangrijk | Leg de leidingen in de hiervoor bedoelde geleiders. Anders kunnen de leidingen worden geknikt.   |

#### Stap 4b: Sirene in centrale programmeren

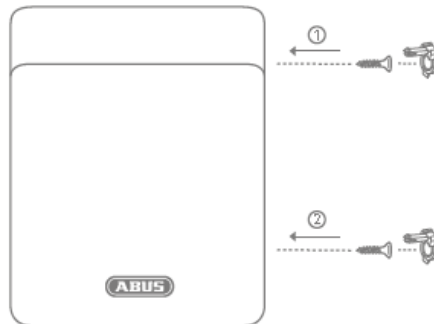
- Voor zover dit nog niet is uitgevoerd, schakelt u de centrale in.
- Selecteer:  
*Installateursmodus -> Componenten -> Binnensirene -> Toevoegen/verwijderen -> Binnensirene 0x*
- Selecteer de gewenste plaats. Binnensirene 01 -...- binnensirene 04
- Nu verschijnt "Sabotagecontact van de binnensirene activeren". Bedien de sabotageschakelaar.



Afbeelding 5

- De sirene zendt vervolgens een programmeersignaal aan de centrale. De centrale herkent de sirene. Als het programmeersignaal door het draadloze alarmsysteem is ontvangen, geeft deze een dubbel akoestisch signaal af. De melding "Binnensirene toegevoegd" en de ontvangen signaalsterkte worden weergegeven.
- Bevestig de gelukte programmeerprocedure op de centrale.
- Op de centrale via  
*Installateursmodus -> Componenten -> Binnensirene -> Bewerken ->*  
 legt u nu vast over welke deelgebieden de binnensirene moet informeren. Hier kunt u ook een individuele naam toewijzen.
- Beschrijvingen voor alle verdere programmeringen vindt u in de bijbehorende hoofdstukken in de installateurshandleiding van de Secvest.

### Stap 4c: Behuizing sluiten



Afbeelding 6

- Sluit het deksel, draai de dekselschroeven vast en sluit de kapjes van de schroeven.

### Stap 5: Testen van het systeem

#### Algemeen:

- Test het systeem volledig.
- Controleer de correcte werkwijze van de aangesloten componenten.
- Controleren of het systeem in het geheel met de aangesloten componenten correct reageert.
- Controleer of de juiste bijbehorende meldingen op de centrale worden weergegeven en de bijbehorende reacties worden geactiveerd.



#### Aanwijzing

U kunt het systeem ook testen als de sirene geopend is. Verlaat daarvoor de installateursmodus van de Secvest.

#### Signaalsterkte

- Signaalsterkte binnensirene naar de centrale  
*Installateursmodus -> Test -> Signaalsterktes -> Binnensirene*

Hier ziet u de signaalsterktes van de geprogrammeerde binnensirenes.



## Piëzo-sirene

WBI:

*Installateursmodus -> Test -> Int. sirenes*




Centrale:

*Installateursmodus -> Test -> Sirenes & signaalgevers -> Int. Sirenen*

|   |  |
|---|--|
| <br>Aanwijzing | Deze test verstuurt een "testgeluid" naar alle aanwezige interne sirenes (binnensirenes, infomodule, bedieningspaneel, luidsprekers van hybride module). Al deze componenten worden tegelijkertijd geactiveerd.                |
| <br>Aanwijzing | Het volume van de verschillende signaal tonen stelt u in het gebruikersmenu in.<br><i>Gebruikersmenu -&gt; Configuratie -&gt; Volume instellingen -&gt;</i><br><i>Bedieningstonen</i><br><i>Infotonen</i><br><i>Alarmtonen</i> |

## Behuizing-sabotageschakelaar en wand-sabotageschakelaar

- Controleer de juiste werking van de schakelaar.
- Verlaat daarvoor de installateursmodus op de centrale niet.

|   |  |
|---|--|
| <br>Gevaar | U dient er rekening mee te houden dat na het verlaten van de installateursmodus de centrale de geprogrammeerde alarmreacties op sabotage uitvoert.   |
| <br>Gevaar | Informeer de ontvangers van de communicatie over de uit te voeren test zodat geen onjuiste reacties volgen of deactiveer voor deze test de communicatie.   |
| <br>Gevaar | Zorg er bovendien voor dat mensen niet schrikken van de eventueel afgegeven luide tonen van de bij dit systeem behorende sirenes (bijvoorbeeld vallen van een ladder) of dat de tonen hinderlijk zijn voor mensen. |

- Open en sluit de sabotageschakelaar.
- Controleer of de juiste bijbehorende meldingen op de centrale worden weergegeven en de bijbehorende alarmreacties worden geactiveerd.

### Funcities en indicaties

#### Weergave van de softwareversie met de LEDs

Direct na het inschakelen van de spanning wordt de softwareversie van sirene aangegeven met de LEDs.



#### Aanwijzing

Daarvoor moet de sabotageschakelaar geopend zijn.

- De linker rode LED geeft de hoofdsoftwareversie aan.
- De rechter groene LED geeft de nevensoftwareversie aan
- De middelste gele LED geeft de variant aan.

Voorbeeld:

*1x knipperen linker rode LED*

*8x knipperen rechter groene LED*

*4x knipperen middelste gele LED*

*Softwareversie "1-8-2004"*

#### Weergave batterijstatus met LEDs

Meteen na het weergeven van de softwareversie geeft het afwisselend knipperen van de rode en gele LED een storing van de batterijvoeding aan.

- Er zijn geen batterijen geplaatst
- Of de batterijen hebben een spanning van  $< 4,4V$  (normale bedrijfsspanning bedraagt 6V)



#### Aanwijzing

Om opnieuw te starten verwijdert u de gehele voeding en plaatst u de juiste batterijen ( $> 4,4V$ ).



#### Gevaar

De sirene wordt niet opnieuw opgestart zonder dat deze helemaal wordt uitgeschakeld.



## Weergave van de signaalsterkte met de LEDs

Tijdens de werking test u de ontvangen signaalsterkte door een melding naar de centrale te sturen. Schakel daarvoor "*installateursmodus -> Test -> Sirenes & signaalgevers -> Int. Sirenes*" aan en uit. Daarvoor moet de sabotageschakelaar geopend zijn.

- Rood: zwakke signaalsterkte
- Rood en geel: gemiddelde signaalsterkte
- Rood, geel en groen: goede signaalsterkte



### Aanwijzing

Voor het testen van de signaalsterkte tijdens de werking zet u de centrale in de installateursmodus. Zo wordt geen sabotagealarm bij het openen van de sirene geactiveerd.


Aanwijzingen voor het testen van de signaalsterkte op de centrale vindt u in de installateurshandleiding van de centrale.

### Akoestische signaaltönen

De sirene is in staat een aantal verschillende akoestische signaaltönen op te wekken. Deze lijken op de alarmtonen, infotonen en bedieningstonen van de draadloze alarmcentrale.

De volgende tabel geeft een overzicht van de signaaltönen en de indeling in groepen.

| Signaaltönen    | Betekenis  |
|-----------------|--|
| Alarmtonen      | Inbraak/overval  |
|                 | Brand  |
|                 | Medisch alarm  |
|                 | Zorgmelding  |
| Infotonen       | Deurbel  |
|                 | Uitgangstoon<br>Bijvoorbeeld<br>Lange doorlopende pieptoon (beeeeeeeeeeeep):<br>Tijdens de uitgangsvertragingstijd. Alle zones gesloten, centrale wordt na afloop van de vertragingstijd geactiveerd.              |
|                 | Uitgangstoon bij storing<br>Bijvoorbeeld<br>Onderbroken pieptonen (beep...beep...beep):<br>Een zone werd tijdens de uitgangsvertragingstijd geopend. Deze moet voor afloop van de vertragingstijd worden gesloten. |
|                 | Ingangstoon<br>Bijvoorbeeld<br>Onderbroken pieptonen (beep...beep...beep):<br>Tijdens de ingangsvertragingstijd.   |
| Bedieningstonen | Bevestiging<br>Bijvoorbeeld<br>Dubbele piep (beep, beep):<br>Centrale is geactiveerd.  |
|                 | Fout<br>Bijvoorbeeld<br>Korte pieptoon (beep):<br>Storing aan de installatie, de centrale kan niet worden geactiveerd  |

 **Aanwijzing**  
Bij uitsluitend batterijvoeding onderdrukt de sirene de weergave van infotonen en bedieningstonen.  
Bij netstekervoeding worden alarmtonen, infotonen en bedieningstonen afgegeven.

## Volume van signaaltönen

Het volume van de signaaltönen kan voor iedere groep apart worden ingesteld.

Gebruikersmenu -> Configuratie -> Volume instellingen

|                 |      |
|-----------------|------|
| Bedieningstonen | 0-10 |
| Infotonen       | 0-10 |
| Alarmtonen      | 0-10 |



Aanwijzing

Deze volume-instellingen zijn niet van invloed op het volume van de centrale **en** de binnensirene.



Aanwijzing

Het maximale volume op de sirene wordt beperkt als de batterijen leeg zijn.

## Uitschakeltijd signaaltönen

In de batterijmodus schakelt de sirene na 3 minuten automatisch mute.

## Storings- en sabotagebeveiliging

De binnensirene bewaakt continu storings- en sabotagetoestanden en meldt alle gebeurtenissen aan de centrale. Het volgende wordt bewaakt:

- **Sabotagecontact:**  
Het sabotagecontact van de binnensirene wordt continu bewaakt.
- **Voedings- en batterijspanning:**  
De binnensirene bewaakt de voedings- en batterijspanning onder belasting en meldt storings- en spanningen aan de centrale.
- **Supervisie**  
De binnensirene zendt continu supervisiemeldingen naar de centrale
- **Jamming / Interferentie:**  
De binnensirene bewaakt pogingen tot interferentie van het draadloze signaal. Wordt jamming herkend, wordt aan de centrale het bericht "Jamming, resp. interferentie" gezonden.



Gevaar

De sirene is zo ontworpen dat wijzigingen die minimaal 400 ms duren worden herkend (EN50131-1 hoofdstuk 8.9.1 en EN50131-3 hoofdstuk 8.9 en bijlage B). Inbraak-, overval- of sabotagesignalen moeten minimaal 400ms duren.

De sirene is zo ontworpen dat wijzigingen van storingstoestanden (storingssignalen) die minimaal 10 ms duren worden herkend (EN50131-1 hoofdstuk 8.9.1 en EN50131-3 hoofdstuk 8.9 en bijlage B).

### Tijdscondities

De sirene is zo ontworpen dat wijzigingen die minimaal 400 ms duren worden herkend (EN50131-1 hoofdstuk 8.9.1 en EN50131-3 hoofdstuk 8.9 en bijlage B). Inbraak-, overval- of sabotagesignalen moeten minimaal 400 ms duren.

De sirene is zo ontworpen dat wijzigingen van storingstoestanden (storingssignalen) die minimaal 10 s duren worden herkend (EN50131-1 hoofdstuk 8.9.1 en EN50131-3 hoofdstuk 8.9 en bijlage B).

### Fabrieksinstelling

Als de sirene nog een keer in de centrale wordt geprogrammeerd, worden alle vorige koppelingen verworpen. In feite wordt de sirene gereset op de fabrieksinstellingen.

## Onderhoud en reiniging



Gevaar

Controleer, voordat u het deksel van de binnensirene opent, of de centrale zich in de installateursmodus bevindt. Dit voorkomt het afgaan van sabotagealarmen.

Test bij het routine-onderhoud of de binnensirene goed functioneert.

Controleer de sabotagecontacten.

Controleer of er tekenen zijn van binnengedrongen insecten en maak het apparaat indien nodig schoon.



Gevaar

De binnensirene wordt niet opnieuw opgestart zonder dat deze helemaal wordt uitgeschakeld.



Aanwijzing



Het apparaat moet conform de WEEE-richtlijn en de geldende lokale en nationale voorschriften worden afgevoerd.

Vervang de batterijen om de twee jaar of als de centrale "Lege batterij binnensirene" aangeeft. Het batterijtype dat u als vervanging kunt gebruiken vindt u onder **Technische gegevens**.



Aanwijzing

Wacht na het uitnemen van de lege batterijen 30 seconden, voordat u de nieuwe batterijen plaatst.

Zo vervangt u de batterijen:

- zet de centrale in de installateursmodus.
- Open de kleppen voor de dekselschroeven (zie afb. 1). Draai de schroeven los en open het deksel.
- Onderbreek de 12V-voeding
- Neem de batterijen eruit.
- Wacht 30 seconden, voordat u de nieuwe batterijen plaatst.
- Sluit de 12V-voeding weer aan
- Sluit het deksel, draai de dekselschroeven vast en sluit de kapjes van de schroeven.
- Test het systeem.



Gevaar

De sirene wordt niet opnieuw opgestart zonder dat deze helemaal wordt uitgeschakeld.

## Onderhoud en reiniging

---



Aanwijzing



Batterijen en het apparaat zelf moeten conform de WEEE-richtlijn en de geldende lokale en nationale voorschriften worden afgevoerd.

De sirene moet een keer per jaar worden gecontroleerd. Bij elke inspectie:

- Controleer de sirene op zichtbare tekenen van schade aan de behuizing of de frontafdekking.
- Controleer de werking van de behuizingssabotageschakelaar en de wandsabotageschakelaar (wandaf trekcontact)
- Controleer de toestand van de noodstroombatterijen
- Controleer de bekabeling op tekenen van schade of slijtage
- Reinig de sirene
  - Gelieve de oppervlakken met een droge, zachte doek schoon te vegen.
  - Gebruik geen water of oplos- of reinigingsmiddelen.
- Controleer de signaalsterkte
- Controleer de laadtoestand van de batterijen
- Vervang de batterijen zoals in de aanwijzingen van de fabrikant wordt aangegeven
- Test de sirene
- Test de communicatie.
- De EN 50131-7 "Alarmsystemen – Inbraak- en overvalalarminstallaties – Deel 7: Gebruiksregels" moet bovendien in acht worden genomen.

Er zijn geen controles van eender welke kalibraties of adaptaties vereist.

### Onderhoud en reiniging door gebruiker

- Reinig de sirene
  - Gelieve de oppervlakken met een droge, zachte doek schoon te vegen.
  - Gebruik geen water of oplos- of reinigingsmiddelen.
- De gebruiker hoeft verder geen onderhoudswerkzaamheden uit te voeren.

## Garantie

**Aanwijzing**

- ABUS-producten zijn met de grootst mogelijk zorgvuldigheid ontworpen, geproduceerd en op basis van de geldende voorschriften getest.
- De garantie heeft uitsluitend betrekking op gebreken die op materiaal- of fabrieksfouten duiden op het moment van verkoop. Bij bewijs van een materiaal- of fabrieksfout wordt de module naar keuze van de garantiegever gerepareerd of vervangen.
- De garantie eindigt in dit geval met het aflopen van de oorspronkelijke garantieperiode van 2 jaar. Verdergaande aanspraken zijn uitdrukkelijk uitgesloten.
- ABUS is niet aansprakelijk voor gebreken en schade die zijn veroorzaakt door inwerkingen van buitenaf (bijvoorbeeld door transport, inwerking van geweld, onjuiste bediening), onjuist gebruik, normale slijtage of het niet in acht nemen van deze handleiding.
- Bij het indienen van een garantieclaim moet bij het product het originele aankoopbewijs met datum van de aankoop en een korte schriftelijke beschrijving van het gebrek worden gevoegd.
- Als u gebreken aan de draadloze binnensirene vaststelt, die bij de aankoop reeds aanwezig waren, wendt u zich binnen de eerste twee jaar direct aan uw verkoper.

## Klantenservice en support

**Eindverbruikers**

Wanneer u vragen heeft kunt u contact opnemen met uw speciaalzaak of installateur.

**Speciaalzaken / installateurs**

Wanneer u vragen heeft kunt u contact opnemen met uw support-hotline.

Informatie over het product vindt u op onze website.

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG

86444 Affing

Linker Kreuthweg 5

DUITSLAND

[www.abus.com](http://www.abus.com)


[info@abus-sc.com](mailto:info@abus-sc.com)

### Buitenbedrijfname van de binnensirene

- Selecteer:  
*Installateursmodus -> Componenten -> Binnensirene -> Toevoegen/verwijderen -> Binnensirene 0x*
- Selecteer de gewenste sirene. Binnensirene 01 of binnensirene 02 of binnensirene 03 of binnensirene 04.
- De melding "Verwijderen binnensirene?" verschijnt. Activeer "Selecteren".
- Verwijder de stroomvoorziening van de sirene.
- Verwijder de installatie en demonteer de sirene.

### Afdanken



Voer het apparaat af zoals beschreven in de EU-richtlijn 2012/19/EU betreffende afgedankte elektrische en elektronische apparatuur – WEEE (Waste Electrical and Electronic Equipment). Bij vragen wendt u zich tot de voor de afvoer bevoegde  gemeentelijke dienst. Informatie over verzamelpunten voor afgedankte apparatuur krijgt u bij de gemeente, regionale afvalbedrijven of bij uw verkoper.

Verwijder het verpakkingsmateriaal conform de ter plaatse geldende voorschriften.

### Conformiteitsverklaring

Hiermee verklaart ABUS Security-Center, dat het type radioapparatuur FUSG50110 voldoet aan de RED-richtlijn 2014/53/EU. De volledige tekst van de EU-conformiteitsverklaring kan worden geraadpleegd op het volgende internetadres: [www.abus.com](http://www.abus.com) > Artikelen zoeken > FUSG50110 > Downloads

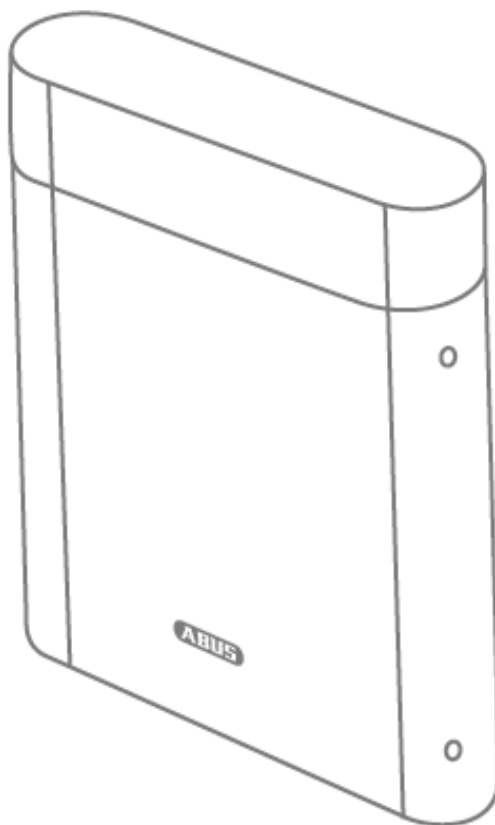
De conformiteitsverklaring kunt u ook aanvragen via het onderstaande adres:

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG  
Linker Kreuthweg 5  
86444 Affing  
DUITSLAND



**FUSG50110**

## **Secvest trådløs indendørssirene**



**DE**

### **Secvest Funk-Innen-Signalgeber**

Installations- und Bedienungsanleitung

**EN**

### **Secvest Wireless indoor sounder**

Installation instructions and user manual

**FR**

### **Sirène d'intérieur sans fil Secvest**

Manuel d'installation et d'utilisation

**NL**

### **Secvest draadloze binnensirene**

Installatie- en gebruikershandleiding

**DK**

### **Secvest trådløs indendørssirene**

Installations- og betjeningsvejledning

**IT**

### **Radiosirena interna Secvest**

Istruzioni per l'installazione e per l'uso



Softwareversion 1.08.04

Version 1.8

|   |            |
|---|------------|
| <b>Indholdsfortegnelse</b> .....                          | <b>114</b> |
| <b>Introduktion</b> .....                                 | <b>115</b> |
| Henvisninger vedr. betjeningsvejledningen .....           | 115        |
| Korrekt anvendelse .....                                  | 115        |
| Begrænsning af ansvar.....                                | 116        |
| <b>Sikkerhedsanvisninger</b> .....                        | <b>117</b> |
| Symbolforklaring .....                                    | 117        |
| Emballage .....   | 117        |
| Batterihenvisninger .....                                 | 118        |
| <b>Indhold i kassen</b> .....                             | <b>118</b> |
| <b>Tekniske data</b> .....                                | <b>119</b> |
| <b>Funktionsprincip og funktioner</b> .....               | <b>123</b> |
| Generelt .....  | 123        |
| Vigtigste egenskaber .....                                | 123        |
| Beskrivelse af udstyret.....                              | 124        |
| Kompatibelt udstyr .....                                  | 124        |
| <b>Montering</b> .....                                    | <b>125</b> |
| Trin 1: Valg af monteringssted til sirenen .....          | 125        |
| Trin 2: Åbning af sirenens dæksel .....                   | 125        |
| Trin 3: Montering af sirenen på væggen.....               | 126        |
| Trin 4: Tænd sirenen, og tag den i drift.....             | 127        |
| Trin 4a: Spændingsforsyning .....                         | 128        |
| Trin 4b: Indlæring af sirenen i alarmcentralen .....      | 129        |
| Trin 4c: Luk kabinettet.....                              | 130        |
| Trin 5: Test af systemet .....                            | 130        |
| <b>Funktioner og visninger</b> .....                      | <b>132</b> |
| Visning af softwareversionen via LED'erne .....           | 132        |
| Visning af batteristatus via LED'erne .....               | 132        |
| Visning af signalstyrken via LED'erne .....               | 133        |
| Akustiske signaltoner .....                               | 134        |
| Signaltønernes lydstyrke.....                             | 135        |
| Frakoblingstid signaltoner.....                           | 135        |
| Fejl- og sabotageovervågning .....                        | 135        |
| Tidsbetingelser.....                                      | 136        |
| Fabriksindstilling .....                                  | 136        |
| <b>Vedligeholdelse og reparation</b> .....                | <b>137</b> |
| Vedligeholdelse og reparation foretaget af brugeren ..... | 138        |
| <b>Garanti</b> .....                                      | <b>139</b> |
| <b>Kundeservice og support</b> .....                      | <b>139</b> |
| <b>Nedlukning af indendørs sirenen</b> .....              | <b>140</b> |
| <b>Bortskaffelse</b> .....                                | <b>140</b> |
| <b>Overensstemmelseserklæring</b> .....                   | <b>140</b> |

## Introduktion

### Henvisninger vedr. betjeningsvejledningen

Kære kunde

Tak, fordi du har valgt at købe dette produkt. Dette udstyr er et produkt, som er bygget iht. den nyeste tekniske udvikling.

Denne vejledning indeholder vigtige henvisninger til idriftsættelse og håndtering. Overhold anvisningerne og henvisningerne i denne vejledning for at opnå en sikker drift. Opbevar denne vejledning til senere brug. Denne vejledning hører til udstyret. Hvis du ønsker at give udstyret videre til tredjepart, skal du huske også at udlevere denne vejledning.



#### Bemærk

#### SW 1.8

Denne vejledning refererer til indendørssirenenes softwareversion 1.8 og alle foregående offentliggjorte SW-versioner. Alle nye funktioner, der først gælder fra en bestemt softwareversion, er markeret i henhold hertil med f.eks.  $\geq 1.1$ . Alt, der gælder indtil en bestemt softwareversion, er også markeret i henhold hertil med f.eks.  $< 1.1$ .

Denne vejledning omhandler Secvest-alarmcentralens softwareversion  $\geq v3.01.14$ .

### Korrekt anvendelse

Brug kun udstyret til det formål, som det er blevet bygget og designet til! Enhver anden anvendelse anses for at være ukorrekt. Produktet opfylder kravene i de gældende europæiske og nationale direktiver. Fra og med Secvest-softwareversion v3.01.11 understøttes den trådløse indendørssirene.

Overensstemmelsen er dokumenteret, og de pågældende erklæringer og dokumenter befinder sig hos producenten.

For at kunne bibeholde denne tilstand og sikre en risikofri drift skal du som bruger følge denne betjeningsvejledning! Har du spørgsmål, bedes du henvende dig til din forhandler. Generelle yderligere bemærkninger og henvisninger vedr. produktsupport findes på [www.abus.com](http://www.abus.com) på den generelle side eller for forhandlere og installatører i partnerportalen.



### Bemærk

Overhold anvisningerne og henvisningerne i denne vejledning! Hvis du ikke overholder denne vejledning, bortfalder din garanti! Vi påtager os intet ansvar for følgeskader!

Produktet må ikke ændres eller ombygges.

Overhold de lokale lovmæssige bestemmelser ved brug af akustiske sirener. I nogle europæiske lande er brugen af akustiske sirener begrænset lokalt, eller den maksimale varighed for alarmer er begrænset. Du kan forhøre dig om dette hos de lokale myndigheder.



### Fare

Inden du starter installations- og vedligeholdelsesarbejdet, skal du sætte alarmcentralen i programmeringsmodus. I programmeringsmodus forhindres det, at alarmer aktiveres, når sirenens dæksel åbnes.

## Begrænsning af ansvar






Vi har bestræbt os på at sikre, at indholdet i denne vejledning er korrekt. Hverken forfatteren eller ABUS Security-Center GmbH & Co. KG har dog ansvar for tab eller skader, der skyldes forkert installation og betjening, ukorrekt brug eller manglende overholdelse af sikkerhedsanvisningerne og advarslerne. Vi påtager os intet ansvar for følgeskader. Produktet må ikke ændres eller ombygges. Hvis du ikke overholder disse anvisninger, bortfalder din garanti. Der tages forbehold for tekniske ændringer.

© ABUS Security-Center GmbH & Co. KG, 10/2019


## Sikkerhedsanvisninger

## Symbolforklaring

Der anvendes følgende symboler i vejledningen og på udstyret:

| Symbol   | Signalord      | Betydning  |
|--|----------------|--|
|   | <b>Fare</b>    | Advarsel mod fare for kvæstelser eller for dit helbred.  |
|   | <b>Fare</b>    | Advarsel mod fare for kvæstelser eller for dit helbred som følge af elektrisk spænding.  |
|   | <b>Vigtigt</b> | Sikkerhedsanvisninger vedr. mulige skader på udstyret/tilbehøret.  |
|   | <b>Bemærk</b>  | Henvisninger vedr. vigtige informationer.  |
|  |                | EU-direktivet WEEE 2012/19/EU fastsætter regler om korrekt tilbagetagelse, behandling og genanvendelse af brugt elektronisk udstyr. Dette symbol betyder, at med henblik på miljøbeskyttelse skal udstyret efter sin levetid bortskaffes i overensstemmelse med de gældende lovmæssige forskrifter og adskilt fra husholdningsaffald og erhvervsaffald. Bortskaffelsen af det brugte udstyr kan foretages på de respektive officielle indsamlingssteder i dit land. Følg de lokale forskrifter, når materialerne bortskaffes. Yderligere detaljer om tilbagetagelse (også for lande uden for EU) får du hos dine lokale myndigheder. Ved hjælp af separat indsamling og genanvendelse skånes de naturlige ressourcer, og det sikres, at alle bestemmelser til beskyttelse af helbred og miljø overholdes ved genanvendelse af produktet. |

## Emballage

|  |  |
|--|--|
| <br><b>Fare</b> | Sørg for at holde emballage og smådele væk fra børn – fare for kvælning! |
|  | Inden anvendelsen af udstyret skal al emballage fjernes.                 |

### Batterihenvisninger



Fare



Fare

Udstyret forsynes med jævnspænding via batterier. For at garantere en lang levetid og undgå brande og kvæstelser skal du overholde følgende henvisninger:

- Batteriet må ikke bortskaffes med husholdningsaffaldet
- Batteriet må ikke udsættes direkte for en varmekilde eller sollys og må ikke opbevares på et sted med meget høj temperatur.
- Batteriet må ikke brændes.
- Batteriet må ikke komme i berøring med vand.
- Batteriet må ikke skilles ad, stikkes i eller beskadiges.
- Batterikontakterne må ikke kortsluttes.
- Batteriet skal opbevares utilgængeligt for små børn.
- Batteriet er ikke genopladeligt.

### Indhold i kassen

- 1x Secvest trådløs indendørssirene
- 4x batterier type AA
- Kvikguide og sikkerhedsanvisninger
- Installationsmateriale

## Tekniske data

|   |   |
|---|---|
| Miljøklasse                                     | II (EN 50131-1 + A1:2009 + A2:2017 §7, EN 50131-3:2009 §7)  |
| Beskyttelsesklasse,<br>IP-beskyttelsesklasse    | IP30 (indendørs, i monteret tilstand)<br>IP=International Protection eller Ingress Protection (beskyttelse mod indtrængende personer)<br>3 =<br>Beskyttelse mod fremmedlegemer: beskyttet mod faste fremmedlegemer med en diameter på > 2,5 mm,<br>Beskyttelse mod kontakt: beskyttet mod adgang med værktøj og metaltråde med Ø > 2,5 mm<br>0 =<br>Beskyttelse mod vand: ingen beskyttelse |
| Driftstemperatur                                | -10 °C til 40 °C  |
| Opbevaringstemperatur                           | -10 °C til 40 °C  |
| Luftfugtighed, maks.                            | gennemsnitlig relativ fugtighed ca. 75 %, ikke-duggende   |
| Husmateriale                                    | PC/ABS  |
| Mål (bxhxd)                                     | 130 x 154 x 40 mm   |
| Vægt  | 218 g (uden batterier)<br>310 g med batterier<br>4x ca.23 g (92 g) batterier alene  |
| Sikkerhedsgrad                                  | Grad 2 (EN 50131-1 + A1:2009 + A2:2017 §6, EN 50131-3:2009 §6)  |
| Sabotagesikkerhed<br>(registrering/beskyttelse) | Type B (EN 50131-3:2009 §8.7)   |
| Signalgenerering                                | Integreret piezosirene  |
| Lydtrykniveau                                   | > 80 dB(A) @ 1 m  |
| Frakoblingstid                                  | efter 3 minutter deaktiveres den automatisk i batteridrift  |

## Tekniske data

|   |  |
|---|--|
| Displays  | 3 status-LED'er til SW-version og signalstyrke   |
| Tilslutninger   | 12 V DC IN<br>Skrueterminal<br>BATT1 og BATT2<br>2 batterirum til 2 batterier hver   |
| Udførelsestype af strømforsyning                                | <b>Variante B</b> (EN 50131-1:2006 + A1:2009 + A2:2017 §9 og EN 50131-6:2017 §4.2) ved ekstern spændingsforsyning via strømforsyning og isatte batterier til nødstrømsforsyning.<br><b>Variante C</b> (EN 50131-1:2006 + A1:2009 + A2:2017 §9 og EN 50131-6:2017 §4.2) ved ren batteridrift uden ekstern spændingsforsyning via strømforsyning.<br><br>Spændingsforsyning i overensstemmelse med EN 50131-1:2006 + A1:2009 + A2:2017 9.2 og EN 50131-6:2017 ved korrekt installation og i forbindelse med Secvest FUAA50xxx. |
| Driftsspænding  | 6-15 V DC, 12 V nominel (ekstern strømforsyning) og 6 V DC (batterier)<br>eller<br>6 V DC (batterier) , 4,4-6V DC  |
| Effektforbrug/<br>energiforbrug, maks.<br>Strømforbrug, maks.   | I DC maks.:<br>100 mA @ 12 VDC<br>defineret med:<br>Piezosirene tændt<br>fuld lydstyrke  |
| Effektforbrug/<br>strømforbrug, nominel<br>Strømforbrug, typisk | Hvilestrøm<br>12 mA @ 12 VDC<br>Defineret med:<br>RXTX tændt, piezosirene slukket<br><br>0,144 W<br>0,144 W x 24 h x 365 = 1,261 kWh pr. år<br><br>Hvilestrøm<br>30 uA @ 6V DC (batterier)<br>Defineret med:<br>RXTX slukket, piezosirene slukket  |



|  |  |
|--|--|
| Batteritype                                      | 4 x AA alkaline-batteri<br>Duracell Procell MN1500, Duracell Industrial ID1500,<br>Energizer E91   |
| Batterilevetid                                   | mere end 12 måneder med AA-batterier @ 2500 mAh<br>ved ren batteridrift og i alt 80 s ind-/udgangstoner pr. dag  |
| Energilagringens<br>standbytid                   | <b>Udførelse W</b> (EN 50131-4:2009 §5.6.3.2) ved ren batteridrift uden<br>ekstern spændingsforsyning via strømforsyning.<br><b>Udførelse X</b> (EN 50131-4:2009 §5.6.3.2) ved ekstern<br>spændingsforsyning via strømforsyning og isatte batterier til<br>nødstrømsforsyning.   |
| Batteriernes<br>grænseværdi for<br>underspænding | 4,8 V<br>Fejl "Tomt batteri" ved < 4,8 V<br>3,8 V<br>Afbrydelsesspænding   |
| Spændingsovervågning                             | I <b>batteridrift uden ekstern spændingsforsyning</b> overvåges kun<br>batteriernes spænding. Hvis spændingstærsklen på 4,8 V<br>underskrides, sendes der en fejlmelding til alarmcentralen, og<br>brugeren informeres. Den eksterne spændingsforsyning overvåges<br>ikke i denne tilstand.<br>I <b>drift med ekstern spændingsforsyning</b> udløses en fejlmelding til<br>alarmcentralen, så snart denne svigter. Den indendørs sirene<br>forsynes da fortsat automatisk med spænding fra batterierne.<br>Brugeren informeres herom med den tilhørende besked på<br>alarmcentralen. Batteriovervågning sker nu som beskrevet ovenfor. |
| Driftsfrekvens                                   | 868,6625 MHz kortbølge   |
| Trådløs udgangseffekt                            | maks. 10 mW  |
| Modtage- og<br>senderækkevidde                   | maks. 500 m rækkevidde i fri luft  |
| Trådløs identifikation                           | Trådløs komponent, distinktion<br>16,777,214 ( $2^{24} - 2$ ) forskellige ID'er  |

## Tekniske data

---

Standarder for indbruds- og overfaldsanlæg

er i overensstemmelse med EN 50131-1:2006+A1:2009+ A2:2017, EN 50131-3:2009, EN 50131-4:2009, EN 50131-5-3:2005+A1:2008 og EN 50131-6:2017 sikkerhedsgrad 2 ved korrekt installation i forbindelse med Secvest FUAA50xxx.

EU-direktiver

|                   |             |
|-------------------|-------------|
| RED               | 2014/53/EU  |
| EMC               | 2014/30/EU  |
| RoHS              | 2011/65/EU  |
| WEEE              | 2012/19/EU  |
| ErP               | 2009/125/EU |
| Lavspænding       | 2014/35/EU  |
| Generel sikkerhed | 2001/95/EF  |

Generelt

Dette produkt skal installeres og vedligeholdes af en kvalificeret servicetekniker.

Udvendig rengøring kan udføres af brugeren.

## Funktionsprincip og funktioner

### Generelt

Indendørssirenen er en ekstra komponent til brug med Secvest-alarmentralerne FUAA50xxx. Den bruges til at signalisere alarmtoner, informationstoner og betjeningstoner.

Indendørssirenen kan køre på en ekstern spændingsforsyning og på batterier for at undgå strømsvigt.

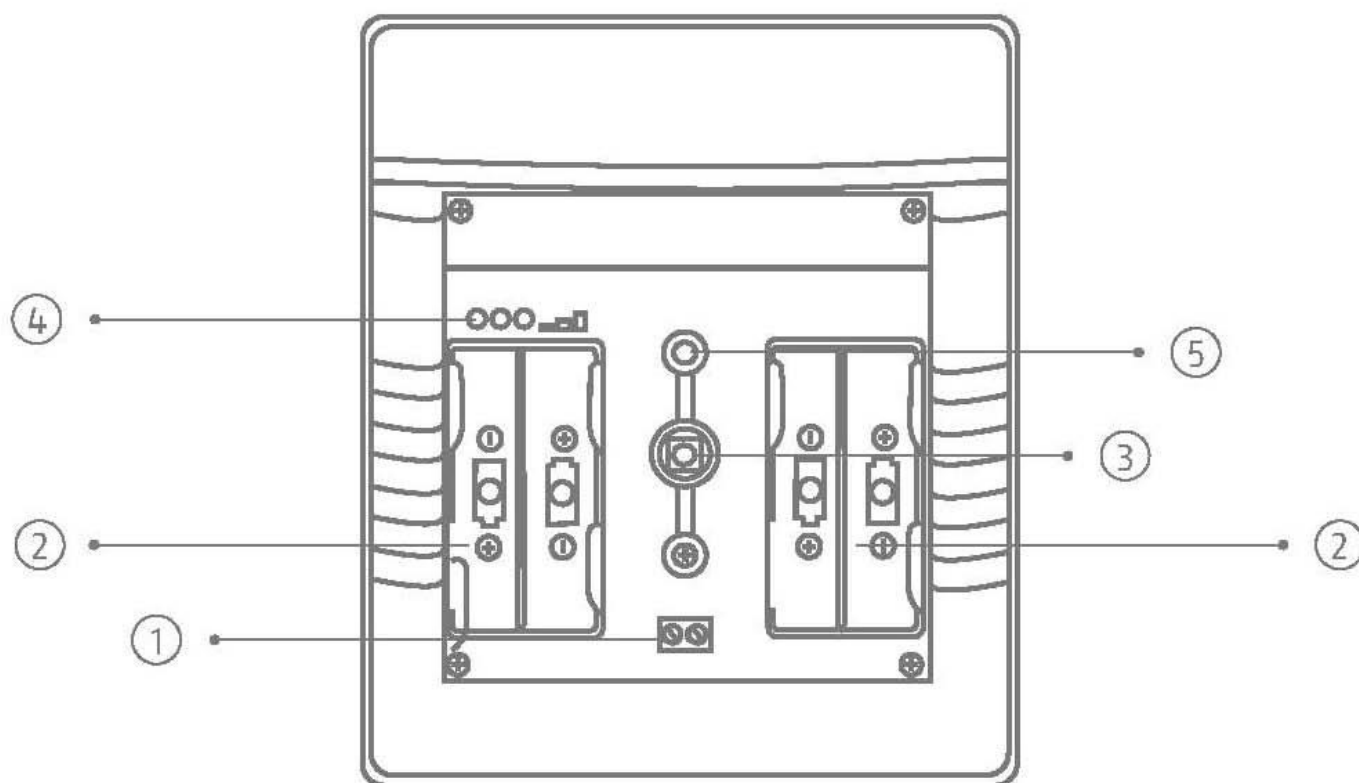
Indendørssirenen kan dog også køre udelukkende på batterier.

Den er beregnet til vægmontering.

### Vigtigste egenskaber

|  |   |
|--|---|
| Enkel installation                         | Klapdæksel til enkel installation       |
| Stødafvisende konstruktion af polycarbonat | Hus- og vægsabotagekontakt              |
| 4 stk. pr. alarmcentral                    | Overvågning af indgangsspændingen       |
| 500 m rækkevidde i fri luft                | Strømforsyningsdrift eller batteridrift |
| Mulig at repeate                           | Jamming-registrering                    |

### Beskrivelse af udstyret



III. 1

|   |                                    |
|---|------------------------------------|
| 1 | Tilslutning til spændingsforsyning |
| 2 | Batterirum                         |
| 3 | Sabotageafbryder                   |
| 4 | LED'er, røde, gule, grønne         |
| 5 | Piezo (på bagsiden, ikke synlig)   |

### Kompatibelt udstyr

- FUA50xxx Secvest-alarmcentraler fra SW v3.01.11
- FUMO50010 trådløs repeater

## Montering

### Trin 1: Valg af monteringssted til sirenen

Vælg et monteringssted, der ligger inden for alarmcentralens trådløse rækkevidde (maks. 500 m i fri luft). Sørg for en egnet 230 V spændingsforsyning til den eksterne strømforsyning.



#### Bemærk

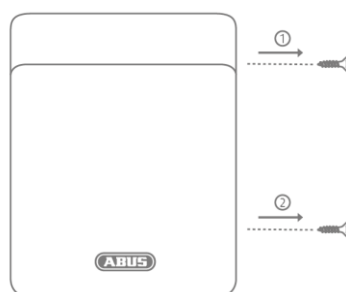
Før du begynder installationen, skal du finde et egnet installationssted til sirenen evt. ved hjælp af den trådløse testboks.

Signalerne kan blive fejlførtolket på grund af uhensigtsmæssigt eller fejlagtigt installationsarbejde. Følgerne kan eksempelvis være fejllarmer. Omkostningerne i forbindelse med eventuelle udrykninger fra redningsmandskab som f.eks.: brandvæsen eller politi skal betales af anlæggets ejer.

For at sikre en fejlfri drift må sirenen IKKE placeres:

- i en afstand på under 1 m fra store metalkonstruktioner som metaldøre eller -rammer, vandtanke, køleskabe eller biler
- i en afstand på under 1 m fra husets elektriske system, strømfordelere eller metalrør
- inde i metalhuse
- tæt på hovedstrømforsyningen, tæt på vand- eller gasledninger.
- i nærheden af højspændingsudstyr eller elektronisk udstyr som computere, kopimaskiner eller andet trådløst udstyr




### Trin 2: Åbning af sirenenes dæksel

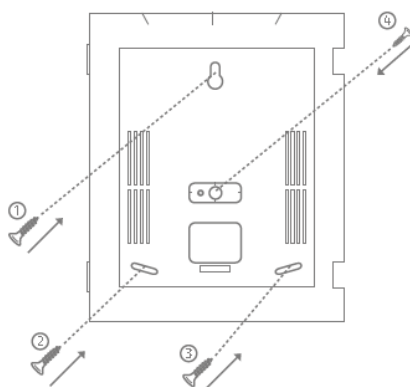


III. 2

- Åbn de to afdækninger til dækslets to holdeskruer.
- Løsn de to skruer, og åbn dækslet (ill. 2)

### Trin 3: Montering af sirenen på væggen

|  |  |
|--|--|
| <br>Bemærk | Sirenen beskyttes mod uautoriseret åbning og vægafrivning af hussabotagekontakten og vægsabotagekontakten. Sabotageoplysningerne sendes til alarmcentralen.  |
| <br>Bemærk | Som vægafrivningskontakt bruges et formstykke i bagpanelets udsparring (punkt 4, ill. 3). Dette formstykke fastgøres på væggen med en skrue. Hvis dette ikke sker, er sabotageregistreringen for væggen dermed deaktiveret.  |
| <br>Fare   | Hvis formstykket ikke fastgøres, mister sirenen sin godkendelse til sikkerhedsgrad 2. Sirenen er designet til at detektere ændringer i zonetilstande, der varer mindst 400 ms (EN50131-1 kapitel 8.9.1 og EN50131-3 kapitel 8.9 og appendiks B). Indbruds-, overfalds- eller sabotagesignaler skal være mindst 400 ms. |



III. 3

- Placér sirenen på væggen, og juster den lodret. Brug bundpladen som boreskabelon, og markér de fire fastgørelsespunkter.
- Bor hullerne i væggen svarende til dyvlens diameter. Sæt de medfølgende dyvler ind i hullerne.
- Sæt de medfølgende skruer gennem sirenen fastgørelseshuller. Drej skruerne ind i dyvlerne. Du skal ikke stramme skruerne endnu. Justér atter sirenen lodret. Stram skruerne nu.

**Trin 4: Tænd sirenen, og tag den i drift**



Fare

Sirenen fungerer med sikkerhedslavspænding (engelsk: SELV - Safety Extra Low Voltage).

SELV < 25 V AC eller < 60 V DC

Disse spændinger betragtes også som ufarlige for børn og dyr.

Hvis den nominelle spænding ved vekselspænding er mindre end 25 V eller ved jævnspænding mindre end 60 V, er en beskyttelse mod direkte kontakt ved SELV overflødig.

De typiske alarmanlægstilslutninger er beregnet til sikkerhedslavspændinger (Safety Extra Low Voltage, SELV).

I dette spændingsområde fungerer også 12 V spændingsforsyningen for ABUS alarmcentralerne og andre komponenter.



Vigtigt

Vær opmærksom på det tilladte spændingsområde og den maksimale udgangsstrøm for PSU'en.



Vigtigt

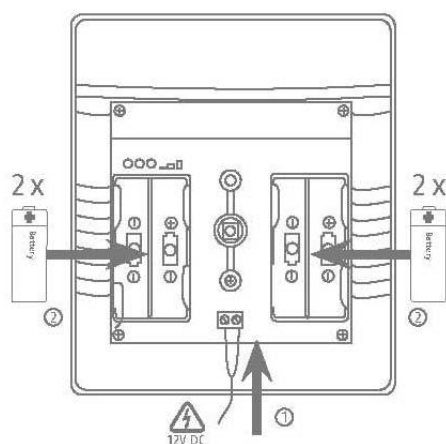
I et sikkerhedssystem er også en sabotagesikker ledningsføring eller sabotageovervågning af ledningsføringen mellem komponenterne af betydning eller påkrævet.



Vigtigt






Læg ledningerne således, at de ikke bliver klemt.

## Trin 4a: Spændingsforsyning





III. 4

- Tænd for spændingsforsyningen. Vælg 4 x 1,5 V batterier eller batterier og strømforsyning. Sørg for, at polerne vender rigtigt ved tilslutning af batterierne og ledningerne på strømforsyningen.
- Fjern plastikstrimlen ved batterier, der allerede er isat.
- Sæt derefter strømforsyningen ind i stikdåsen.

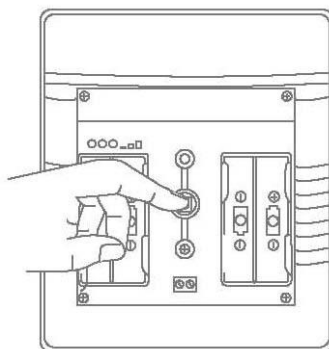
|   |   |
|---|---|
| <br>Fare  | Sirenen skal ved tilslutning til en ekstern spændingsforsyning også altid køre på batterier. Ved strømsvigt fungerer sirenen fortsat med batterierne som nødstrømforsyning.   |
| <br>Bemærk  | Straks efter visning af softwareversionen signaliserer blinken skiftevis i den røde og gule LED en fejl i batteriforsyningen. <ul style="list-style-type: none"> <li>• der er ikke isat nogen batterier</li> <li>• eller batterierne har en spænding på &lt; 4,4 V (normal batterispænding er 6 V)</li> </ul>   |
| <br>Bemærk<br><br><br>Vigtigt | Ved tilslutning af spændingen bestemmes, i hvilken driftsmodus sirenen fungerer.<br>Driftsmodi: Strømforsyningsdrift eller batteridrift<br>Sirenen registrerer automatisk strømforsynings- eller batteridrift, når den tændes. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Når sirenen <b>tændes uden</b> ekstern strømforsyning, er den i batteridrift og udsender <b>ingen</b> ekstern <b>PSU-fejl</b>.<br/>                     Hvis strømforsyningen tilføjes senere, er sirenen fortsat i batteridrift.</li> <li>• Når sirenen <b>tændes med</b> en ekstern strømforsyning, er den i PSU-modus. Hvis strømforsyningen senere fjernes eller pga. en fejl ikke leverer nogen spænding, meldes og signaliseres <b>en PSU-fejl</b> i alarmcentralen.</li> </ul> |
| <br>Vigtigt   | I batteridrift deaktiveres sirenen automatisk efter 3 minutter.<br>Desuden aktiveres batteribesparende funktioner.  |



|  |  |
|--|--|
| <br>Bemærk  | Lige når spændingen er tilsluttet, vises sirenens softwareversion via LED'erne. Se detaljer i kapitlet "Visning af SW-versionen via LED'erne". |
| <br>Vigtigt | Læg ledningerne ind i de dertil beregnede føringer. Ellers kan ledningerne blive klempt.   |

### Trin 4b: Indlæring af sirenen i alarmcentralen

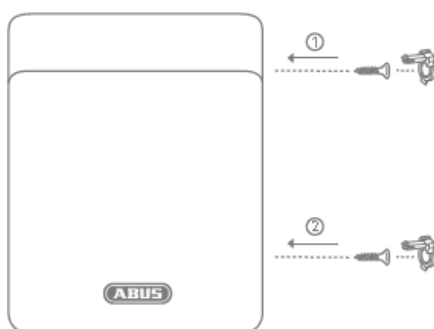
- Tag alarmcentralen i drift, hvis det ikke allerede er sket.
- Vælg:
  - Programmeringsmodus -> Komponenter -> Indendørssirene -> Tilføj/fjern -> Indendørssirene 0x*
- Vælg det ønskede sted. Indendørssirene 01 -...- Indendørssirene 04
- Du får visningen "Aktivér indendørssirenens sabotagekontakt". Tryk på sabotageknappen.



III. 5

- Sirenen sender derefter et indlæringssignal til alarmcentralen. Alarmcentralen registrerer sirenen. Hvis indlæringssignalet er modtaget af det trådløse alarmanlæg, udsender det en dobbelttone. Meddelelsen "Sirene tilføjet" og den modtagne signalstyrke vises.
- Bekræft, at indlæringen er udført på alarmcentralen.
- I alarmcentralen via
  - Programmeringsmodus -> Komponenter -> Indendørssirene -> Rediger ->*
 kan du nu definere, hvilke delområder indendørssirenen skal informere om. Her kan du også tildele et individuelt navn.
- Beskrivelser af alle øvrige programmeringer findes i de relevante kapitler i Secvest-installationsvejledningen.

### Trin 4c: Luk kabinettet



III. 6

- Luk dækslet, stram holdeskruerne til dækslet, og luk skruernes afdækninger.

### Trin 5: Test af systemet

#### Generelt:

- Foretag en komplet test af systemet.
- Kontrollér, at de tilsluttede komponenter fungerer korrekt.
- Kontrollér, om systemet som helhed reagerer rigtigt med de tilsluttede komponenter.
- Kontrollér, om de korrekt tilknyttede meddelelser vises i alarmcentralen, og om de relevante reaktioner udløses.



#### Bemærk

Du kan også teste systemet, når sirenen er åben. Forlad ikke Secvest-programmeringsmodus.

#### Signalstyrke

- Signalstyrken for indendørssirener på alarmcentralen  
*Programmeringsmodus -> Test -> Signalstyrker -> Indendørssirener*

Her ses de indlærte indendørssireners signalstyrker.



## Piezosirene

WBI:

*Programmeringsmodus -> Test -> Int.sirener*




Alarmcentral:

*Programmeringsmodus -> Test -> Sirener & signalgivere -> Int.sirener*

|   |  |
|---|--|
| <br>Bemærk | Denne test sender en "testtone" til alle eksisterende, interne signalgivere (indendørssirener, infomodul, betjeningsenhed, hybridmodulets højttalere). Alle disse komponenter aktiveres samtidigt.                           |
| <br>Bemærk | Lydstyrken for de forskellige signaltoner indstilles i brugermenuen.<br><i>Brugermenu -&gt; Konfiguration -&gt; Lydstyrke indstillinger -&gt;</i><br><i>Betjeningstoner</i><br><i>Informationstoner</i><br><i>Alarmtoner</i> |

## Hussabotagekontakt og vægsabotagekontakt

- Kontrollér, at kontakten fungerer korrekt.
- Forlad programmeringsmodus på alarmcentralen.

|   |  |
|---|--|
| <br>Fare | Vær opmærksom på, at alarmcentralen udfører de programmerede alarmreaktioner på sabotage, når programmeringsmodus forlades.  |
| <br>Fare | Informér modtagerne af meddelelserne om testen, der skal gennemføres, så der ikke opstår nogen fejlreaktioner, eller deaktivér meddelelserne til denne test.       |
| <br>Fare | Sørg også for, at de høje toner, der evt. lyder fra signalgiverne i dette system, ikke forskrækker nogen (så de f.eks. falder ned fra en stige) eller er til gene. |

- Åbn og luk sabotagekontakten.
- Kontrollér, om de korrekt tilknyttede meddelelser vises i alarmcentralen, og at de relevante alarmreaktioner udløses.

### Funktioner og visninger

#### Visning af softwareversionen via LED'erne

Lige når spændingen er tilsluttet, vises sirenens softwareversion via LED'erne.



Bemærk

Sabotageknappen skal være åbnet.

- Den venstre røde LED signalerer den sekundære softwareversion.
- Den højre grønne LED signalerer den sekundære softwareversion
- Den midterste gule LED signalerer varianten.

*Eksempel:*

*1x blink venstre røde LED*

*8x blink højre grønne LED*

*4x blink mellemste gule LED*

*Softwareversion "1.08.04"*

#### Visning af batteristatus via LED'erne

Straks efter visning af softwareversionen signaliserer blinken skiftevis i den røde og gule LED en fejl i batteriforsyningen.

- der er ikke isat nogen batterier
- eller batterierne har en spænding på  $< 4,4$  V (normal batterispænding er 6 V)



Bemærk

For at begynde forfra fjernes hele strømforsyningen, og der sættes gode batterier i ( $> 4.4$  V).



Fare

Sirenen genstartes ikke, uden at den er lukket helt ned.

## Visning af signalstyrken via LED'erne

Under driften tester du den modtagne signalstyrke ved, at alarmcentralen sender en meddelelse. For at gøre dette, tænd og sluk for "*Programmeringsmodus -> Test -> Sirener & signalgivere -> Int. sirener*". Sabotageknappen skal være åbnet.

- Rød: dårlig signalstyrke
- Rød og gul: mellemgod signalstyrke
- Rød, gul og grøn: god signalstyrke



### Bemærk

For at teste signalstyrken under driften skal du sætte alarmcentralen i programmeringsmodus. På den måde udløses der ingen sabotagealarm ved åbning af sirenen.

Henvisninger til test af alarmcentralens signalstyrke findes i alarmcentralens programmeringsvejledning.

### Akustiske signaltoner

Sirenen er i stand til at frembringe en lang række af akustiske signaltoner. Disse svarer til den trådløse centrals alarmtoner, informationstoner og betjeningstoner.

Den følgende tabel viser en oversigt over signaltonerne og deres gruppetilddeling.

| Signaltoner       | Betydning   |
|-------------------|---|
| Alarmtoner        | Indbrud/overfald  |
|                   | Brand   |
|                   | Medicinsk alarm   |
|                   | Tryghedsalarm   |
| Informationstoner | Dørklokke   |
|                   | Udgangstone<br>f.eks.<br>Langt kontinuerligt bip (biiiiiiiiip):<br>Under udgangsforsinkelsestiden. Alle zoner lukket, alarmcentralen aktiveres, når forsinkelsestiden er udløbet. |
|                   | Udgangstone ved fejl<br>f.eks.<br>Afbrudte bip (bip...bip...bip):<br>En zone blev åbnet under udgangsforsinkelsestiden. Den skal lukkes, inden forsinkelsestiden er udløbet.      |
|                   | Indgangstone<br>f.eks.<br>Afbrudte bip (bip...bip...bip):<br>Under indgangsforsinkelsestiden.   |
| Betjeningstoner   | Kvittering/bekræftelse<br>f.eks.<br>Dobbelt-bip (bip, bip):<br>Alarmcentralen blev aktiveret korrekt.   |
|                   | Fejl<br>f.eks.<br>Kort bip (bip):<br>Fejl i anlægget, alarmcentralen kan ikke aktiveres   |



#### Bemærk

Ved drift udelukkende med batterier undertrykker sirenen afspilning af informationstoner og betjeningstoner.

Ved drift med strømforsyning signaliseres alarmtoner, informationstoner og betjeningstoner.

## Signaltonernes lydstyrke

Signaltonernes lydstyrke kan indstilles separat for hver gruppe.

Brugermenu -> Konfiguration -> Lydstyrke indstillinger

|                   |      |
|-------------------|------|
| Betjeningstoner   | 0-10 |
| Informationstoner | 0-10 |
| Alarmtoner        | 0-10 |



Bemærk

Disse lydstyrkeindstillinger har indflydelse på alarmcentralens **og** indendørssirenenes lydstyrke.



Bemærk

Sirenenes maksimale lydstyrke begrænses, når batterierne er tomme.

## Frakoblingstid signaltoner

I batteridrift deaktiveres sirenen automatisk efter 3 minutter.

## Fejl- og sabotageovervågning

Indendørssirenen overvåger kontinuerligt fejl- og sabotage tilstande og melder alle hændelser til alarmcentralen. Følgende overvåges:

- Sabotagekontakt:  
Indendørssirenenes sabotagekontakt overvåges kontinuerligt.
- Forsynings- og batterispænding:  
Indendørssirenen overvåger forsynings- og batterispænding under belastningsforhold og melder fejl til alarmcentralen.
- Supervision  
Indendørssirenen sender kontinuerligt supervisions-meldinger til alarmcentralen
- Jamming/interferens:  
Indendørssirenen overvåger forsøg på interferens på det trådløse signal. Hvis jamming registreres, sendes beskeden "Jamming eller interferens" til alarmcentralen.



Fare

Sirenen er designet til at detektere ændringer i zonetilstande, der varer mindst 400 ms (EN50131-1 kapitel 8.9.1 og EN50131-3 kapitel 8.9 og appendiks B).  
Indbruds-, overfalds- eller sabotagesignaler skal vare mindst 400 ms.

Sirenen er designet til at detektere ændringer i fejltilstande (fejlsignaler), der varer mindst 10 s (EN50131-1 kapitel 8.9.1 og EN50131-3 kapitel 8.9 og appendiks B).

### Tidsbetingelser

Sirenen er designet til at detektere ændringer i zonetilstande, der varer mindst 400 ms (EN50131-1 kapitel 8.9.1 og EN50131-3 kapitel 8.9 og appendiks B).  
Indbruds-, overfalds- eller sabotagesignaler skal vare mindst 400 ms.

Sirenen er designet til at detektere ændringer i fejltilstande (fejlsignaler), der varer mindst 10 s (EN50131-1 kapitel 8.9.1 og EN50131-3 kapitel 8.9 og appendiks B).

### Fabriksindstilling

Når sirenen igen indlæres i alarmcentralen, kasserer den alle tidligere forbindelser. Sirenen får dermed fabriksindstillinger.



Vedligeholdelse og reparation



Fare

Inden du åbner indendørssirenenes dæksel, skal du kontrollere, at alarmcentralen er i programmeringsmodus. Dette hindrer, at sabotagealarmen udløses.

Test ved den rutinemæssige vedligeholdelse, at indendørssirenen fungerer ordentligt.

Kontrollér sabotagekontakterne.

Kontrollér for tegn på insekter, der er trængt ind i udstyret, og rengør udstyret ved behov.



Fare

Indendørssirenen genstartes ikke, uden at den er lukket helt ned.



Bemærk



Udstyret skal bortskaffes iht. WEEE-direktivet og de gældende lokale og nationale bestemmelser.

Udskift batterierne hvert andet år, eller når alarmcentralen viser "Tomt batteri indendørssirene". Den batteritype, der skal bruges som erstatning, findes i de **Tekniske data**.



Bemærk

Når du har taget de gamle batterier ud, skal du vente 30 sekunder, inden du sætter de nye i.

Sådan udskifter du batterierne:

- Sæt alarmcentralen i programmeringsmodus.
- Åbn afdækningerne til dækslets holdeskruer (se fig. 1), løs skruerne, og åbn dækslet.
- Afbryd 12 V strømforsyningen
- Tag batterierne ud.
- Vent 30 sekunder, inden du sætter de nye batterier i.
- Genetablér 12 V strømforsyningen
- Luk dækslet, stram holdeskruerne til dækslet, og luk skruernes afdækninger.
- Test systemet.



Fare

Sirenen genstartes ikke, uden at den er lukket helt ned.



Bemærk



Batterier og selve udstyret skal bortskaffes iht. WEEE-direktivet og de gældende lokale og nationale bestemmelser.

## Vedligeholdelse og reparation

---

Sirenen bør kontrolleres én gang om året. Ved hver inspektion:

- Kontrollér, om sirenen har synlige tegn på skader på huset eller frontafdækningen.
- Kontrollér, om hussabotage-afbryderen og vægsabotage-afbryderen (vægafrivningskontakten) virker
- Kontrollér tilstanden for nødstrømsbatterierne
- Kontrollér, om kabelføringen har tegn på skader eller slitage
- Rengør sirenen
  - Tør overfladen af med en tør, blød klud for at rengøre.
  - Der må ikke anvendes vand, opløsnings- eller rengøringsmidler.
- Kontrollér signalstyrken
- Kontrollér ladestatus for batterierne
- Udskift batterier og genopladelige batterier som anbefalet i procentens anvisninger
- Test sirenen
- Test kommunikationen.
- EN 50131-7 "Alarmanlæg – anlæg, der rapporterer om indbrud og overfald – del 7: Anvendelsesregler" skal desuden overholdes.

Der kræves ingen kontrol af kalibreringer eller tilpasninger.

### Vedligeholdelse og reparation foretaget af brugeren

- Rengør sirenen
  - Tør overfladen af med en tør, blød klud for at rengøre.
  - Der må ikke anvendes vand, opløsnings- eller rengøringsmidler.
- Ellers skal brugeren ikke udføre mere vedligeholdelsesarbejde.

## Garanti

**Bemærk**

- ABUS-produkter er designet og produceret med største grundighed og kontrolleret efter gældende forskrifter.
- Garantien omfatter udelukkende mangler, som skyldes materiale- eller produktionsfejl på salgstidspunktet. Hvis der kan dokumenteres en materiale- eller produktionsfejl, repareres eller erstattes modulet efter garantiyderens skøn.
- Garantien ophører i disse tilfælde med udløbet af den oprindelige garantiperiode på 2 år. Der kan ikke stilles yderligere krav.
- ABUS hæfter ikke for mangler eller skader, som er opstået som følge af udefrakommende påvirkninger (f.eks. transport, vold, fejlbetjening), ukorrekt anvendelse, normalt slid eller manglende overholdelse af denne vejledning.
- I tilfælde af garantikrav skal den originale kvittering med købsdato og en kort skriftlig fejlbeskrivelse vedlægges det pågældende defekte produkt.
- Hvis den trådførte indendørs sire har en fejl, som var til stede allerede før købet, skal du henvende dig direkte til forhandleren inden for de første to år.

## Kundeservice og support

**Slutbruger**

Hvis du har spørgsmål, bedes du henvende dig til din forhandler eller installatør.

**Forhandler / installatør**

Hvis du har spørgsmål, bedes du henvende dig til den pågældende support-hotline.

Oplysninger vedr. produktet findes på vores hjemmeside.

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG

86444 Affing

Linker Kreuthweg 5

TYSKLAND

[www.abus.com](http://www.abus.com)

[info@abus-sc.com](mailto:info@abus-sc.com)

### Nedlukning af indendørssirenen

- Vælg:  
*Programmeringsmodus -> Komponenter -> Indendørssirener -> Tilføj/fjern -> Indendørssirener 0x*
- Vælg den ønskede sirene. Indendørssirene 01 eller indendørssirene 02 eller indendørssirene 03 eller indendørssirene 04.
- Du får visningen "Slet indendørssirene?". Tryk på tasten "Vælg".
- Fjern sirenens strømforsyning.
- Fjern installationen, og afmonter sirenen.

### Bortskaffelse



Bortskaf udstyret iht. EU-direktiv 2012/19/EU om affald fra elektrisk og elektronisk udstyr – WEEE (Waste from Electrical and Electronic Equipment). Hvis du har spørgsmål, bedes du henvende dig til de kommunale myndigheder, der er ansvarlige for bortskaffelse. Du kan få oplysninger om indsamlingssteder til dit gamle udstyr hos f.eks. de lokale myndigheder, de lokale genbrugsstationer eller hos din forhandler.

Bortskaf emballagematerialet iht. de lokale forskrifter.

### Overensstemmelseserklæring

Hermed erklærer ABUS Security-Center, at radioudstyrstypen FUSG50110 er i overensstemmelse med RED-direktivet 2014/53/EU. EU-overensstemmelseserklæringens fulde tekst kan findes på følgende internetadresse: [www.abus.com](http://www.abus.com) > Artikelsøgning > FUSG50110 > Downloads

Overensstemmelseserklæringen kan også rekvireres på følgende adresse:

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG

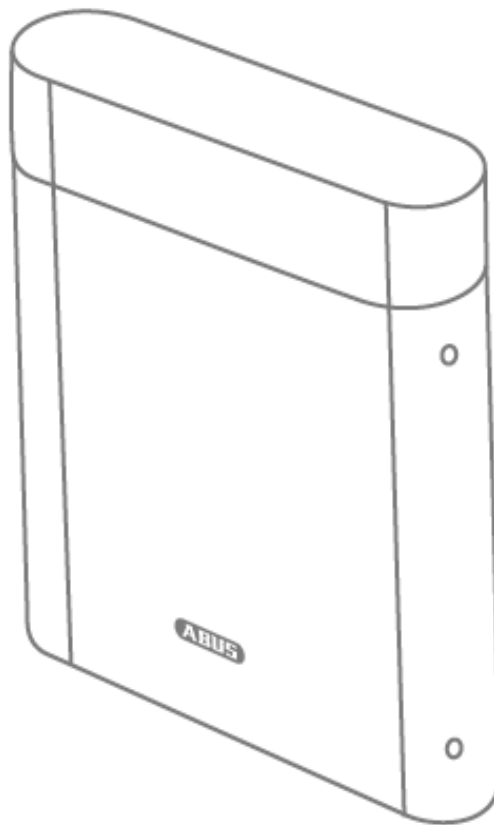
Linker Kreuthweg 5

86444 Affing

TYSKLAND

**FUSG50110**

**Radiosirena interna Secvest**



**DE**

**Secvest Funk-Innen-Signalgeber**

Installations- und Bedienungsanleitung

**EN**

**Secvest Wireless indoor sounder**

Installation instructions and user manual

**FR**

**Sirène d'intérieur sans fil Secvest**

Manuel d'installation et d'utilisation

**NL**

**Secvest draadloze binnensirene**

Installatie- en gebruikershandleiding

**DK**

**Secvest trådløs indendørs sirene**

Installations- og betjeningsvejledning

**IT**

**Radiosirena interna Secvest**

Istruzioni per l'installazione e per l'uso



Versione software 1.08.04

Versione 1.8

|  |            |
|--|------------|
| <b>Indice</b> .....  | <b>142</b> |
| <b>Introduzione</b> .....  | <b>143</b> |
| Avvertenze sulle istruzioni per l'uso.....                       | 143        |
| Conformità d'uso.....  | 143        |
| Limitazione della responsabilità.....                            | 144        |
| <b>Avvertenze di sicurezza</b> .....                             | <b>145</b> |
| Spiegazione dei simboli .....                                    | 145        |
| Imballaggio.....   | 145        |
| Avvertenze sulla batteria.....                                   | 146        |
| <b>Dotazione</b> .....   | <b>146</b> |
| <b>Dati tecnici</b> .....  | <b>147</b> |
| <b>Principio di funzionamento e caratteristiche</b> .....        | <b>151</b> |
| Informazioni generali.....                                       | 151        |
| Caratteristiche principali.....                                  | 151        |
| Descrizione dell'apparecchio .....                               | 152        |
| Apparecchiatura compatibile.....                                 | 152        |
| <b>Montaggio</b> .....   | <b>153</b> |
| Passaggio 1: Scegliere il luogo di montaggio per la sirena ..... | 153        |
| Passaggio 2: Aprire il coperchio della sirena.....               | 153        |
| Passaggio 3: Montare la sirena alla parete .....                 | 154        |
| Passaggio 4: Accendere e mettere in funzione la sirena .....     | 155        |
| Passaggio 4a: Alimentazione di tensione .....                    | 156        |
| Passaggio 4b: Inizializzare la sirena nella centrale .....       | 157        |
| Passaggio 4c: Chiudere l'alloggiamento.....                      | 158        |
| Passaggio 5: Test del sistema.....                               | 158        |
| <b>Funzioni e indicazioni</b> .....                              | <b>160</b> |
| Indicazione della versione del software tramite LED .....        | 160        |
| Indicazione dello stato della batteria tramite LED .....         | 160        |
| Indicazione della potenza segnale tramite LED.....               | 161        |
| Segnali acustici .....   | 162        |
| Volume dei segnali acustici.....                                 | 163        |
| Segnali acustici di spegnimento .....                            | 163        |
| Controllo guasti e antimanomissione.....                         | 163        |
| Modalità temporali.....  | 164        |
| Impostazioni di fabbrica .....                                   | 164        |
| <b>Manutenzione</b> .....  | <b>165</b> |
| Manutenzione da parte dell'utente.....                           | 166        |
| <b>Garanzia</b> .....  | <b>167</b> |
| <b>Assistenza tecnica e supporto</b> .....                       | <b>167</b> |
| <b>Disattivazione della sirena interna</b> .....                 | <b>168</b> |
| <b>Smaltimento</b> .....   | <b>168</b> |
| <b>Dichiarazione di conformità</b> .....                         | <b>168</b> |

## Introduzione

### Avvertenze sulle istruzioni per l'uso

Gentile cliente,

La ringraziamo per aver acquistato questo prodotto. Questo apparecchio è stato fabbricato secondo gli attuali standard della tecnica.

Queste istruzioni contengono avvertenze importanti per la messa in funzione e l'utilizzo. Osservare le indicazioni e avvertenze fornite nelle presenti istruzioni per garantire un funzionamento in piena sicurezza. La preghiamo di conservare le presenti istruzioni in vista di una consultazione futura. Le istruzioni sono parte integrante dell'apparecchio. In caso di cessione dell'apparecchio a terzi, consegnare anche le relative istruzioni.



Nota

#### S/W 1.8

Le presenti istruzioni si applicano alla versione software 1.8 della sirena e a tutte le versioni S/W precedenti. Tutte le novità valide a partire da una determinata versione software sono adeguatamente marcate, ad es. con  $\geq 1.1$ . Tutto ciò che ha validità fino a una determinata versione software è adeguatamente marcato, ad es. con  $< 1.1$ . Le presenti istruzioni si applicano alla versione software  $\geq v3.01.14$  della centrale Secvest.

### Conformità d'uso

Utilizzare questo apparecchio esclusivamente per lo scopo per il quale è stato progettato e realizzato! Qualsiasi altro impiego è considerato non conforme. Questo prodotto rispetta i requisiti richiesti dalle direttive europee e nazionali in vigore. La versione software v3.01.11 di Secvest e le successive supportano la radiosirena interna.

La sua conformità è stata comprovata, mentre le dichiarazioni e la relativa documentazione sono depositate presso il produttore.

Al fine di preservare tale stato e garantire un funzionamento sicuro, l'utente è tenuto a osservare le presenti istruzioni per l'uso. In caso di dubbi, rivolgersi al proprio rivenditore specializzato.

Informazioni generali e dettagli relativi all'assistenza sui prodotti sono disponibili su [www.abus.com](http://www.abus.com) nella home page oppure nel portale per partner per i rivenditori e gli installatori.



Nota

Osservare le indicazioni e le avvertenze fornite nelle presenti istruzioni. La mancata osservanza di tali istruzioni comporta l'annullamento della garanzia. È esclusa la responsabilità per danni indiretti.

Il prodotto nella sua interezza non deve essere modificato o trasformato. Rispettare le disposizioni di legge vigenti riguardanti l'impiego di segnalatori acustici. In alcuni paesi europei l'utilizzo di segnalatori acustici è limitato localmente o la durata massima dell'allarme è limitata. Informarsi presso le autorità locali.



Pericolo

Prima di iniziare i lavori di installazione e manutenzione mettere la centrale in modalità Installatore. Nella modalità Installatore si evita l'attivazione dell'allarme quando il coperchio del segnalatore viene aperto.

### Limitazione della responsabilità

È stato fatto tutto il possibile per garantire la correttezza del contenuto di queste istruzioni. In ogni caso, il redattore e ABUS Security-Center GmbH & Co. KG declinano qualsiasi responsabilità per eventuali perdite o danni dovuti a un'installazione errata, ad un uso improprio o alla mancata osservanza delle istruzioni e delle avvertenze sulla sicurezza. È esclusa la responsabilità per danni indiretti. Il prodotto nella sua interezza non deve essere modificato o trasformato. La mancata osservanza delle avvertenze comporta l'annullamento della garanzia. Ci si riserva il diritto di apportare modifiche tecniche.






© ABUS Security-Center GmbH & Co. KG, 10/2019




## Avvertenze di sicurezza

## Spiegazione dei simboli

Nelle istruzioni e nell'apparecchio vengono impiegati i seguenti simboli:

| Simbolo   | Parola chiave     | Significato  |
|---|-------------------|--|
|    | <b>Pericolo</b>   | Avvertenza su pericolo di lesioni o rischi per la salute.  |
|    | <b>Pericolo</b>   | Avvertenza sul pericolo di lesioni o rischi per la propria salute dovuti alla tensione elettrica.  |
|    | <b>Importante</b> | Avvertenza di sicurezza su possibili danni all'apparecchio/agli accessori.   |
|    | <b>Nota</b>       | Nota su informazioni importanti.   |
|  |                   | La direttiva europea RAEE 2012/19/UE disciplina la regolare raccolta, il trattamento e il riciclaggio di apparecchiature elettroniche usate. Questo simbolo significa che, ai fini della tutela ambientale, il dispositivo deve essere smaltito al termine della sua vita utile conformemente alle prescrizioni di legge in vigore e separatamente dai rifiuti domestici e aziendali. Lo smaltimento del vecchio apparecchio può avvenire nei relativi centri di raccolta ufficiali del proprio Paese. Attenersi alle disposizioni vigenti sul posto per lo smaltimento dei materiali. Per ulteriori informazioni sulla raccolta (anche per i Paesi extracomunitari), rivolgersi alle proprie autorità amministrative. La raccolta separata e il riciclaggio aiutano a preservare le risorse naturali, garantendo l'osservanza di tutte le disposizioni sulla tutela della salute e dell'ambiente in fase di riciclaggio del prodotto. |

## Imballaggio

|   |  |
|---|--|
| <br>Pericolo | Pericolo di soffocamento: tenere i materiali di imballaggio e i pezzi di piccole dimensioni fuori dalla portata dei bambini! |
|   | Rimuovere tutti i materiali di imballaggio prima di utilizzare l'apparecchio.  |

### Avvertenze sulla batteria



Pericolo



Pericolo

L'apparecchio viene alimentato tramite batterie con tensione continua. Al fine di garantire una lunga durata utile ed evitare incendi e lesioni, osservare le seguenti avvertenze:

- Non smaltire la batteria insieme ai rifiuti domestici.
- La batteria non va esposta direttamente a fonti di calore o a raggi solari e neppure conservata in luoghi che presentano temperature troppo elevate.
- La batteria non deve essere bruciata.
- La batteria non deve entrare in contatto con l'acqua.
- La batteria non deve essere smontata, forata o danneggiata.
- I contatti delle batterie non devono essere cortocircuitati.
- Tenere la batteria fuori dalla portata dei bambini.
- La batteria non è ricaricabile.

### Dotazione

- 1x radiosirena interna Secvest
- 4x pile tipo AA
- Guida rapida e avvertenze di sicurezza
- Materiale per l'installazione

## Dati tecnici

|   |   |
|---|---|
| Classe ecologica  | II (EN 50131-1 + A1:2009 + A2:2017 §7, EN 50131-3:2009 §7)  |
| Classe di protezione, classe di protezione IP           | IP30 (ambienti interni, da montato)<br>IP = International Protection o Protezione Ingresso (protezione contro infiltrazioni)<br>3 =<br>Protezione da corpi estranei: protetto da corpi estranei rigidi con diametro > 2,5 mm,<br>Protezione da contatto: protetto dall'accesso con un attrezzo e da cavi $\varnothing > 2,5$ mm<br>0 =<br>Protezione dall'acqua: nessuna protezione |
| Temperatura di esercizio                                | da -10 °C a +40 °C  |
| Temperatura di magazzinaggio                            | da -10 °C a +40 °C  |
| Umidità dell'aria, max.                                 | umidità media relativa ca. 75%; senza condensa  |
| Materiale alloggiamento                                 | PC/ABS  |
| Dimensione (LxAxP)                                      | 130 x 154 x 40 mm   |
| Peso  | 218 g (senza batterie)<br>310 g con batterie<br>4x ca. 23 g (92 g) solo le batterie   |
| Grado di sicurezza                                      | Grado 2 (EN 50131-1 + A1:2009 + A2:2017 §6, EN 50131-3:2009 §6)   |
| Protezione contro manomissione (rilevamento/protezione) | Tipo B (EN 50131-3:2009 §8.7)   |
| Emissione del segnale                                   | Segnalatore piezoelettrico integrato  |
| Livello di pressione acustica                           | > 80 dB(A) @ 1m   |
| Tempo di spegnimento                                    | dopo 3 minuti con funzionamento a batteria viene silenziato   |

## Dati tecnici

|  |  |
|--|--|
| Visualizzazioni  | 3 LED di stato per versione S/W e potenza del segnale  |
| Collegamenti   | 12V CC IN<br>Terminale a vite<br>BATT1 e BATT2<br>2 vani batteria per 2 pile ciascuno  |
| Modalità di esecuzione dell'alimentazione elettrica                      | <b>Tipo B</b> (EN 50131-1:2006 + A1:2009 + A2:2017 §9 e EN 50131-6:2017 §4.2) con alimentazione di tensione esterna mediante alimentatore e batterie proprie per l'alimentazione elettrica d'emergenza.<br><b>Tipo C</b> (EN 50131-1:2006 + A1:2009 + A2:2017 §9 e EN 50131-6:2017 §4.2) con funzionamento a batteria senza alimentazione di tensione esterna mediante alimentatore.<br><br>Alimentazione di tensione conforme a EN 50131-1:2006 + A1:2009 + A2:2017 9.2 e EN 50131-6:2017 con installazione avvenuta correttamente e in combinazione con Secvest FUAA50xxx. |
| Tensione di esercizio  | 6-15 V DC, 12 V nominale (alimentatore esterno) e 6 V DC (batterie) oppure<br>6 V DC (batterie), 4,4-6V DC   |
| Potenza assorbita/consumo energetico, max.<br>Consumi di corrente, max.  | I DC max.:<br>100 mA @ 12 VDC<br>definita con:<br>Segnalatore acustico piezoelettrico ON<br>volume massimo   |
| Potenza assorbita/consumo energetico, nom.<br>Consumi di corrente tipici | Corrente di riposo<br>12 mA @ 12 VDC<br>definita con:<br>RXTX ON, segnalatore acustico piezoelettrico OFF<br><br>0,144 W<br>0,144 W x 24 h x 365 = 1,261 kWh l'anno<br><br>Corrente di riposo<br>30 uA @ 6 V DC (batterie)<br>definita con:<br>RXTX OFF, segnalatore acustico piezoelettrico OFF   |
| Tipo di pila   | 4x pile alcaline AA  |

|   |  |
|---|--|
|   | Duracell Procell MN1500, Duracell Industrial ID1500, Energizer E91   |
| Durata delle pile                         | oltre 12 mesi con celle AA @ 2500mAh<br>con funzionamento esclusivamente a batteria ed emissione di suoni in entrata e in uscita per una durata totale di 80 s al giorno   |
| Durata dell'accumulatore in stand-by      | <b>Tipo W</b> (EN 50131-4:2009 §5.6.3.2) con funzionamento a batteria senza alimentazione di tensione esterna mediante alimentatore.<br><b>Tipo X</b> (EN 50131-4:2009 §5.6.3.2) con alimentazione di tensione esterna mediante alimentatore e batterie proprie per l'alimentazione elettrica d'emergenza.   |
| Valore limite di sottotensione delle pile | 4,8V<br>Guasto "Batteria scarica" a < 4,8 V<br>3,8V<br>Tensione di spegnimento   |
| Monitoraggio della tensione               | In modalità <b>Funzionamento a batteria senza alimentazione di tensione esterna</b> viene monitorata solo la tensione delle batterie. Appena si scende sotto la soglia di tensione di 4,8V, viene inviata una segnalazione di errore alla centrale e l'utente viene informato di conseguenza. L'alimentazione di tensione esterna non viene monitorata in questa modalità.<br>In modalità <b>Funzionamento con alimentazione di tensione esterna</b> viene visualizzata una segnalazione di errore nella centrale non appena si verifica un guasto nella stessa. La sirena interna viene quindi alimentata automaticamente mediante le pile. La corrispondente notifica nella centrale informa l'utente dell'avvenuto passaggio di alimentazione. Il monitoraggio delle batterie avviene come sopra descritto. |
| Frequenza operativa                       | 868,6625 MHz banda stretta   |
| Prestazioni dell'uscita radio             | max. 10 mW   |
| Portata campo e portata del trasmettitore | max. 500 m di portata all'aperto   |
| Identificazione radio                     | Componente radio, differenza 16,777,214 ( $2^{24} - 2$ ) ID diversi  |

## Dati tecnici

---

Normativa per impianti antieffrazione e sistemi antintrusione

è conforme a EN 50131-1:2006+A1:2009+ A2:2017, EN 50131-3:2009, EN 50131-4:2009, EN 50131-5-3:2005+A1:2008 e EN 50131-6:2017 Grado di sicurezza 2 con installazione avvenuta correttamente e in combinazione con Secvest FUAA50xxx.

Direttive UE

|                    |             |
|--------------------|-------------|
| RED                | 2014/53/UE  |
| EMC                | 2014/30/UE  |
| RoHS               | 2011/65/UE  |
| RAEE               | 2012/19/UE  |
| ErP                | 2009/125/UE |
| Bassa tensione     | 2014/35/UE  |
| Sicurezza generale | 2001/95/CE  |

Informazioni generali

Questo prodotto deve essere installato, revisionato e azionato da un tecnico dell'assistenza qualificato.  
La pulizia esterna può essere effettuata dall'utente.

### Principio di funzionamento e caratteristiche

#### Informazioni generali

La sirena interna è un componente supplementare da usare in combinazione con centrali Secvest FUAA50xxx. Serve per l'emissione di suoni di allarme, di informazione e delle operazioni.

La sirena interna può essere alimentata con un alimentatore di tensione esterno e con pile, in caso di cali di tensione.

La sirena interna però può essere alimentata anche con le batterie soltanto.

È previsto il montaggio a parete.

#### Caratteristiche principali

|   |   |
|---|---|
| Installazione semplice                          | Coperchio a ribalta per un'installazione facile |
| Struttura in policarbonato resistente agli urti | Contatto manomissione alloggiamento e parete    |
| 4 unità per centrale                            | Monitoraggio della tensione di ingresso         |
| 500 m di portata all'aperto                     | Funzionamento ad alimentatore o a batteria      |
| Ripetibile                                      | Rilevamento jamming                             |

### Descrizione dell'apparecchio

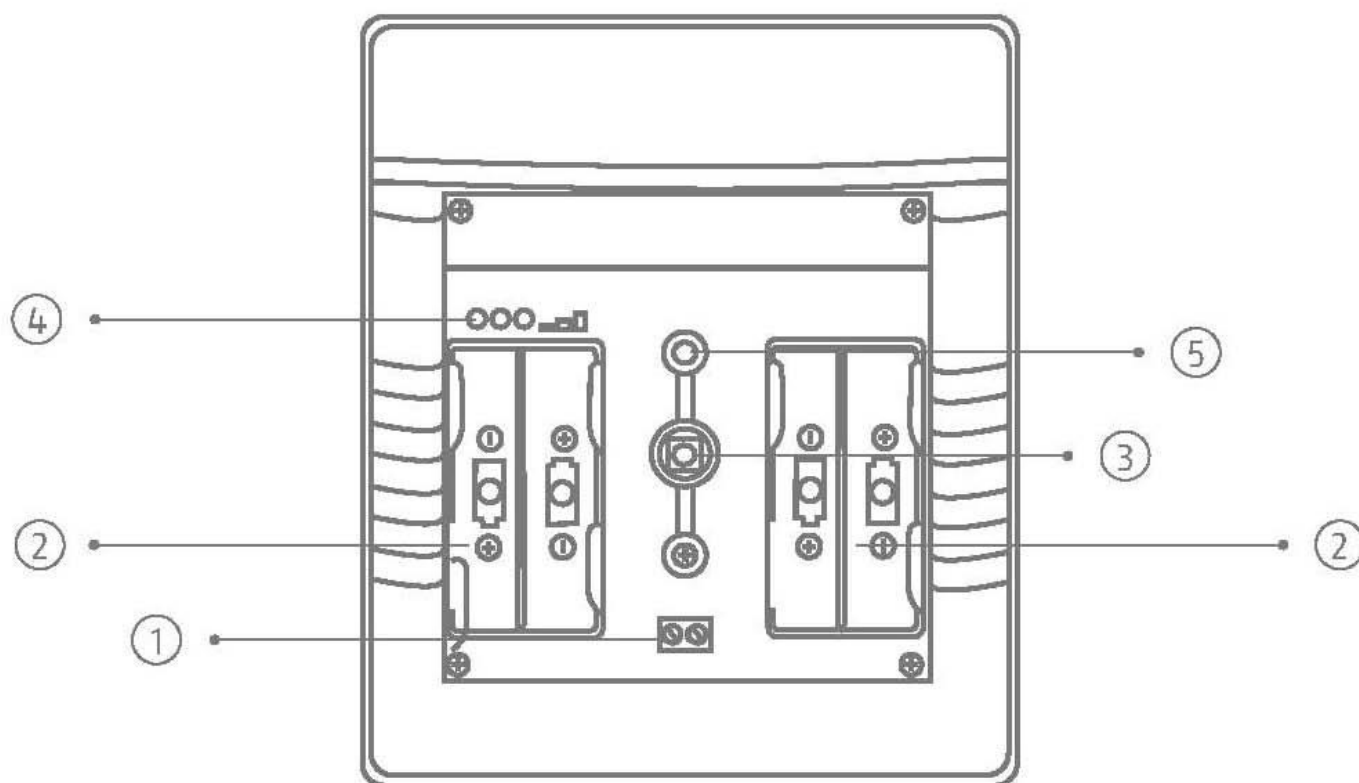


Figura 1

|   |  |
|---|--|
| 1 | Collegamento per alimentazione di tensione               |
| 2 | Vano batterie  |
| 3 | Interruttore manomissione                                |
| 4 | LED rosso, giallo, verde                                 |
| 5 | Elemento piezoelettrico (parte posteriore, non visibile) |

### Apparecchiatura compatibile

- Centrali Secvest FUAA50xxx a partire dalla versione v3.01.11 del software
- Ripetitore radio FUMO50010



## Montaggio

## Passaggio 1: Scegliere il luogo di montaggio per la sirena

Scegliere un luogo di montaggio all'interno del campo radio della centrale (max. 500 m all'aperto). Assicurarsi che l'alimentazione di tensione di 230 V sia corretta per l'alimentatore esterno.



Nota

Prima di procedere all'installazione, individuare con l'aiuto del box per il test della trasmissione radio un luogo di installazione adatto alla sirena.

Lavori di installazione non eseguiti a regola d'arte o non corretti potrebbero essere causa di interpretazioni errate dei segnali. La conseguenza può essere, per esempio, l'emissione di un falso allarme. I costi correlati a un eventuale intervento di addetti alla sicurezza (come ad es. pompieri o polizia) sono a carico dell'utente dell'impianto.

Per garantire un funzionamento corretto, la sirena NON può essere installata:

- a una distanza inferiore di 1 m da grandi strutture di metallo come porte o cornici di metallo, cisterne, frigoriferi o mezzi di trasporto
- a una distanza inferiore di 1 m da impianti elettrici domestici, da distributori di corrente o tubi metallici
- all'interno di custodie metalliche
- vicino ad alimentazione elettrica principale, vicino a conduttore di acqua o di gas.
- nei pressi di apparecchiature ad alta tensione o dispositivi elettronici come computer, fotocopiatrici o simili

## Passaggio 2: Aprire il coperchio della sirena

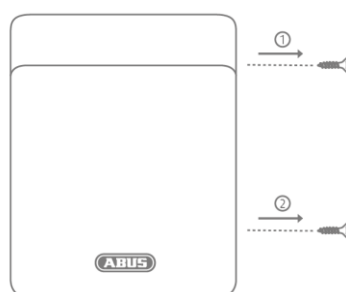





Figura 2

- Aprire le due coperture per le due viti del coperchio.
- Svitare le due viti e aprire il coperchio (figura 2)

### Passaggio 3: Montare la sirena alla parete

|  |  |
|--|--|
| <br>Nota     | L'interruttore antimanomissione dell'alloggiamento e l'interruttore antimanomissione della parete proteggono la sirena in casi di apertura non autorizzata e rimozione dalla parete. Le informazioni sulla manomissione vengono trasmesse alla centrale di allarme.  |
| <br>Nota     | Un elemento nella cavità della piastra posteriore funge da contatto antirimozione (punto 4 figura 3). Questo elemento viene fissato alla parete con una vite. Se questo non avviene, il rilevamento di manomissione per la parete è disattivato.   |
| <br>Pericolo | In caso di mancato fissaggio dell'elemento, la sirena perde la sua autorizzazione per il grado di sicurezza 2.<br>La sirena è stata progettata in modo da riconoscere alterazioni che durano almeno 400 ms (EN50131-1 Capitolo 8.9.1 e EN50131-3 Capitolo 8.9 e Appendice B).<br>I segnali di effrazione, rapina o manomissione devono durare almeno 400 ms. |

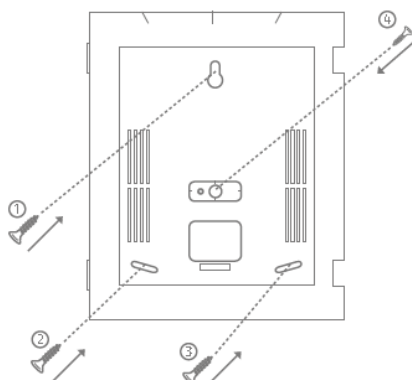


Figura 3

- Posizionare la sirena alla parete orientandola perpendicolarmente. Utilizzare la piastra di base come dima di foratura e segnare i quattro punti di fissaggio.
- Praticare nella parete i relativi fori con il diametro dei tasselli. Inserire i tasselli in dotazione nei fori.
- Inserire le viti in dotazione attraverso i fori di fissaggio della sirena. Avvitare le viti nei tasselli. Non avvitare ancora le viti fino in fondo. Posizionare nuovamente la sirena perpendicolarmente alla parete. Adesso avvitare le viti a fondo.

**Passaggio 4: Accendere e mettere in funzione la sirena**

Pericolo

La sirena funziona con basse tensioni di sicurezza (inglese: SELV – Safety Extra Low Voltage).

$SELV < 25 \text{ V AC}$  o  $< 60 \text{ V DC}$

Queste tensioni non risultano pericolose neppure per animali o bambini.

Se la tensione nominale in caso di tensione alternata è inferiore a 25 V e inferiore a 60 V in caso di tensione continua, per SELV non è necessaria una protezione dal contatto diretto.

Per i tipici collegamenti per sistemi di allarme sono previste basse tensioni di sicurezza (Safety Extra Low Voltage, SELV).

In questo range di variazione della tensione viene messa in esercizio anche l'alimentazione di tensione da 12 V delle centrali di allarme ABUS e di altri componenti.



Importante

Fare attenzione al range di variazione della tensione consentito e all'erogazione massima di corrente della PSU.



Importante

In un sistema di sicurezza è importante, nonché necessario, che tra i componenti vi sia anche un cablaggio antimanomissione risp. il controllo antimanomissione del cablaggio.



Importante

Introdurre i cavi evitando di comprimerli.

### Passaggio 4a: Alimentazione di tensione

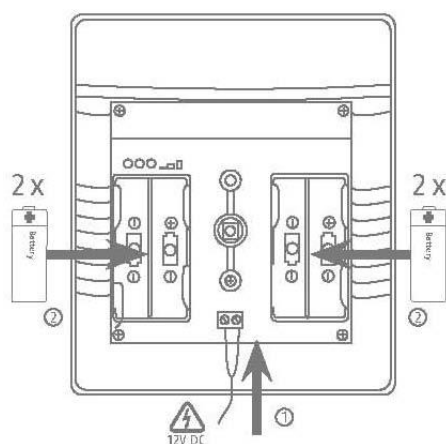


Figura 4

- Allacciare l'alimentazione di tensione. A scelta con 4 pile da 1,5 V o con pile e alimentatore. Fare attenzione a collegare rispettando il giusto orientamento dei poli delle pile e dei cavi dell'alimentatore.
- Una volta inserite le pile, rimuovere le bande isolanti di separazione.
- Quindi collegare l'alimentatore nella presa.



Pericolo

In caso di collegamento con un alimentatore di tensione esterno, la sirena deve comunque essere alimentata a batterie. In caso di mancanza di alimentazione la sirena continua a funzionare utilizzando le batterie come alimentazione elettrica d'emergenza.



Nota

Subito dopo l'indicazione della versione del software, se i LED rossi e gialli lampeggiano alternativamente segnalano un guasto dell'alimentazione a batteria.

- batterie non inserite
- oppure le batterie hanno una tensione < 4,4 V (la tensione delle batterie normalmente è di 6 V)



Nota

Creando tensione si sceglie in quale modalità di funzionamento debba funzionare la sirena.




Modalità di funzionamento: funzionamento ad alimentatore o a batteria



Importante

All'accensione, la sirena riconosce automaticamente il funzionamento ad alimentatore o a batteria.

- Se la sirena **viene accesa senza** alimentatore esterno significa che è nella modalità di funzionamento a batteria e **non** rileva alcun **errore della PSU** esterna.  
Se successivamente viene collegato l'alimentatore, la sirena resta comunque nella modalità di funzionamento a batteria.
- Se la sirena **viene accesa con** un alimentatore esterno, allora si trova in modalità PSU. Se l'alimentatore viene scollegato in un secondo momento o se a causa di un guasto non eroga tensione, viene rilevato **un errore della PSU** e segnalato alla centrale.

|   |   |
|---|---|
| <br>Importante | Nel funzionamento a batteria la sirena si silenzia automaticamente dopo 3 minuti. Inoltre si attivano funzioni per il risparmio della batteria.   |
| <br>Nota       | Subito dopo aver creato la tensione, i LED mostrano la versione del software della sirena. Maggiori dettagli sono disponibili nel capitolo "Indicazione della versione del software tramite LED". |
| <br>Importante | Introdurre i cavi nelle guide apposite. In caso contrario si rischia di comprimere i cavi.  |

### Passaggio 4b: Inizializzare la sirena nella centrale

- Se non già fatto, mettere in funzione la centrale.
- Selezionare:  
*Modalità Installatore -> Componenti -> Segnalatori acustici interni -> Aggiungi/Rimuovi -> Segnalatore acustico interno 0x*
- Selezionare la posizione desiderata. Segnalatore acustico interno 01 -...- Segnalatore acustico interno 04
- Comparirà il messaggio "Attivare il contatto antimanomissione del segnalatore interno". Azionare l'interruttore antimanomissione.

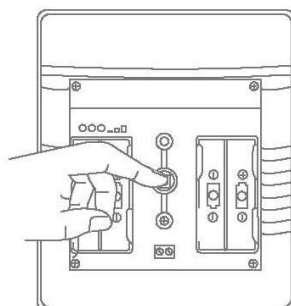


Figura 5

- La sirena manda un messaggio di inizializzazione alla centrale. La centrale riconosce la sirena. Una volta che il segnale di inizializzazione è stato ricevuto dall'impianto di allarme senza fili, esso emette un doppio segnale acustico. Compare il messaggio "Segnalatore interno aggiunto" e viene visualizzata l'intensità di ricezione del segnale.
- Confermare alla centrale che la procedura di inizializzazione è avvenuta con successo.
- Alla centrale in  
*Modalità Installatore -> Componenti -> Segnalatori acustici interni -> Modifica ->* definire ora su quale settore deve informare la sirena interna. Qui è anche possibile inserire un nome personalizzato.
- Le descrizioni relative a tutte le altre possibili programmazioni sono disponibili ai capitoli corrispondenti delle istruzioni d'installazione di Secvest.

### Passaggio 4c: Chiudere l'alloggiamento

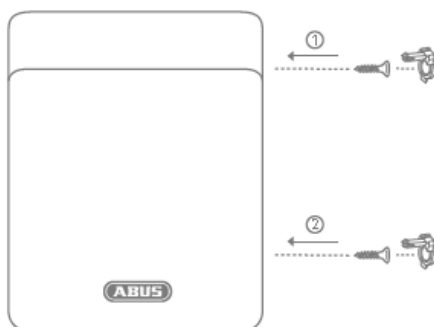


Figura 6

- Chiudere il coperchio, avvitare a fondo le viti del coperchio e chiudere le coperture delle viti.

### Passaggio 5: Test del sistema

#### Generale:

- Eseguire un test completo del sistema.
- Verificare il corretto funzionamento dei componenti collegati.
- Verificare se il sistema reagisce correttamente nel suo complesso con i componenti collegati.
- Controllare se vengono visualizzati i messaggi corrispondenti corretti sulla centrale e se si attivano le rispettive reazioni.



Nota

Il sistema può essere testato anche se la sirena è aperta. Però non lasciare la modalità Installatore del Secvest.

#### Potenza del segnale

- Potenza segnale della sirena interna alla centrale  
*Modalità Installatore -> Test -> Potenza segnale -> Segnalatori acustici interni*



Qui è visibile la potenza del segnale delle sirene interne inizializzate.

WBI:

*Modalità Installatore -> Test -> Int. sirene*




Centrale:

*Modalità Installatore -> Test -> Sirene & Cicalini -> Int. sirene*

|   |   |
|---|---|
| <br>Nota | Questo test invia un "segnale acustico di prova" a tutti i segnalatori acustici interni presenti (sirena interna, modulo info, dispositivo di comando, altoparlante dell'Hybrid-Module). Tutti questi componenti vengono attivati contemporaneamente. |
| <br>Nota | È possibile impostare il volume dei diversi segnali acustici nel Menu utente.<br><i>Menu utente -&gt; Configurazione -&gt; Impostazioni volume -&gt;</i><br><i>Suoni di comando</i><br><i>Suoni di informazione</i><br><i>Suoni di allarme</i>        |

### Interruttore antimanomissione alloggiamento e parete

- Verificare il corretto funzionamento dell'interruttore.
- Disattivare la modalità Installatore sulla centrale.

|   |  |
|---|--|
| <br>Pericolo | Attenzione: una volta disattivata la modalità Installatore, la centrale esegue le azioni di allarme antimanomissione programmate.  |
| <br>Pericolo | Informare i destinatari delle comunicazioni che si sta per eseguire un test in modo da non provocare reazioni erronee oppure disattivare le comunicazioni prima di svolgere il test. |
| <br>Pericolo | Assicurarsi inoltre che i suoni alti eventualmente emessi dalle sirene del sistema non rechino spavento (ad esempio provocando una caduta dalla scala) o disturbo.                   |

- Aprire e chiudere l'interruttore antimanomissione.
- Controllare che vengano visualizzati i messaggi corrispondenti corretti sulla centrale e che si attivino le rispettive reazioni di allarme.

### Funzioni e indicazioni

#### Indicazione della versione del software tramite LED

Subito dopo aver creato la tensione, i LED mostrano la versione del software della sirena.



Nota

L'interruttore manomissione deve essere attivato.

- Il LED rosso a sinistra segnala la versione principale del software.
- Il LED verde a destra segnala invece la versione secondaria del software.
- Il LED giallo centrale segnala la variante.

*Esempio:*

*Il LED rosso a sinistra lampeggia 1 volta*

*Il LED verde a destra lampeggia 8 volte*

*Il LED giallo centrale lampeggia 4 volte*

*Versione SW "1.08.04"*

#### Indicazione dello stato della batteria tramite LED

Subito dopo l'indicazione della versione del software, se i LED rossi e gialli lampeggiano alternativamente segnalano un guasto dell'alimentazione a batteria.

- batterie non inserite
- oppure le batterie hanno una tensione < 4,4 V (la tensione delle batterie normalmente è di 6 V)



Nota

Per riavviare, rimuovere totalmente l'alimentazione e inserire batterie in buone condizioni (> 4,4 V).



Pericolo

La sirena non verrà riavviata fino al completo arresto.



## Indicazione della potenza segnale tramite LED

Mentre il segnalatore acustico è in funzione, testare l'intensità di ricezione del segnale inviando una notifica dalla centrale. Quindi attivare e disattivare la *Modalità Installatore -> Test -> Sirene & Segnalatori -> Int. sirene*. L'interruttore manomissione deve essere attivato.

- Rosso: potenza di segnale scarsa
- Rosso e giallo: potenza di segnale media
- Rosso, giallo e verde: potenza di segnale buona



Nota

Per testare la potenza del segnale mentre il segnalatore acustico è in funzione, mettere la centrale in modalità Installatore. In questo modo, l'allarme manomissione non scatterà quando la sirena verrà aperta.

All'interno delle istruzioni d'installazione di Secvest trovate le note per testare l'intensità del segnale alla centrale.

### Segnali acustici

La sirena è in grado di generare una serie di segnali acustici simili ai suoni di allarme, di informazione e delle operazioni emessi dalla centrale di allarme radio.

La seguente tabella presenta una panoramica dei segnali acustici e il loro raggruppamento.

| Segnali acustici      | Significato  |
|-----------------------|--|
| Suoni di allarme      | Intrusione / rapina  |
|                       | Incendio   |
|                       | Allarme medico   |
|                       | Chiamata d'emergenza per assistenza  |
| Suoni di informazione | Gong della porta   |
|                       | Suono di uscita<br>ad es.<br>lungo "bip" continuo (beeeeeeeeeeeep):<br>durante il tempo di ritardo di uscita. Quando tutte le zone sono chiuse, la centrale viene attivata allo scadere del tempo di ritardo.    |
|                       | Suono di uscita in caso di guasto<br>ad es.<br>"bip" discontinui (beep...beep...beep):<br>una zona è stata aperta durante il tempo di ritardo di uscita. Deve essere chiusa prima che scada il tempo di ritardo. |
|                       | Suono di ingresso<br>ad es.<br>"bip" discontinui (beep...beep...beep):<br>durante il tempo di ritardo di ingresso.   |
| Suoni di comando      | Conferma<br>ad es.<br>Doppio "bip" (beep, beep):<br>La centrale è stata attivata con successo.   |
|                       | Errore<br>ad es.<br>breve "bip" (beep):<br>guasto all'impianto, la centrale non può essere attivata  |



#### Nota

In modalità di funzionamento soltanto a batterie la sirena elimina la riproduzione dei suoni di informazione e delle operazioni.

Nella modalità di funzionamento con alimentatore invece vengono emessi tutti i suoni di allarme, di informazione e delle operazioni.

## Volume dei segnali acustici

È possibile assegnare un volume diverso ai vari gruppi di segnali acustici.

Menu utente -> Configurazione -> Impostazioni volume

|                        |      |
|------------------------|------|
| Suoni delle operazioni | 0-10 |
| Suoni di informazione  | 0-10 |
| Suoni di allarme       | 0-10 |



Nota

Queste impostazioni del volume influiscono sul volume della centrale e delle sirene interne.



Nota

Il volume massimo della sirena si riduce quando le batterie sono scariche.

## Segnali acustici di spegnimento

Nel funzionamento a batteria la sirena si silenzia automaticamente dopo 3 minuti.

## Controllo guasti e antimanomissione

La sirena interna controlla continuamente le condizioni di guasti e di manomissione e segnala tutti i risultati alla centrale. Vengono controllati i punti seguenti:

- Contatto antimanomissione:  
Il contatto antimanomissione della sirena interna viene controllato continuamente.
- Tensione dell'alimentazione e delle batterie:  
La sirena interna controlla la tensione dell'alimentazione e delle batterie in condizioni di carico e segnala i guasti alla centrale.
- Supervisione  
La sirena interna manda continuamente messaggi di supervisione alla centrale
- Jamming / Interferenza:  
La sirena interna sorveglia possibili interferenze del segnale radio. Se viene rilevato un jamming, la centrale riceve la notifica "Jamming/Interferenza".



Pericolo

La sirena è stata progettata in modo da riconoscere alterazioni che durano almeno 400 ms (EN50131-1 Capitolo 8.9.1 e EN50131-3 Capitolo 8.9 e Appendice B). I segnali di effrazione, rapina o manomissione devono durare almeno 400 ms.

La sirena è stata progettata in modo da riconoscere alterazioni delle condizioni di guasto che durano almeno 10 ms (EN50131-1 Capitolo 8.9.1 e EN50131-3 Capitolo 8.9 e Appendice B).

### Modalità temporali

La sirena è stata progettata in modo da riconoscere alterazioni che durano almeno 400 ms (EN50131-1 Capitolo 8.9.1 e EN50131-3 Capitolo 8.9 e Appendice B).

I segnali di effrazione, rapina o manomissione devono durare almeno 400 ms.

La sirena è stata progettata in modo da riconoscere alterazioni delle condizioni di guasto che durano almeno 10 ms (EN50131-1 Capitolo 8.9.1 e EN50131-3 Capitolo 8.9 e Appendice B).

### Impostazioni di fabbrica

Se la sirena viene nuovamente inizializzata in una centrale, respingerà tutti i collegamenti precedenti. Inoltre verranno ripristinate le impostazioni di fabbrica.

## Manutenzione



Pericolo

Prima di rimuovere il coperchio della sirena interna, assicurarsi che la centrale si trovi in modalità Installatore. Ciò impedisce che scatti l'allarme manomissione.

Durante la manutenzione di routine, verificare che la sirena interna funzioni correttamente. Controllare i contatti antimanomissione.

Assicurarsi che non ci siano segni causati dall'introduzione di insetti e, se necessario, pulire il dispositivo.



Pericolo

La sirena interna non verrà riavviata fino al completo arresto.



Nota



Il dispositivo stesso deve essere smaltito conformemente alla normativa WEEE e alle disposizioni nazionali e locali in vigore.

Sostituire le batterie ogni due anni o quando la centrale mostra la notifica "Batteria della sirena interna scarica". Consultare i **Dati tecnici** per il tipo di pila sostitutiva da utilizzare.



Nota

Dopo aver rimosso le batterie esauste, attendere 30 secondi prima di inserire quelle nuove.

Sostituire le pile seguendo la procedura seguente:

- Mettere la centrale in modalità Installatore.
- Rimuovere la copertura delle viti del coperchio (vedere figura 1), svitare le viti e rimuovere il coperchio.
- Interrompere l'alimentazione da 12 V
- Rimuovere le batterie.
- Attendere 30 secondi, quindi inserire le nuove batterie.
- Ristabilire nuovamente l'alimentazione da 12 V
- Chiudere il coperchio, avvitare a fondo le viti del coperchio e chiudere le coperture delle viti.
- Testare il sistema.



Pericolo

La sirena non verrà riavviata fino al completo arresto.



Nota



Le batterie e il dispositivo stesso devono essere smaltiti conformemente alla normativa WEEE e alle disposizioni nazionali e locali in vigore.

La sirena dovrebbe essere revisionata una volta l'anno. Ad ogni ispezione:

- Verificare che la sirena non presenti segni visibili di danni sull'alloggiamento o sulla copertura frontale.
- Verificare l'efficacia dell'interruttore antimanomissione dell'alloggiamento e della parte (contatto parete).
- Verificare le condizioni delle batterie di alimentazione elettrica d'emergenza.
- Verificare che il cablaggio non presenti segni visibili di danni o usura.
- Pulire la sirena
  - Per pulire, strofinare la superficie con un panno morbido e asciutto.
  - Non utilizzare acqua, solventi né detersivi.
- Controllare il volume
- Controllare il livello di carica delle batterie
- Sostituire le batterie o gli accumulatori come consigliato nelle istruzioni del costruttore.
- Testare la sirena
- Testare la comunicazione.
- Attenersi anche alla EN 50131-7 "Impianti di allarme - impianti antieffrazione e sistemi antintrusione - Parte 7: Regole applicative".

Non sono richieste verifiche di alcuna calibrazione o alcun adattamento.

### Manutenzione da parte dell'utente

- Pulire la sirena
  - Per pulire, strofinare la superficie con un panno morbido e asciutto.
  - Non utilizzare acqua, solventi né detersivi.
- Solitamente l'utente non deve eseguire alcun lavoro di manutenzione.

## Garanzia

**Nota**

- I prodotti ABUS sono progettati e realizzati con la massima cura e testati secondo le disposizioni vigenti.
- La garanzia copre esclusivamente i difetti dei materiali o i difetti di produzione presenti al momento dell'acquisto. Nel caso di difetti dei materiali o di produzione, il modulo sarà riparato o sostituito a discrezione del soggetto garante.
- In questi casi la garanzia decade allo scadere del suo originario periodo di validità di 2 anni. Sono escluse espressamente ulteriori rivendicazioni.
- È esclusa la responsabilità di ABUS per difetti e danni causati da azioni esterne (ad es. trasporto, uso della forza, uso scorretto), uso improprio, usura naturale o inosservanza delle presenti istruzioni.
- Nell'esercizio del diritto di garanzia, il prodotto per cui è stato presentato reclamo deve essere corredato dello scontrino originale recante la data d'acquisto e una breve descrizione scritta del guasto.
- In caso di difetti alla radiosirena interna già presenti al momento della vendita, rivolgersi direttamente al venditore entro i primi due anni dall'acquisto.

## Assistenza tecnica e supporto

**Utente finale**

In caso di dubbi, rivolgersi al proprio rivenditore o installatore.

**Rivenditore / Installatore**

In caso di dubbi, rivolgersi alla relativa hot line dell'assistenza.

Per informazioni inerenti al prodotto, consultare la nostra pagina Web.

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG

86444 Affing

Linker Kreuthweg 5

GERMANIA

[www.abus.com](http://www.abus.com)

[info@abus-sc.com](mailto:info@abus-sc.com)

### Disattivazione della sirena interna

- Selezionare:  
*Modalità Installatore -> Componenti -> Segnalatori acustici interni -> Aggiungi/Rimuovi -> Segnalatore acustico interno 0x*
- Selezionare la sirena desiderata. Segnalatore acustico interno 01 o segnalatore acustico interno 02 o segnalatore acustico interno 03 o segnalatore acustico interno 04.
- Comparirà il messaggio "Rimuovere segnalatore acustico interno?". Confermare "Seleziona".
- Scollegare l'alimentazione della sirena.
- Rimuovere l'installazione e smontare la sirena.

### Smaltimento



Smaltire l'apparecchio conformemente alla normativa comunitaria 2012/19/UE sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche (WEEE - Waste Electrical and Electronic Equipment). Per informazioni, rivolgersi alle autorità comunali responsabili dello smaltimento dei rifiuti. Informazioni sui centri di raccolta di apparecchi obsoleti sono reperibili, ad esempio, presso l'amministrazione comunale, le aziende locali per lo smaltimento dei rifiuti o il vostro rivenditore di fiducia.

Smaltire i materiali di imballaggio secondo le disposizioni locali.

### Dichiarazione di conformità

ABUS Security-Center dichiara che il tipo di dispositivo radio FUSG50110 è conforme alla direttiva RED 2014/53/UE. Il testo completo della dichiarazione di conformità UE è disponibile al seguente indirizzo Internet: [www.abus.com](http://www.abus.com) Ricerca articolo > FUSG50110 > Downloads

La dichiarazione di conformità è disponibile anche al seguente indirizzo:  
ABUS Security-Center GmbH & Co. KG  
Linker Kreuthweg 5  
86444 Affing  
GERMANIA